

Bericht zur Umfrage

Lenzburg & Sie

Die Umfrage unter den Lenzburger Einwohnerinnen und Einwohnern wurde im Zeitraum von Anfang August bis Anfang September 2021 durch die Mitglieder der Gesellschaftskommission der Stadt Lenzburg durchgeführt.

Stand 13. November 2021

Inhalt

Zusammenfassung	3
Demografische Angaben.....	5
Gesamtzahl.....	5
Wohnquartier	5
Wohndauer	6
Geschlecht.....	6
Altersklassen	7
Engagement	9
Auswertungen.....	10
1. Lebensqualität.....	10
2. Veränderungswunsch	14
3. Zu 13 Themen die Frage "Wie wichtig...?"	18
4. Kombination "wichtig" und "entspricht"	19
5. Kommentare zu 3. und 4.	27
6. Freizeit in Lenzburg	28
7. Freizeit anderswo.....	29
8. Ideen zur Aufwertung.....	29
9. Wünsche zur Verbesserung.....	30
10. In welchem Quartier leben Sie?	31
11. Wie lange leben Sie schon in Lenzburg	31
12. Sie sind	31
13. Zu welcher Altersklasse gehören Sie?	31
14. Wären Sie bereit, sich zu engagieren?.....	31
Anhänge zum Bericht zur Umfrage Lenzburg & Sie	32
5. Ihre Kommentare zu Fragen 3 und 4	32
6. Aus welchen Gründen verbringen Sie Freizeit in Lenzburg?	43
7. Aus welchen Gründen verbringen Sie Freizeit ausserhalb von Lenzburg?	55
8. Kennen Sie etwas aus anderen Gemeinden, das Lenzburg auch bereichern würde?	66
9. "In Lenzburg stört mich, dass..."	75

Der Bericht wurde erstellt von

Christine Ziegler - Gesamtverantwortung, Grafiken Demografische Angaben, Aufbereitung Daten zu Fragen 3 und 4

Anja Kroll - Zusammenfassung, Texte Demografische Angaben, Auswertung der Fragen 3 und 4, Grafiken zu Fragen 3 bis 9, Zusammenstellung der Anhänge

Zusammenfassung

674 Antworten

Insgesamt 674 Antworten gingen ein. Das ist weit mehr als sich die Arbeitsgruppe Umfrage erhofft hatte. Herzlichen Dank an alle, die sich die Zeit genommen haben, an der Umfrage teilzunehmen.

Die Gesellschaftskommission sieht sich in der Pflicht, die eingegangenen Antworten sorgfältig auszuwerten, zu interpretieren, und schliesslich Handlungsfelder anzuleiten. Der vorliegende Bericht ist das Resultat des ersten Schrittes, der Auswertung der Rohdaten.

7 Gewinner

Die Befragten konnten freiwillig an einer Preisverlosung teilnehmen. 235 Personen beteiligten sich. Die Gewinner der sieben Preise wurden durch ein Zufallsprinzip ermittelt.

Teilnehmende

343 Frauen, 326 Männer und 5 Nicht Binäre Menschen nahmen teil. Sehr gut vertreten ist die Altersgruppe 12-18 Jahre, da Fragebögen an der Oberstufe verteilt und eingesammelt wurden. Unterdurchschnittlich repräsentiert sind die Altersgruppen 19-25 Jahre und über 80 Jahre. – Die meisten Teilnehmenden (291) gaben an, noch nicht länger als 10 Jahre in Lenzburg zu wohnen. 220 Teilnehmende leben mehr als 10 Jahre, aber nicht schon immer in Lenzburg. 163 Teilnehmende wohnen schon immer in Lenzburg.

Lebensqualität allgemein

Gut 87% der Teilnehmenden bewerteten die Lebensqualität in Lenzburg mit gut oder sehr gut, unabhängig vom Geschlecht. Nach Altersklassen ausgewertet, ist eine höhere Zufriedenheit bei jüngeren und älteren Menschen sichtbar, während die mittleren Altersklassen etwas unter dem Durchschnitt liegen. Bei Menschen, die seit bis zu 10 Jahren in Lenzburg wohnen, liegt die Bewertung der Lebensqualität leicht unter dem Durchschnitt. Bei denjenigen, die mehr als 10 Jahre, aber nicht immer schon ansässig sind, wird die Lebensqualität am höchsten bewertet, während diejenigen, die schon immer in Lenzburg wohnen, leicht über dem Durchschnitt liegen.

Veränderungswunsch allgemein

Mehr als ein Viertel der Teilnehmenden (27.3%) gaben an, sich viel oder sehr viel Veränderung in Lenzburg zu wünschen. Ein knappes Drittel (32.2%) wünschen sich hingegen wenig oder keine Veränderung. Die grösste Gruppe (40.5%) wünschten sich mittlere Veränderungen. Der Veränderungswunsch der männlichen Personen war höher als derjenige der weiblichen Teilnehmenden.

Top 5 Themen für die Lebensqualität

Zu 13 Themenfeldern konnten die Teilnehmenden angeben, wie wichtig das jeweilige Feld für ihre Lebensqualität ist. Wichtig oder äusserst wichtig sind für 512 Menschen (76%) die Einkaufsmöglichkeiten, den Spitzenreiter der Umfrage. Naturnahe Erholungsräume mit 478 Nennungen (71%) folgen an zweiter Stelle, dicht gefolgt vom Sozialen Umfeld mit 472 Nennungen (70%) auf Rang 3. Das Bildungsangebot wird an vierter Stelle genannt (443 Nennungen, 66%), das Zugehörigkeitsgefühl an fünfter Stelle mit 412 Nennungen (61%). Mit jeweils 302 Nennungen (45%) landen "Zugang zu Vereinen" und "Kommerzielle Freizeitangebote" auf den letzten Rängen.

137 Menschen sind bereit, sich zu engagieren

Wären Sie bereit, sich persönlich zu engagieren? Z.B. in einer Arbeitsgruppe, bei einer Aktion oder in einem Projekt rund um Themen, die das Zusammenleben in Lenzburg betreffen.

137 Teilnehmende beantworteten dies mit "Ja", und hinterliessen auch ihre Kontaktangaben.

Demografische Angaben

Wohnquartier, Wohndauer, Geschlecht, Altersklasse, Engagement

In den Fragen 10. bis 15. der Umfrage wurden demografische Angaben von den Teilnehmenden erhoben.

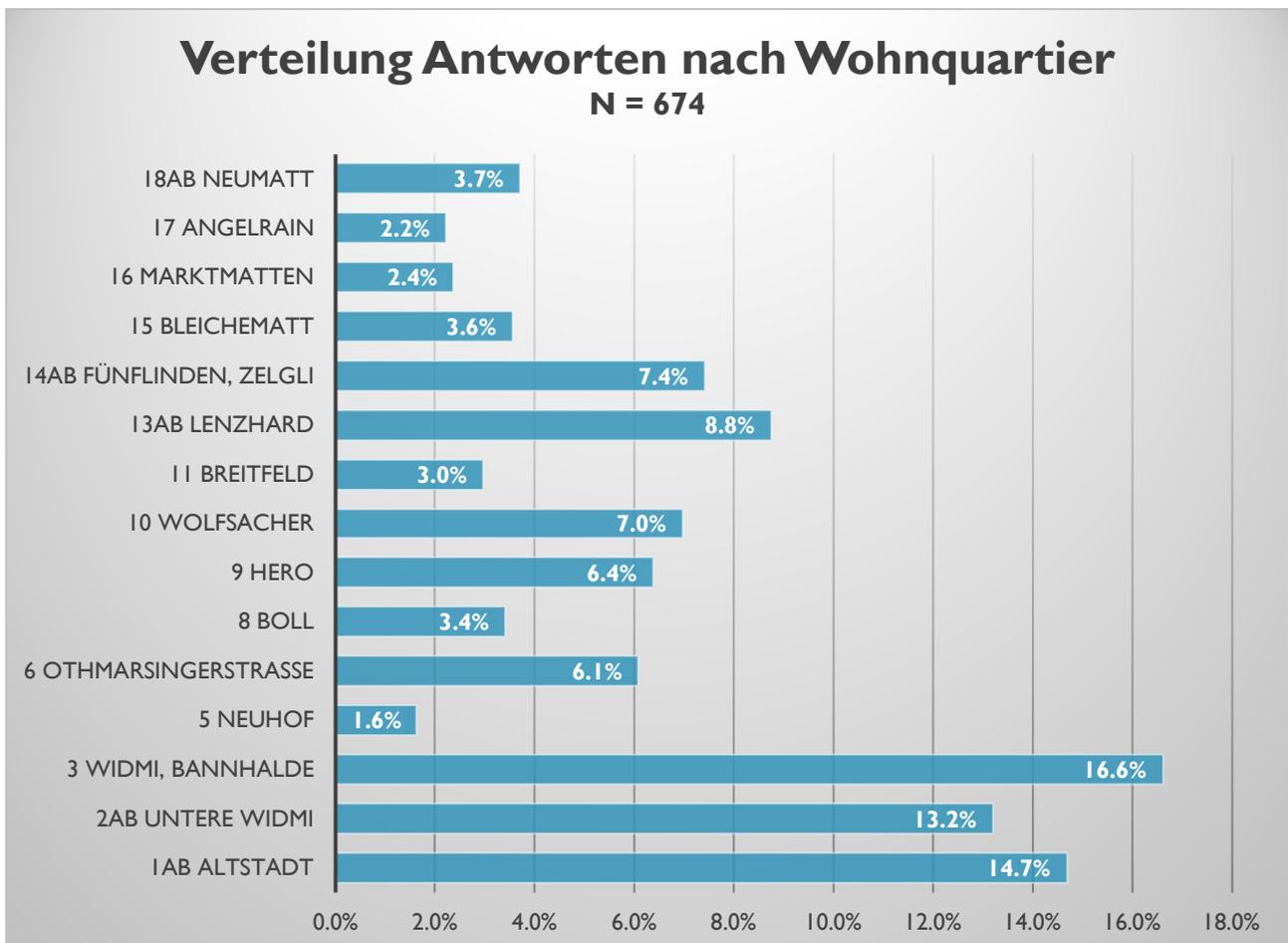
Gesamtzahl

Insgesamt 674 Antworten gingen ein.

Wohnquartier

Mit dieser Frage sollte vor allem erreicht werden, dass tatsächlich nur Menschen an der Umfrage teilnehmen, die einen sehr starken Bezug zu Lenzburg haben, also vor allen Einwohnerinnen und Einwohner von Lenzburg.

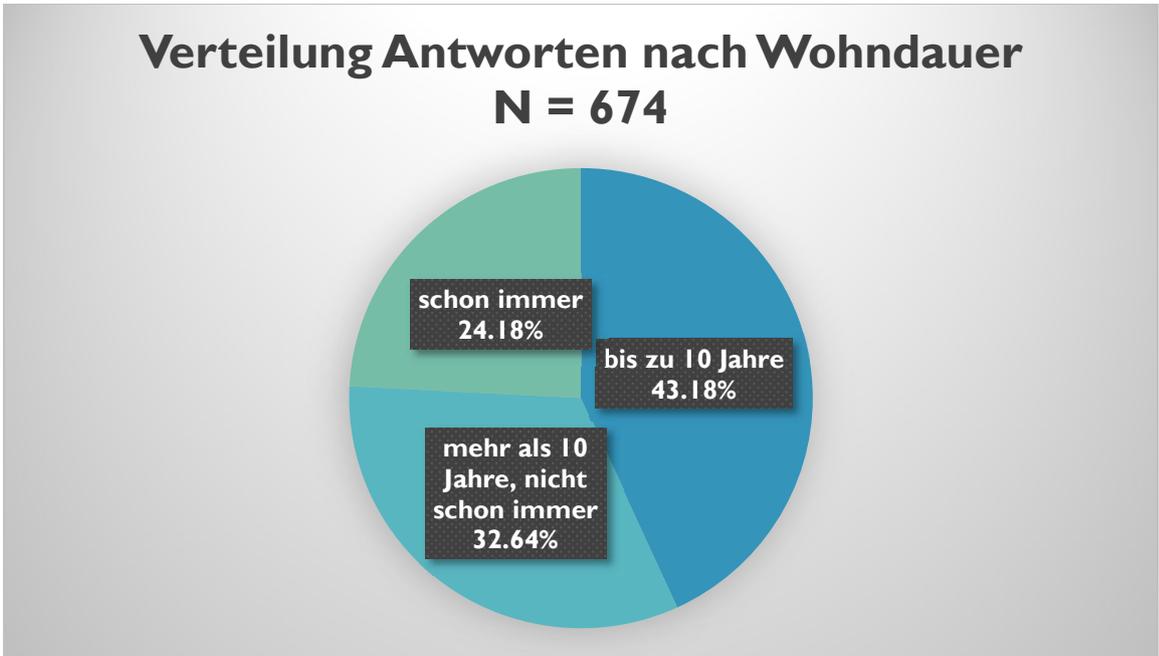
Die Aufteilung in 15 verschiedene Quartiere zum Zeitpunkt der Umfrage wurde nach geografischem Zusammenhang und Homogenität gebildet. Da in einigen Quartieren die Anzahl der Rückläufer sehr klein war, wurde diese Quartiere zum Zeitpunkt der Auswertung benachbarten, ähnlichen Quartieren zugeteilt.



Wohndauer

Wie lange leben Sie schon in Lenzburg?

bis zu 10 Jahre	291
mehr als 10 Jahre, nicht schon immer	220
schon immer	163



Geschlecht

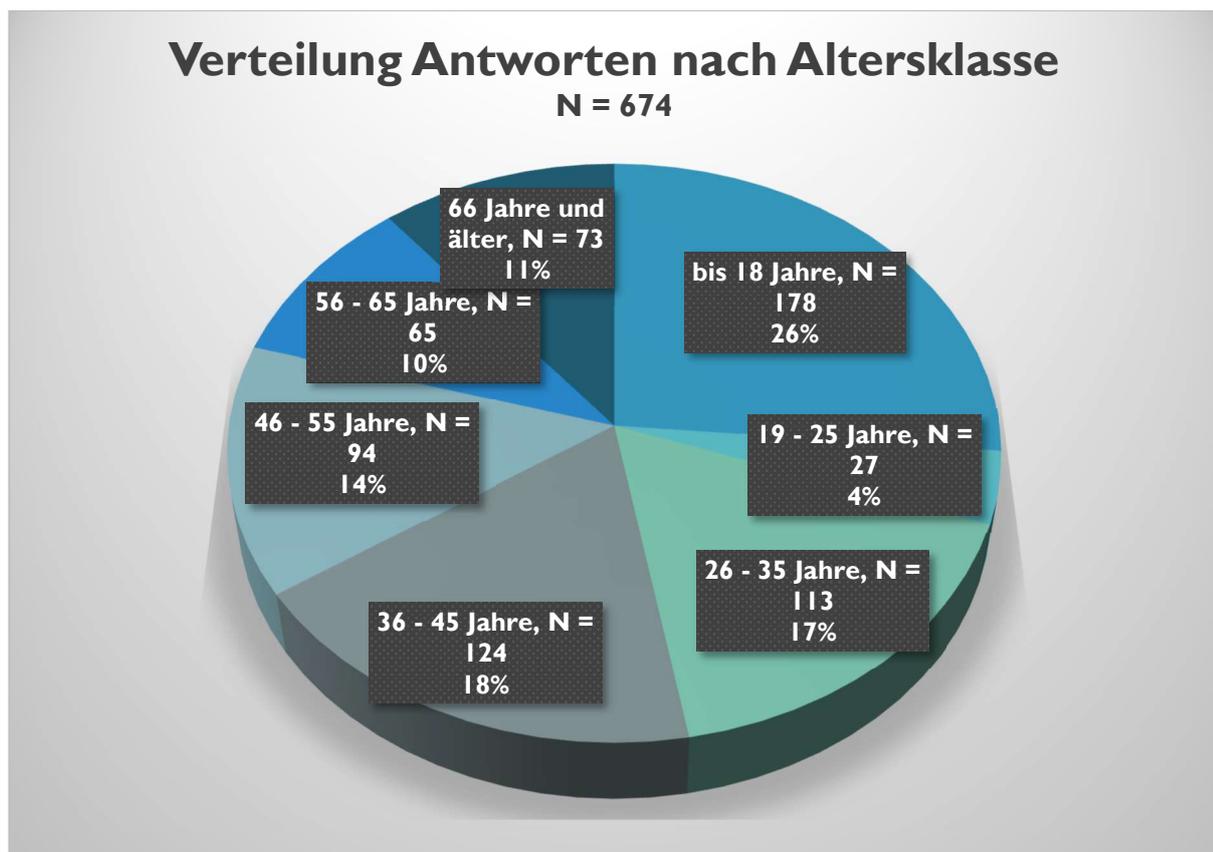
343 Frauen, 326 Männer und 5 Nicht Binäre Menschen nahmen teil. - Da die Anzahl der Nicht Binären Personen im Verhältnis zu den beiden anderen Gruppen sehr klein ist, wird sie u.U. in nachfolgenden Auswertungen nach Geschlechtskategorien nicht separat angezeigt.



Altersklassen

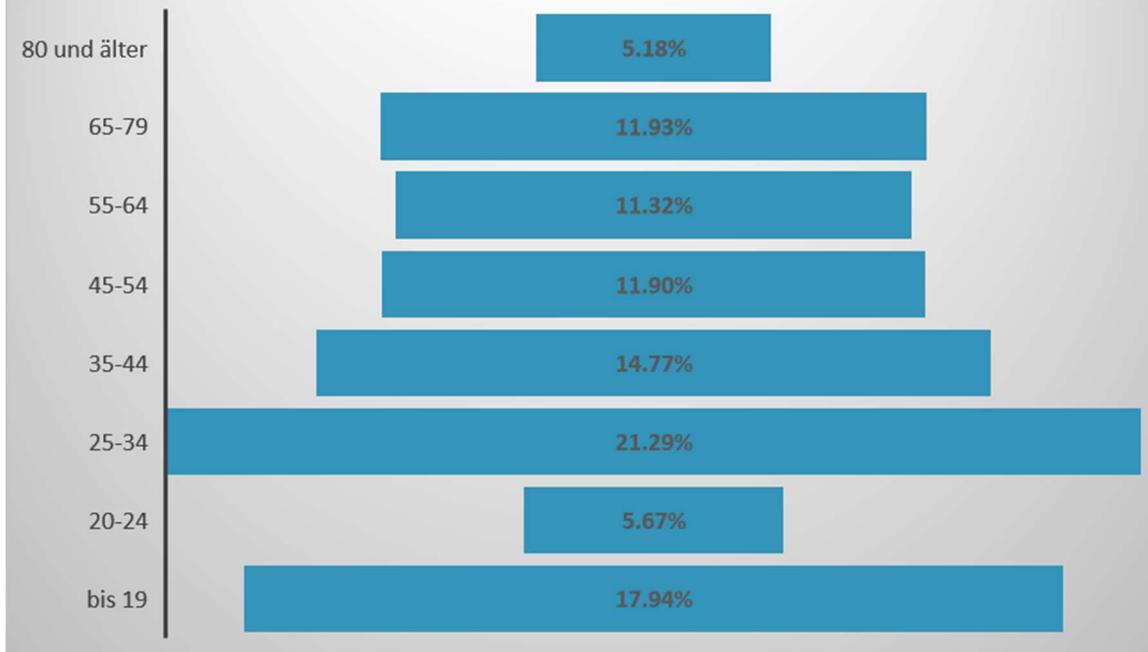
47% der Teilnehmenden sind 35 Jahre oder jünger. Die höchste Durchdringung erreicht die Umfrage mit 7.5% bei den 35 bis 55-Jährigen (d.h. 7.5% der Personen in dieser Altersgruppe haben teilgenommen).

Sehr gut vertreten ist die Altersgruppe 12-18 Jahre, da Fragebögen an der Oberstufe verteilt und eingesammelt wurden. Unterdurchschnittlich repräsentiert sind die Altersgruppen 19-25 Jahre und über 80 Jahre.



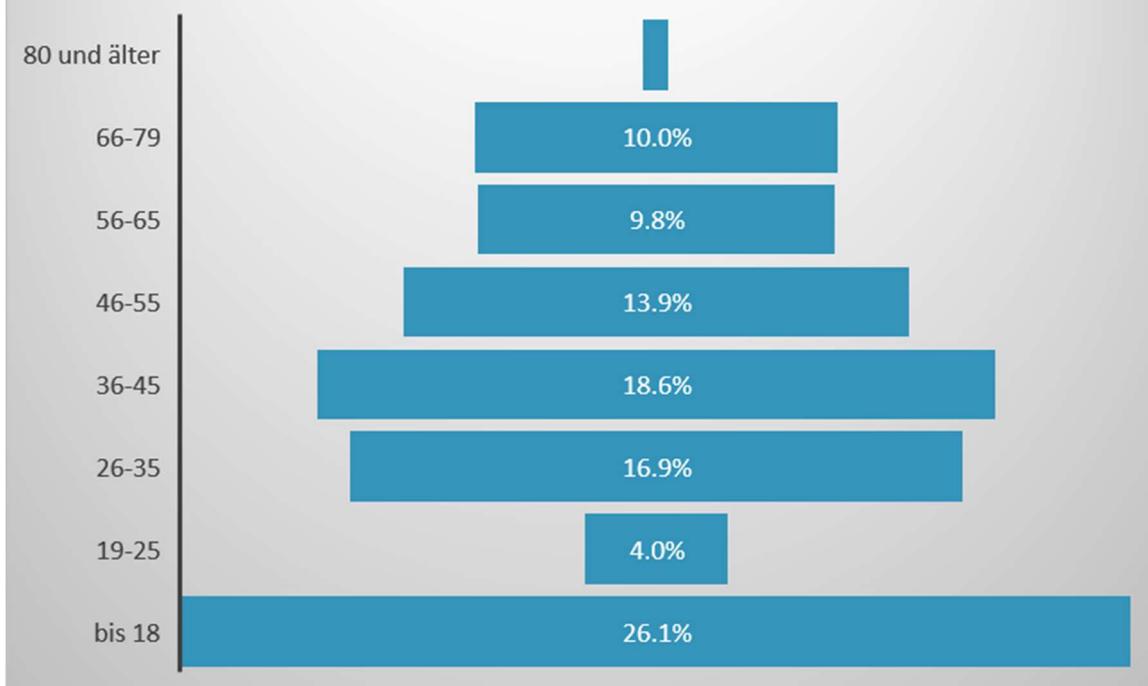
Lenzburger Bevölkerung nach Alterskategorie

N = 11035, Quelle: Datenportal Kanton Aargau



Teilnehmer Umfrage nach Alterskategorie

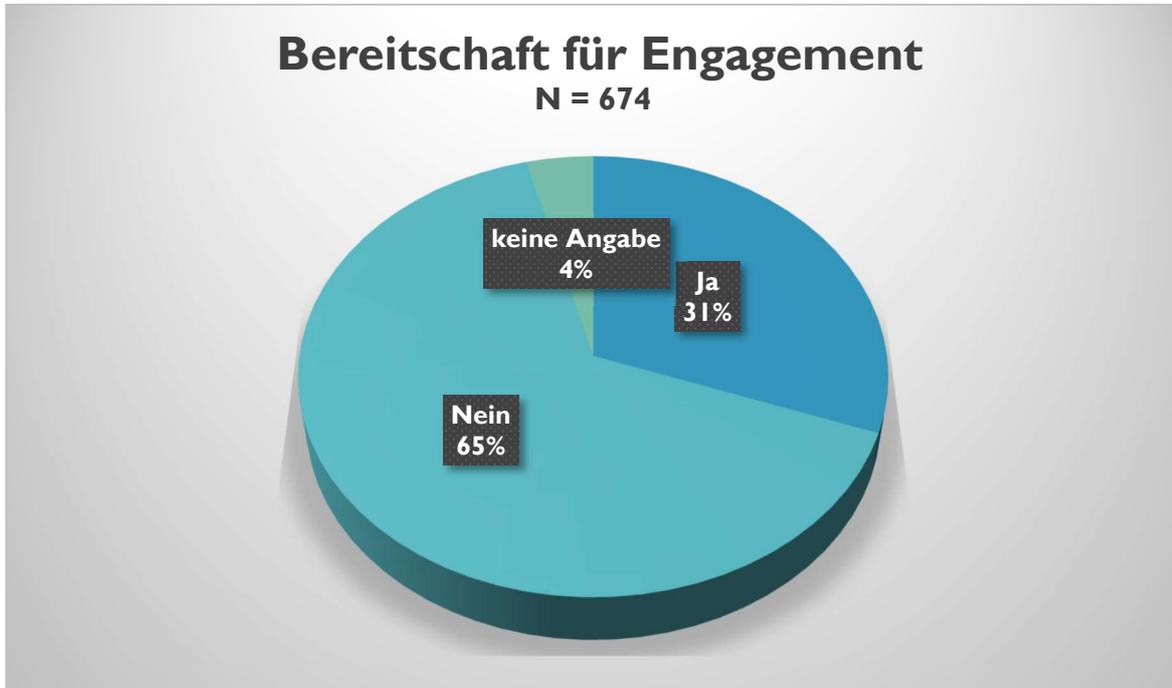
N = 682



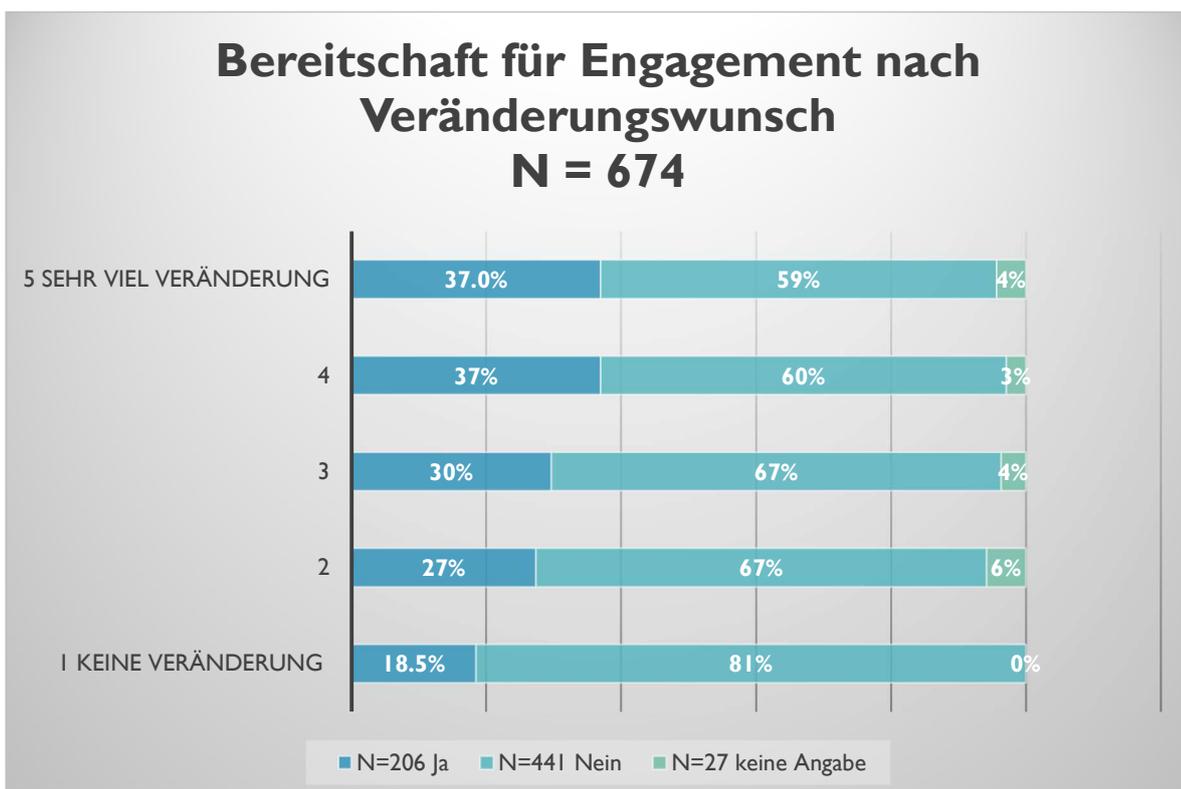
Engagement

Wären Sie bereit, sich persönlich zu engagieren? Z.B. in einer Arbeitsgruppe, bei einer Aktion oder in einem Projekt rund um Themen, die das Zusammenleben in Lenzburg betreffen.

206 Teilnehmende beantworteten diese Frage mit "Ja." 137 Teilnehmende beantworteten dies mit "Ja", und hinterliessen auch ihre Kontaktangaben.



Wenig überraschend korreliert die Bereitschaft, sich zu engagieren, mit zunehmendem Wunsch nach Veränderung. Personen, die sich sehr viel Veränderung wünschen, sind doppelt so viel bereit (37%) als Personen, die sich keine Veränderung wünschen (18.5%).

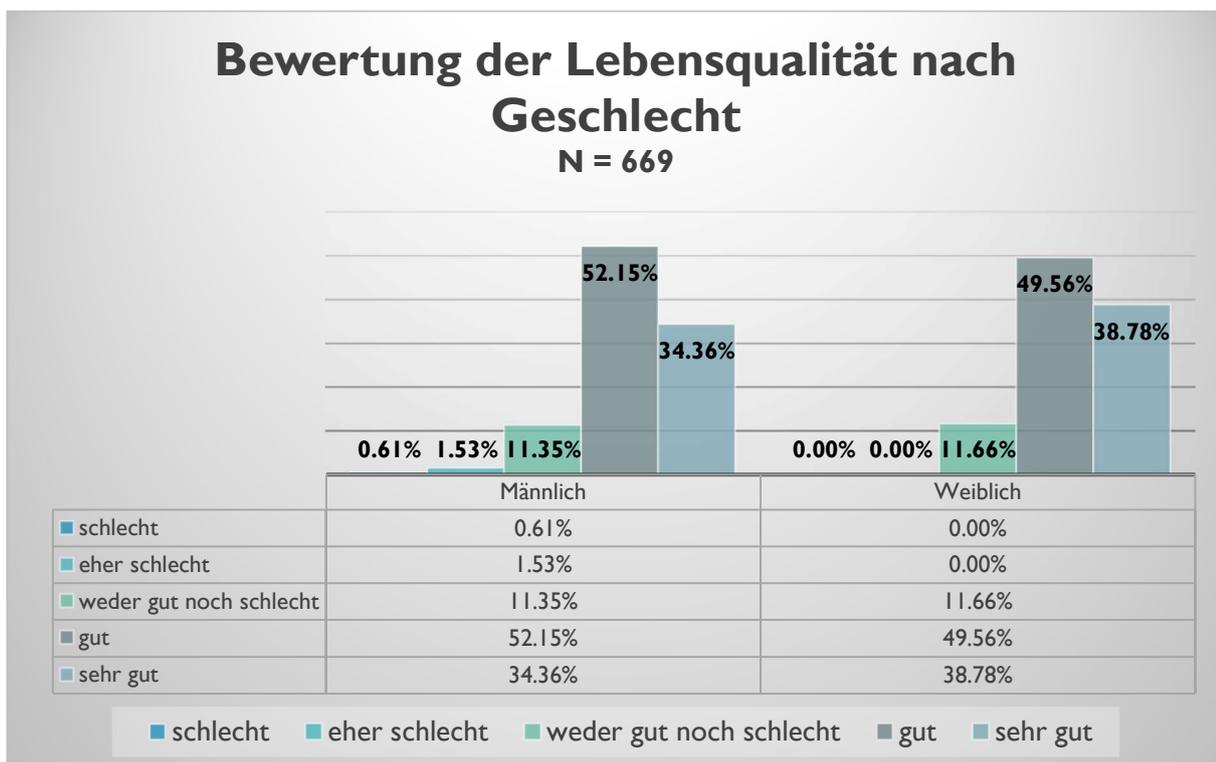
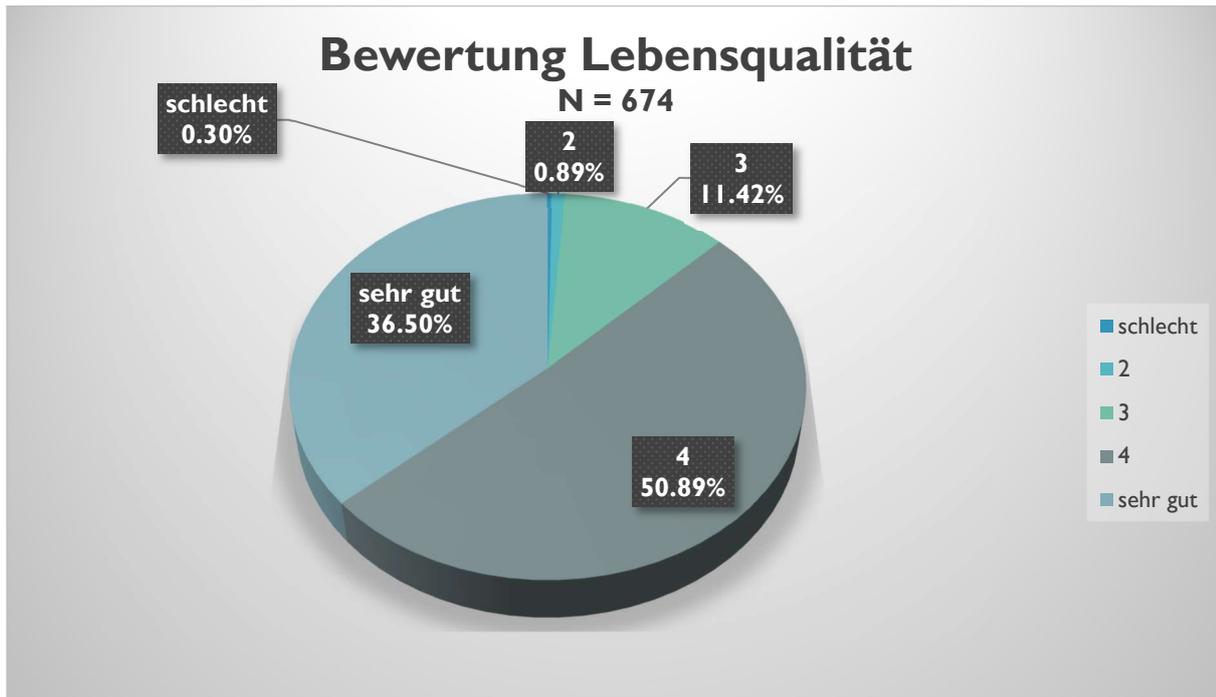


Auswertungen

1. Lebensqualität

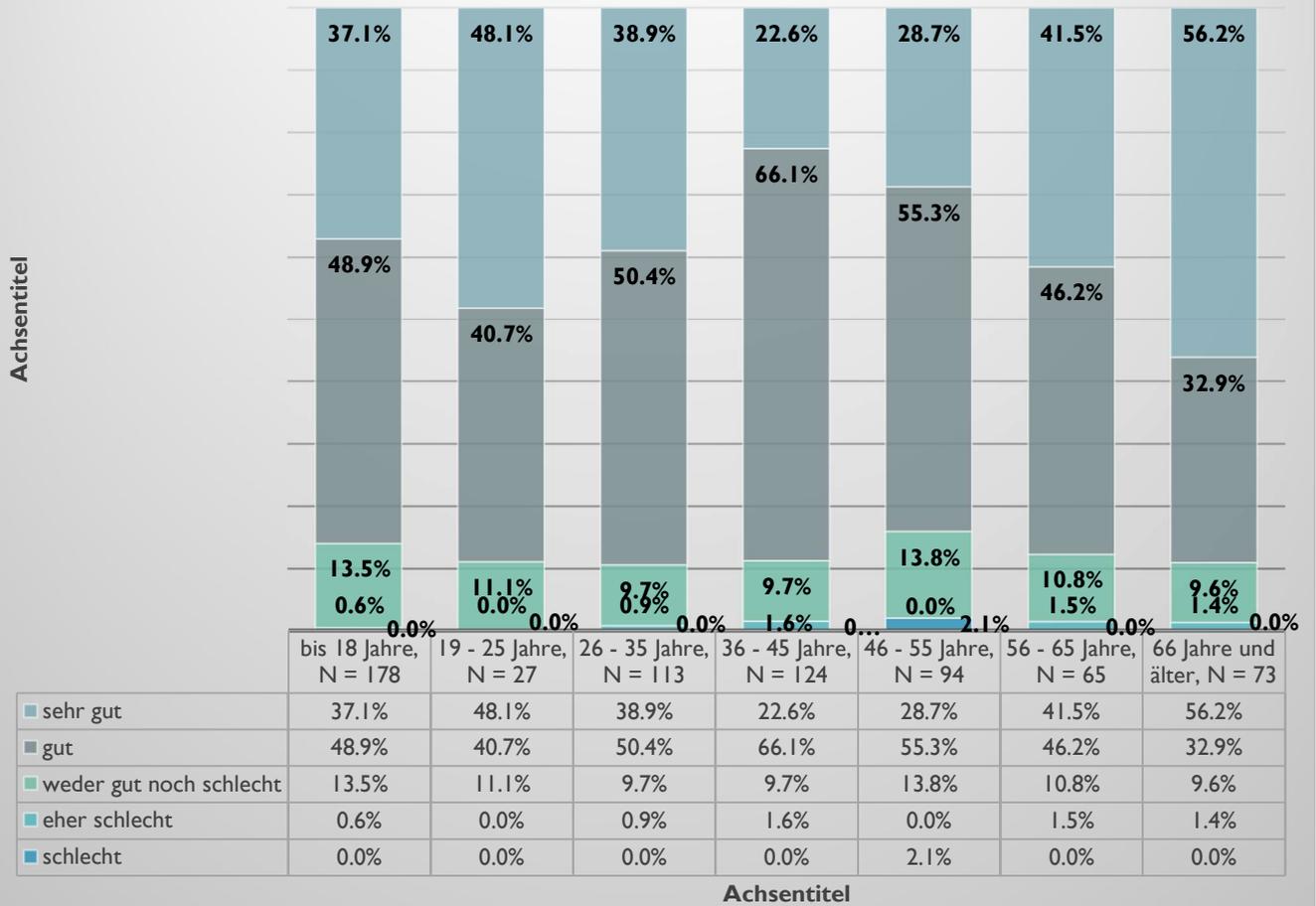
Wie bewerten Sie Ihre Lebensqualität in Lenzburg?

Die Teilnehmenden bewerten ihre Lebensqualität zu 87.4% mit 5 (sehr gut) oder 4 (gut, eher gut). Nur 1.2% der Antworten fallen in die Kategorien 1 (schlecht) oder 2 (eher schlecht).



Bewertung der Lebensqualität nach Altersstufen

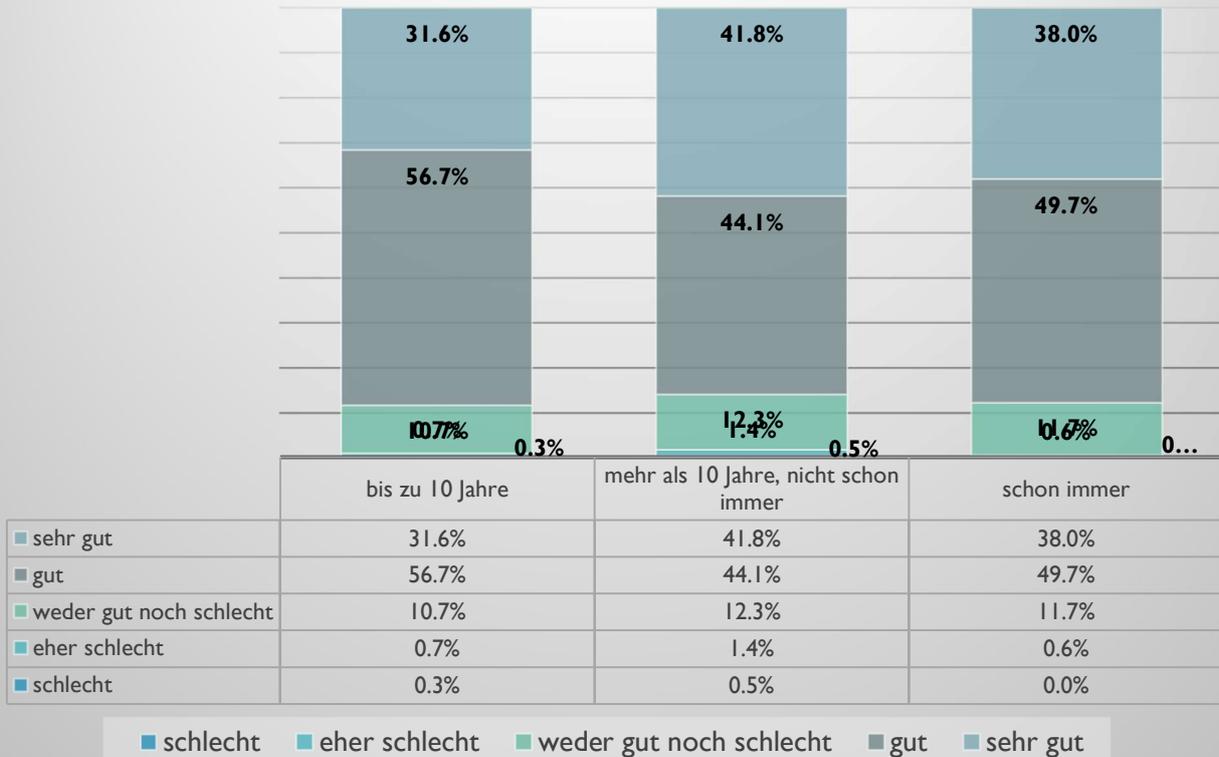
N = 674



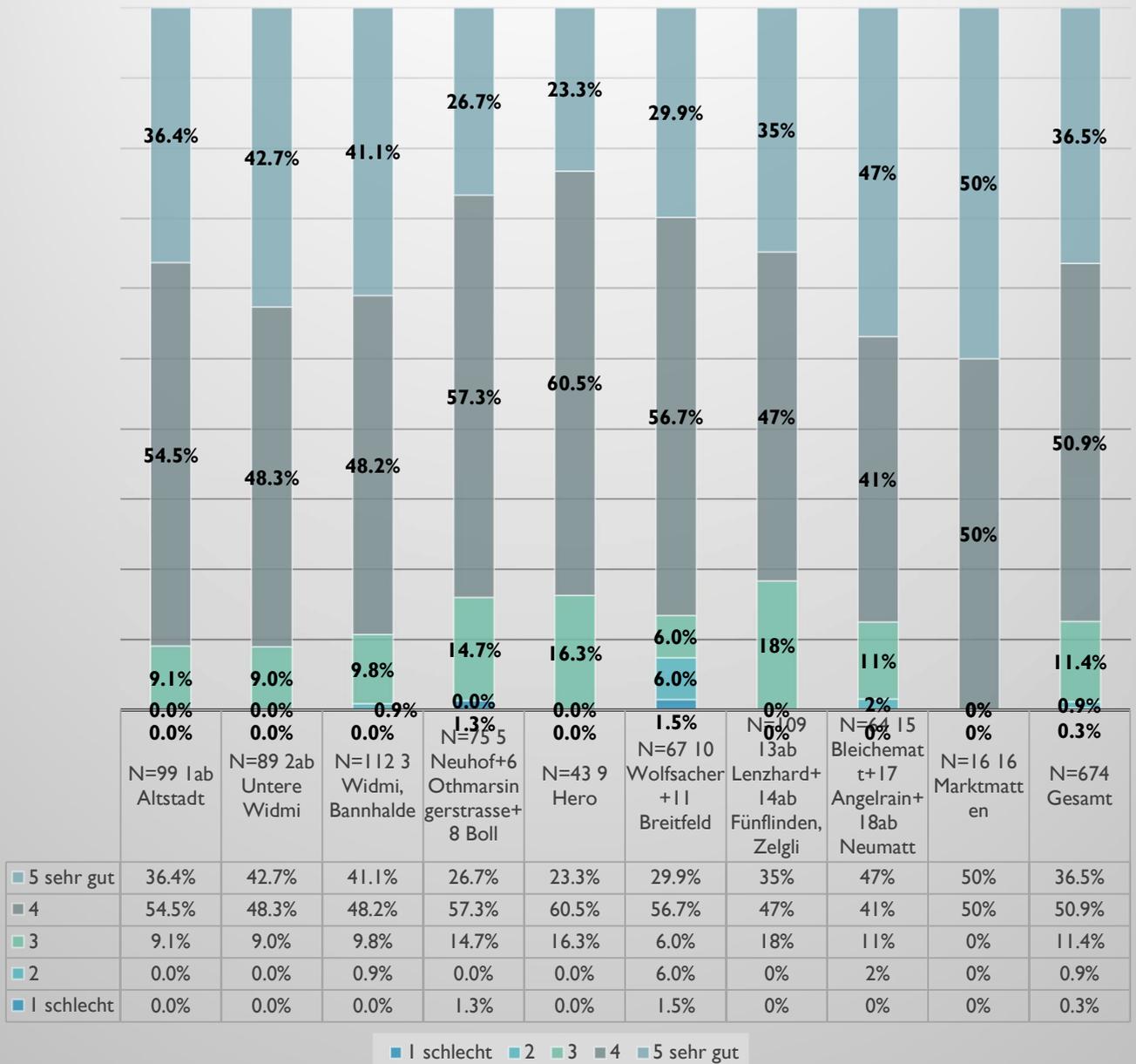
■ schlecht ■ eher schlecht ■ weder gut noch schlecht ■ gut ■ sehr gut

Bewertung der Lebensqualität nach Wohndauer

N = 674



Bewertung der Lebensqualität nach Wohnquartier - aggregiert



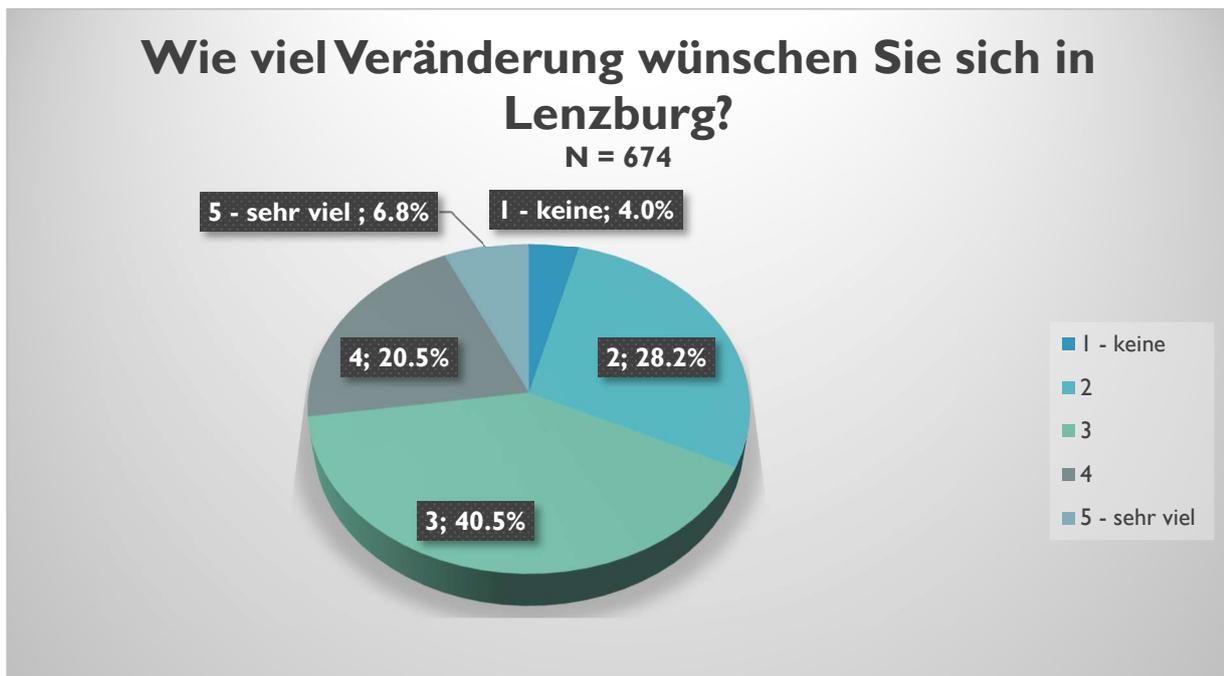
2. Veränderungswunsch

Wie viel Veränderung wünschen Sie sich in Lenzburg?

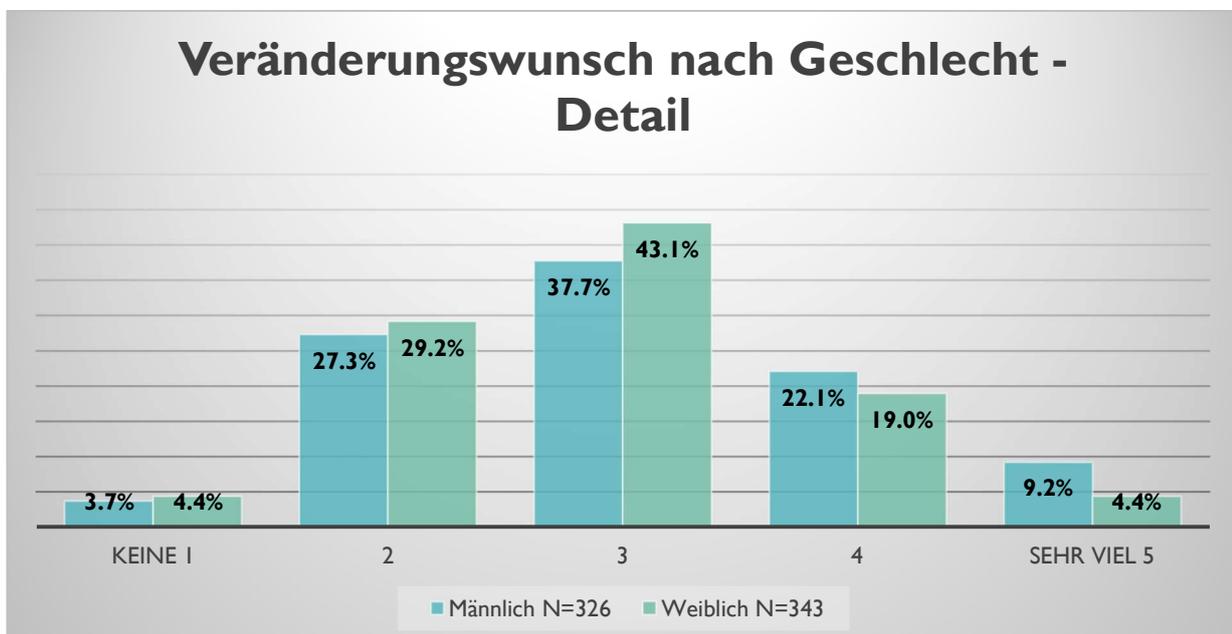
Die meisten Teilnehmenden wählen das Mittelfeld 3, ihr Veränderungswunsch kann als nicht ausgeprägt bezeichnet werden.

Mit 4 oder 5, als für sehr viel oder auf jeden Fall eher viel Veränderung haben sich 27.3% der Teilnehmenden geantwortet.

Die Antworten 1 und 2, die keine oder tendenziell eher weniger Veränderung wünschen, ergeben zusammengefasst 32,2%.

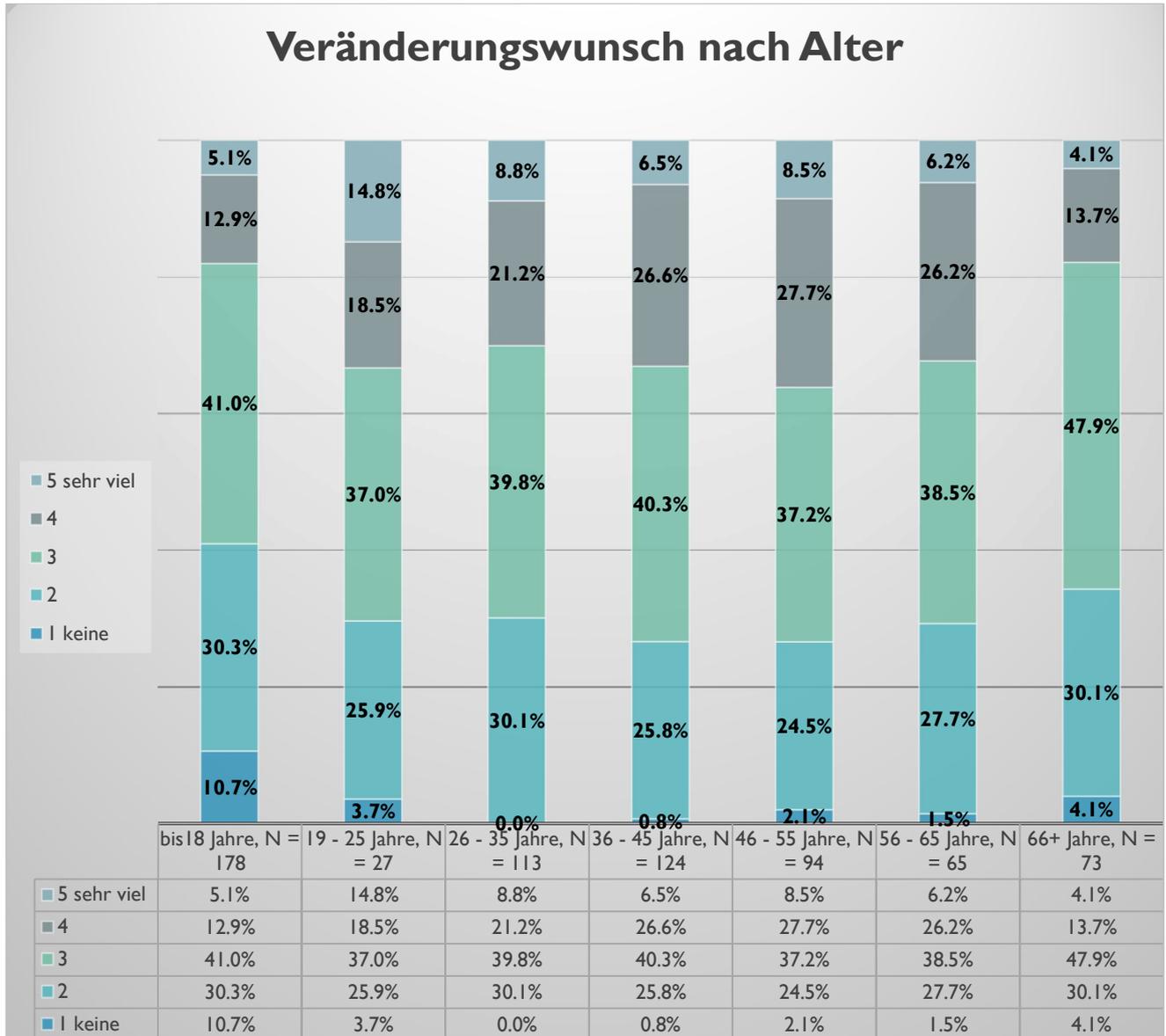


Mit zusammengefasst 31.3% zu 23.4% bei den Frauen bringt ein höherer Anteil Männer den Wunsch nach sehr viel oder eher viel Veränderung zum Ausdruck.



Am wenigsten Veränderung wünschen sich die jüngsten und die ältesten Teilnehmer. Nur 18% der bis 18-Jährigen und der über 65-Jährigen wünschen sich sehr viel oder viel Veränderung. Bei den 46 - 55-Jährigen ist der Anteil mit 36% doppelt so hoch.

Veränderungswunsch nach Alter



Den geringsten Anteil an sehr viel und eher viel Veränderungswunsch zeigen mit 22.1% Personen, die schon immer in Lenzburg wohnen.

Veränderungswunsch nach Wohndauer

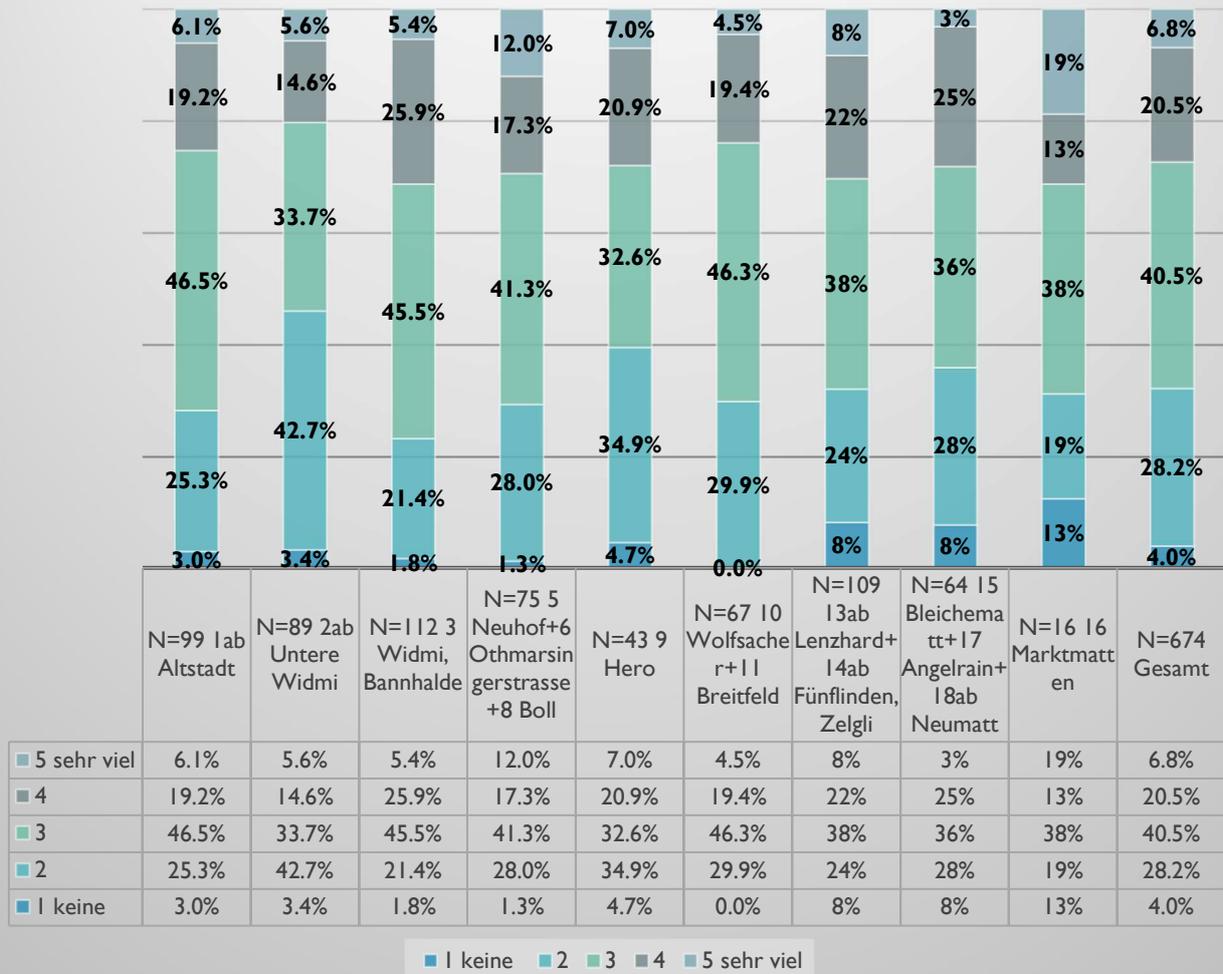
N = 674



	bis 10 Jahre N=291	> 10 Jahre, nicht schon immer N=220	schon immer N=163
5 - sehr viel	4.5%	9.5%	7.4%
4	23.4%	20.9%	14.7%
3	39.5%	40.0%	42.9%
2	26.8%	28.6%	30.1%
1 - keine	5.8%	0.9%	4.9%

1 - keine 2 3 4 5 - sehr viel

Veränderungswunsch nach Wohnquartier - aggregiert



3. Zu 13 Themen die Frage "Wie wichtig...?"

Wie wichtig sind folgende Punkte im Allgemeinen für Ihre Lebensqualität?

Zu 13 verschiedenen Themen wurde jeweils gefragt

"Wie wichtig ist der folgende Punkt im Allgemeinen für Ihre Lebensqualität?"

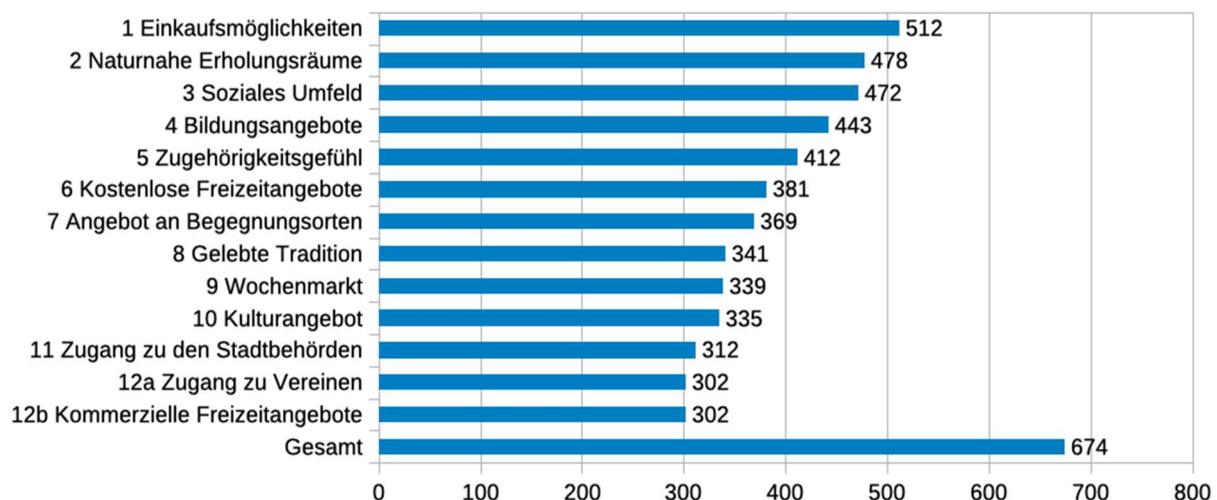
"Inwieweit entspricht die Realität in Lenzburg Ihren Bedürfnissen?"

In diesem Kapitel wird die erste der beiden Fragen, die Wichtigkeit, ausgewertet. Im nächsten Kapitel werden die beiden Fragen miteinander in Beziehung gesetzt und ausgewertet.

Die Rangfolge der Nennungen "wichtig" oder "äusserst wichtig" nach Thema:

Rang	Thema	Anzahl	%
1	Einkaufsmöglichkeiten	512	75,96
2	Naturnahe Erholungsräume	478	70,92
3	Soziales Umfeld	472	70,03
4	Bildungsangebote	443	65,73
5	Zugehörigkeitsgefühl	412	61,13
6	Kostenlose Freizeitangebote	381	56,53
7	Angebot an Begegnungsorten	369	54,75
8	Gelebte Tradition	341	50,59
9	Wochenmarkt	339	50,30
10	Kulturangebot	335	49,70
11	Zugang zu den Stadtbehörden	312	46,29
12	Zugang zu Vereinen	302	44,81
12	Kommerzielle Freizeitangebote	302	44,81

Anzahl Nennungen wichtig und äusserst wichtig



4. Kombination “wichtig” und “entspricht”

Wie wichtig sind folgende Punkte im Allgemeinen für Ihre Lebensqualität?
Inwieweit entspricht die Realität in Lenzburg Ihren Bedürfnissen?

In den Grafiken auf den folgenden Seiten ist für jedes einzelne Thema dargestellt, wie viele Antworten zu einem Wertepaar aus “wichtig” (Frage 3, x-Achse) und “entspricht” (Frage 4, y-Achse) eingegangen sind. Die Grafiken sind entsprechend der obigen Rangfolge sortiert.

Lesehinweise

0 bedeutet keine Angabe
1 bedeutet überhaupt nicht

... ..

5 bedeutet äusserst wichtig bzw. Vollumfänglich

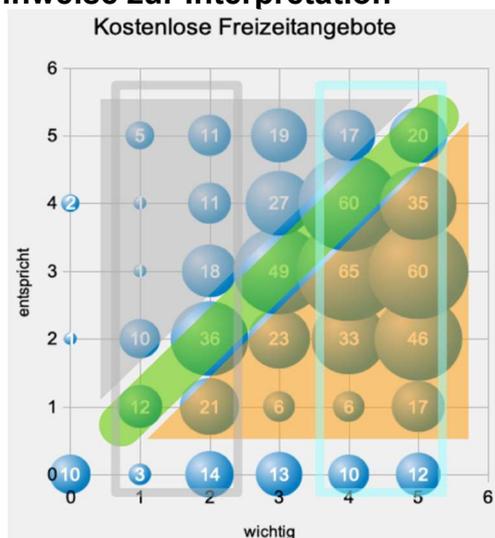
6 dieser Wert konnte nicht ausgewählt werden; er ist aus technischen Gründen in den Grafiken sichtbar.

Beispiele:

$x = 5, y = 0$: 2 Personen haben diese Angaben zum Kulturangebot gemacht. Das Kulturangebot ist den beiden also äusserst wichtig. Wie gut das Angebot in Lenzburg ihren Bedürfnissen entspricht, haben sie nicht mitgeteilt.

$x = 5, y = 5$: 53 Personen haben diese Angaben zum Kulturangebot gemacht. Ein Kulturangebot ist diesen Personen äusserst wichtig, und die Realität in Lenzburg entspricht vollumfänglich ihren Bedürfnissen.

Hinweise zur Interpretation



Grauer Rahmen links: Anzahlen überhaupt nicht wichtig (1) und unwichtig (2).

Türkiser Rahmen rechts: Anzahlen wichtig (4) und äusserst wichtig (5).

Graues Dreieck: Angaben oberhalb der Diagonalen bedeuten, dass das Angebot tendenziell besser ist, als benötigt.

Grüne Linie: Anzahlen, die auf der Diagonalen liegen, deuten auf ein ausbalanciertes Verhältnis von Wichtigkeit und dem vorhandenen Angebot hin.

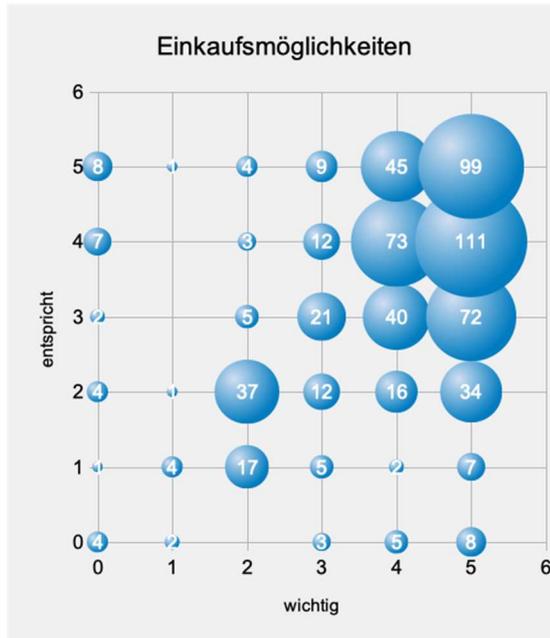
Oranges Dreieck: Anzahlen unterhalb der Diagonalen sind Indikatoren für Verbesserungspotenzial oder sogar für Handlungsbedarf.

1. Einkaufsmöglichkeiten

... ist für die meisten, nämlich 512 Teilnehmende (75.96%) äusserst wichtig oder wichtig, Rang 1 von 13 vor der Naturnahen Erholung.

wichtig (4, 5)	512	75,96%
neutral (3)	62	9,20%
nicht wichtig (1, 2)	74	10,98%
Diagonale	234	34,72%
unterhalb Diagonale	316	46,88%

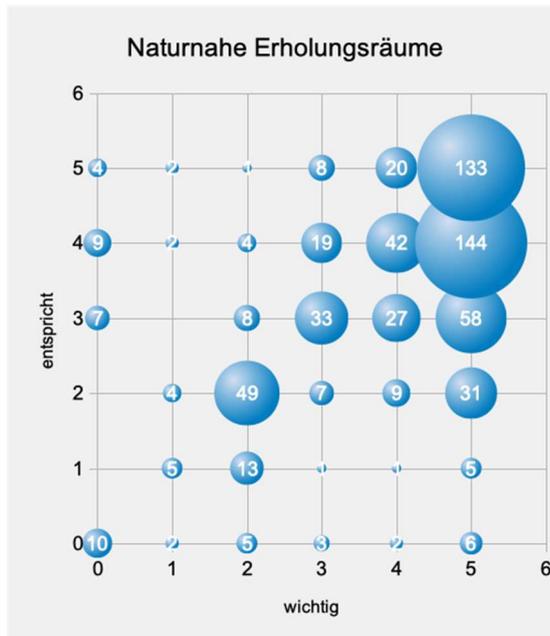
Hinweis: Die Prozentzahlen in den drei Zeilen **wichtig (4, 5)**, **neutral (3)** und **nicht wichtig (1, 2)** ergeben zusammen weniger als 100%, da nicht alle Teilnehmenden eine Angabe machten.



2. Naturnahe Erholungsräume

... sind für 478 Teilnehmende (79.92%) äusserst wichtig oder wichtig.

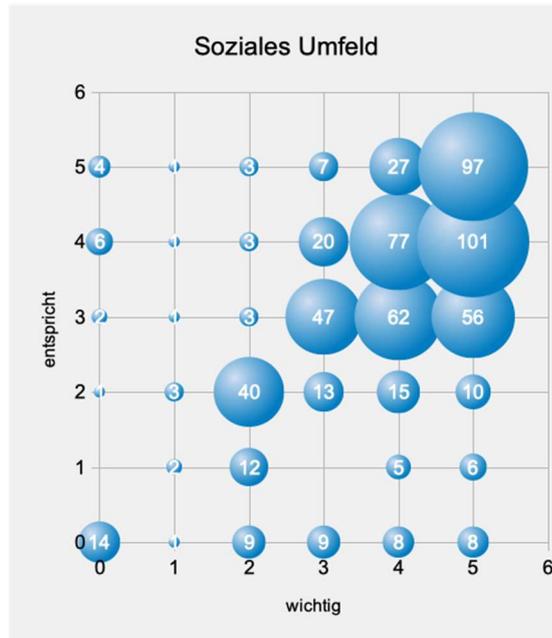
wichtig (4, 5)	478	70,92%
neutral (3)	71	10,53%
nicht wichtig (1, 2)	95	14,09%
Diagonale	262	38,87%
unterhalb Diagonale	296	43,92%



3. Soziales Umfeld

... ist für 472 Teilnehmende (70.03%)
 äusserst wichtig oder wichtig.

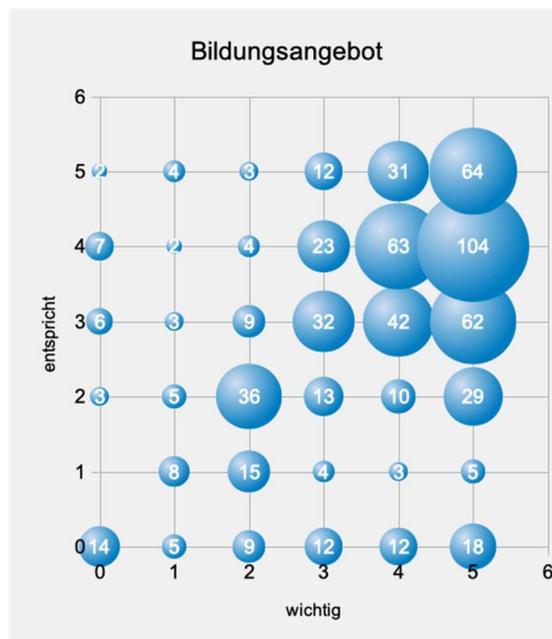
wichtig (4, 5)	472	70,03%
neutral (3)	96	14,24%
nicht wichtig (1, 2)	79	11,72%
Diagonale	263	39,02%
unterhalb Diagonale	280	41,54%



4. Bildungsangebot

... ist für 443 Teilnehmende (65.73%)
 äusserst wichtig oder wichtig.

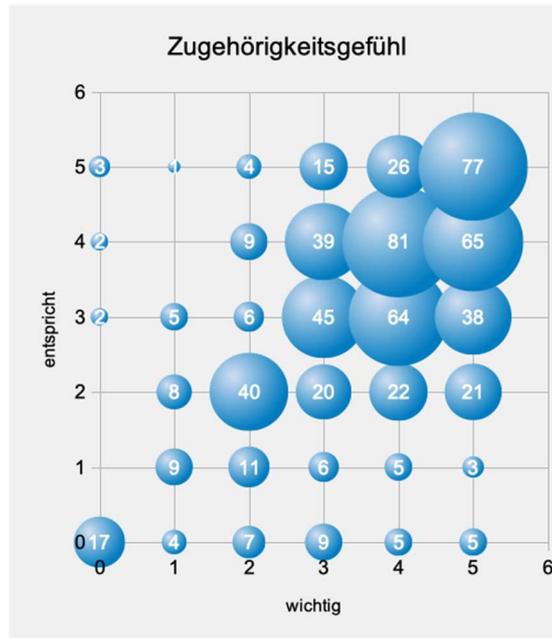
wichtig (4, 5)	443	65,73%
neutral (3)	96	14,24%
nicht wichtig (1, 2)	103	15,28%
Diagonale	203	30,12%
unterhalb Diagonale	287	42,58%



5. Zugehörigkeitsgefühl

... ist für 412 Teilnehmende (61.13%)
 äusserst wichtig oder wichtig.

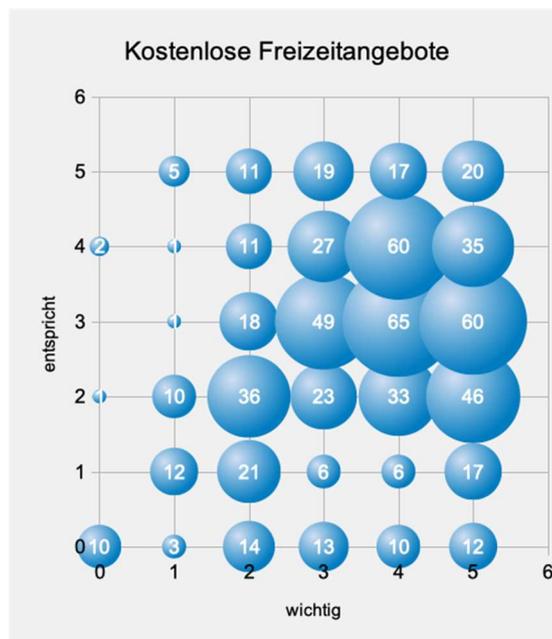
wichtig (4, 5)	412	61,13%
neutral (3)	134	19,88%
nicht wichtig (1, 2)	104	15,43%
Diagonale	252	37,39%
unterhalb Diagonale	255	37,83%



6. Kostenlose Freizeitangebote

... ist für 381 Teilnehmende (56.53%)
 äusserst wichtig oder wichtig.

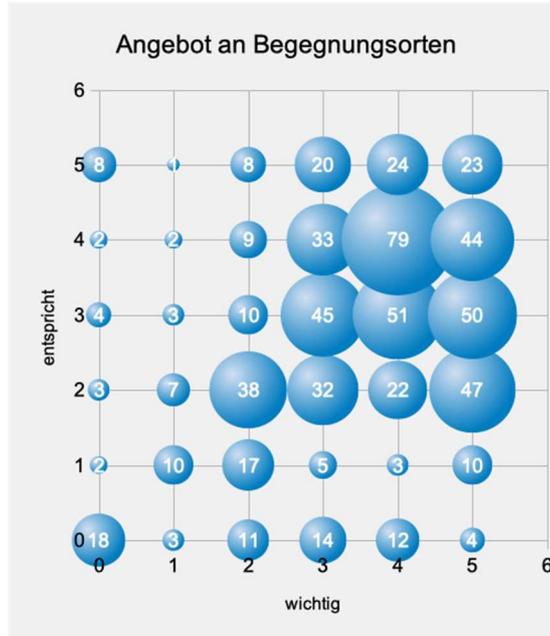
wichtig (4, 5)	381	56,53%
neutral (3)	137	20,33%
nicht wichtig (1, 2)	143	21,22%
Diagonale	177	26,26%
unterhalb Diagonale	312	46,29%



7. Angebot an Begegnungsorten

... ist für 369 Teilnehmende (54.75%) äusserst wichtig oder wichtig.

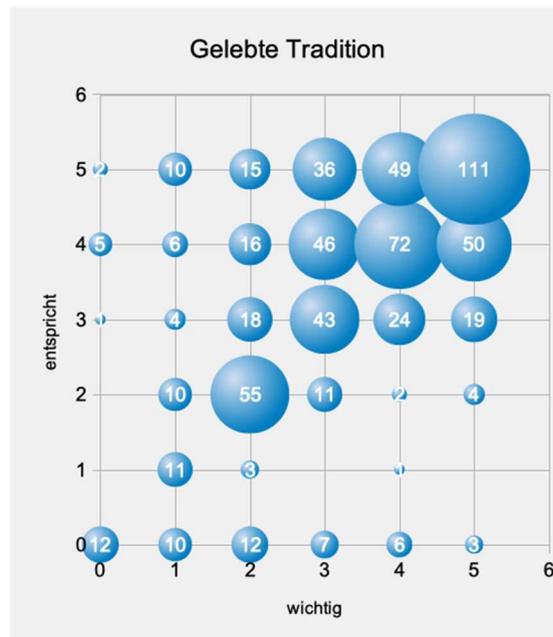
wichtig (4, 5)	369	54,75%
neutral (3)	149	22,11%
nicht wichtig (1, 2)	119	17,66%
Diagonale	195	28,93%
unterhalb Diagonale	281	41,69%



8. Gelebte Tradition

... ist für 341 Teilnehmende (50.59%) äusserst wichtig oder wichtig. Menschen, für die Gelebte Tradition wichtig ist, sind gleichzeitig zufrieden mit dem Angebot. Mit 170 Personen gibt es auch eine relativ grosse Gruppe, denen die Gelebte Tradition nicht wichtig ist.

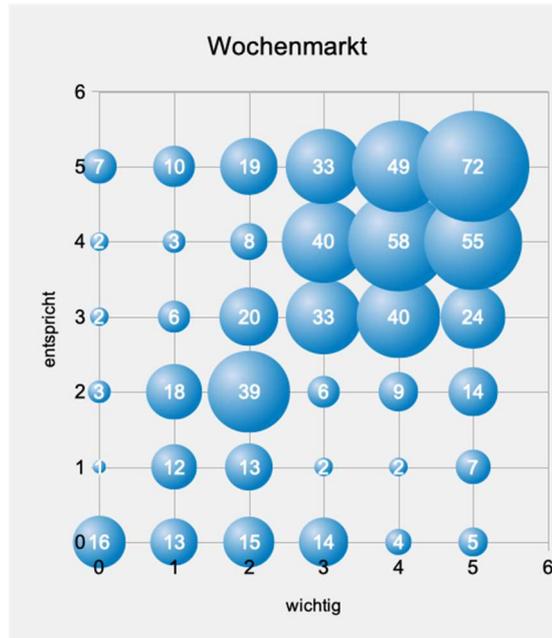
wichtig (4, 5)	341	50,59%
neutral (3)	143	21,22%
nicht wichtig (1, 2)	170	25,22%
Diagonale	292	43,32%
unterhalb Diagonale	114	16,91%



9. Wochenmarkt

... ist für 339 Teilnehmende (50.30%) äusserst wichtig oder wichtig. – Mit 176 Personen gibt es eine relativ grosse Gruppe, denen der Wochenmarkt in seiner aktuellen Form nicht wichtig ist.

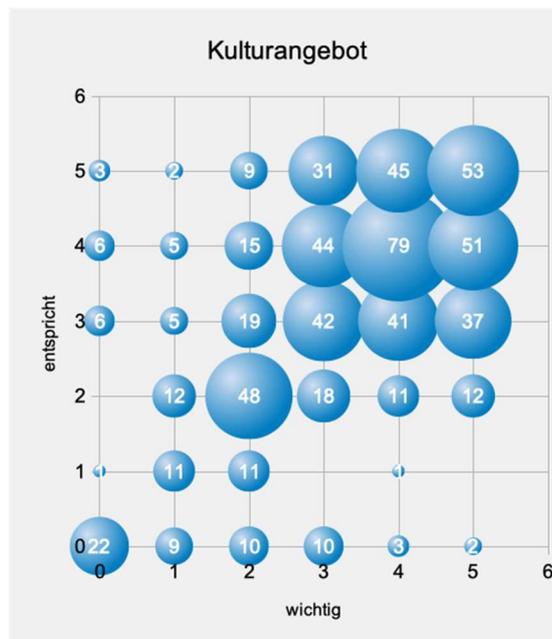
wichtig (4, 5)	339	50,30%
neutral (3)	128	18,99%
nicht wichtig (1, 2)	176	26,11%
Diagonale	214	31,75%
unterhalb Diagonale	172	25,52%



10. Kulturangebot

Das Kulturangebot ist für 335 Teilnehmende (49.70%) äusserst wichtig oder wichtig.

wichtig (4, 5)	335	49,70%
neutral (3)	145	21,51%
nicht wichtig (1, 2)	156	23,15%
Diagonale	233	34,57%
unterhalb Diagonale	182	27,00%



11. Zugang zu den Stadtbehörden

... ist für 312 Teilnehmende (46.29%) äusserst wichtig oder wichtig, Rang 12 von 13, gleichauf mit den Kommerziellen Freizeitangeboten.

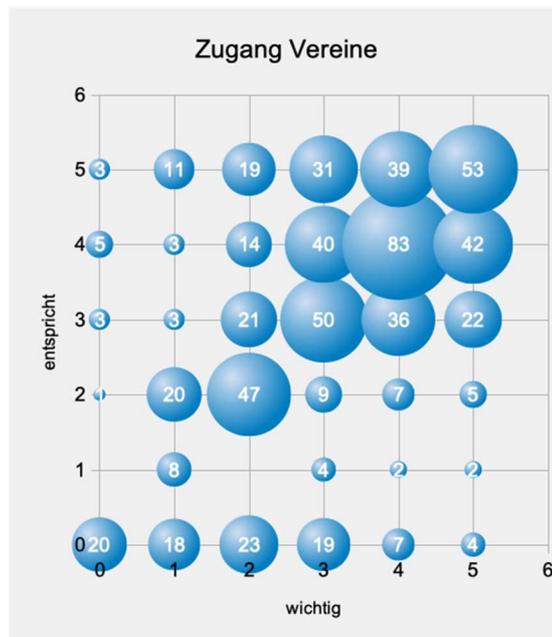
wichtig (4, 5)	312	46,29%
neutral (3)	167	24,78%
nicht wichtig (1, 2)	151	22,40%
Diagonale	208	30,86%
unterhalb Diagonale	174	25,82%



12a. Zugang Vereine

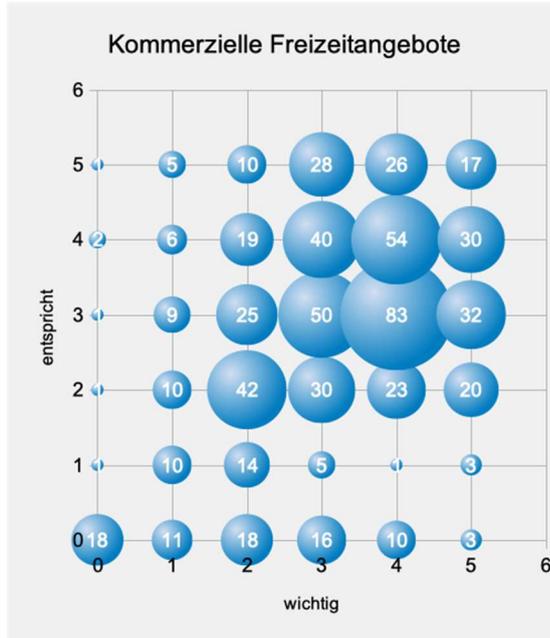
... ist für 302 Teilnehmende (44.81%) äusserst wichtig oder wichtig, Rang 12 von 13, gleichauf mit den Kommerziellen Freizeitangeboten.

wichtig (4, 5)	302	44,81%
neutral (3)	153	22,70%
nicht wichtig (1, 2)	187	27,74%
Diagonale	241	35,76%
unterhalb Diagonale	129	19,14%



12b. Kommerzielle Freizeitangebote
 ... ist für 302 Teilnehmende (44.81%)
 äusserst wichtig oder wichtig, Rang 12
 von 13, gleichauf mit dem Zugang zu
 Vereinen.

wichtig (4, 5)	302	44,81%
neutral (3)	169	25,07%
nicht wichtig (1, 2)	179	26,56%
Diagonale	173	25,67%
unterhalb Diagonale	241	35,76%



Anhänge zum Bericht zur Umfrage Lenzburg & Sie

In den folgenden Anhängen werden die Rohdaten anonymisiert und nach demografischen Kriterien gruppiert wiedergegeben.

5. Ihre Kommentare zu Fragen 3 und 4

229 Nennungen bei insgesamt 674 Teilnehmenden (ca. 40%)

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Es braucht einen KFC

finde das eine gute idee, die menschen abfragen, wie gut es ihnen in Lenzburg geht

Grösser Anlässe(Zirkus etc)

Ist alles gut

Keine Kostenlose Freizeitangebote

mehr gratis Produkte und neue Stühle für Lenzhard

Mehr gratis Sachen

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Alle Läden in der Altstadt sind sinnlos

Grössere Badi/Kein Wochenmarkt

In lenzburg finde ich nichts spetziel schlimm. Man könnte was ändern aber nicht viel

Mehr Kulturangebote und Einkaufsmöglichkeiten

Naja ich finder alles ist gut

Wenig Bildungsangebote

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Am wichtigsten sind Einkaufsmöglichkeiten und Zugang zu Vereinen

Grosser Club/kein Wochenmarkt

Man könnte Sachen renovieren

Sollte mehr Einzelhandel geben.

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Es wäre sicher sehr toll wenn man mehr Freizeitangebote mit Kommunikationen machen kann.Wenn sie Kostenlos wären würde esch sicher au mehr spass machen.

Ich finde, dass es genügend Angebote gibt.

Kein Frauenfussball

Mehr Einkaufsmöglichkeiten

12 - 18 Jahre / schon immer / Männlich

Es gibt eine grosse Auswahl was man machen kann in Lenzburg

Grosser Club

keine Kostenlose angebot

Läden zu wenig lange geöffnet am Abend

Mehr Plätze für Jugendliche um sich zu treffen und mehr öffentliche „brätelstellen“ .

Mich würde es freuen wenn es mehr kostenlose Freizeitangebote geben würde

Weil der Fussballplatz da ist wo ich wohne

zu teuer

12 - 18 Jahre / schon immer / Weiblich

Es gibt grosse Auswahl an Freizeitbeschäftigungen

Es gibt grosse Auswahl an Vereinen vorallem TVL

Es ist wichtig das man diese Freizeitangebote hat

Grössere Einkaufszentrum Mehr Kostenloseangebote

Ich finde es ist das selbe und darum unötig

Ich habe zu vielen Zugang, jedoch keine Zeit.
Ist eine gute Möglichkeit um die Bedürfnisse vom Volk zu übernehmen.
Lenzburg ist sehr abwechslungsreich
mehr Clubs und Sprachlehrmöglichkeiten
Party in Lenzburg
Reitclub
Wichtig das Jugendliche Sportangebote haben

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Kommerzielle Freizeitangebote wie etwa ein Badminton/Tennis-Halle wäre wünschenswert. Ebenso wäre ein ALDI/LIDL super. Kanti und KV gehören nach Lenzburg. Stadtbehörden sollten ihre Öffnungszeiten verlängern oder besseren Online Zugang gewähren. Mehr Sitzmöglichkeiten bei Begegnungszonen wären super. Mehr Bars! Vielleicht ein Club/Bar Konzept.

19 - 25 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Mehr Polizei-Präsenz
Personal im Steueramt müsste dringend ausgewechselt werden. Kenne sehr viele Familien die aus Lenzburg ausgezogen sind aufgrund der nötigungen seitens Steueramt.

19 - 25 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Ich finde es fehlen genügend Freiräume für Jugendliche und Künstler:innen, wo sehr niederschwellig Kunst und Jugend ausgelebt werden kann. Wie zum Beispiel legalisierte Wände für Graffiti oder ein Ort, an dem für wenig Geld Veranstaltungen durchgeführt werden können.
In der Altstadt könnte mehr los sein... wie haben eine Bar für Jugendliche, die gerne besucht wird und nicht mehr... Ausserdem hat es in der Altstadt Läden, die nur für ältere Personen gedacht sind und mich kaum interessieren.

19 - 25 Jahre / schon immer / Männlich

Aus der Altstadt sollte eine schöne Ausgehmeile mit cafes und bars etc werden. Lenzburg ist einfach nur langweilig mit dem Bahnhof und Migrolino, mehr gibts nicht.

19 - 25 Jahre / schon immer / Weiblich

Einkaufsmöglichkeiten wenig.
Einkaufsmöglichkeiten zwar vorhanden, lassen jedoch vorallem im Bereich non-food noch zu wünschen übrig.

26 – 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

- Wünsche mir mehr naturnahes Gebiet wie Parks - Wünsche mir mehr Weiterbildungsstätten z.B. für Erwachsene - Freischarensturm für mich als Zugezogener eine fragwürdige Tradition - Mehr Sportvereine z.B. Volleyball, Basketball) für Erwachsene oder Zugang dazu wäre toll - Ein Hallenbad wäre toll
Da Kanti darf ruhig gebaut werden, finde ich eine gute investition!
Ein solides Bekleidungsgeschäft (bspw h&m oder etwas gehobener)
Eine Kantonsschule wäre toll in Lenzburg. Mehr Hallen inkl. Möglichkeit für Grossanlässe einfach zu organisieren fehlt.
Einzig das Kulturangebot für Kinder könnte noch etwas grösser sein. Eine solche Einwohner Befragung sollten sie jedes Jahr machen.
Es dürfte mehr Freizeitangebote geben wie: - minigolf - park - hallenbad
Es wäre toll wenn der Wochenmarkt einmal auch der auswärts arbeitenden Bevölkerung zugänglich wäre. Evtl ein Abendmarkt oder auch Samstags. Auch wenn das nur einmal im Monat o.ä. wäre, das wäre toll.
Grundsätzlich hohe Lebensqualität
Lenzburg bietet aus meiner Sicht ein abgerundetes und qualitativ hochwertiges Angebot, das sämtliche in der Umfrage gelisteten Aspekte umfasst.
Lenzburg sollte in der Stadtplanung etwas unternehmen um Gründe zu schaffen weshalb Menschen in die Altstadt kommen. Die Läden in der Altstadt scheinen nicht längerfristig überleben zu können. Mit einem grösseren Angebot könnten vielleicht mehr Menschen in die Altstadt gelockt werden die auch in den kleineren

Läden Umsatz bringen würden. Z.B. eine grössere Franchise wie Manor beim Kino Löwen oder etwas ähnliches...

Mehr Tiefgaragen statt Parkplätze, Kronenpark, anständige Leichtathletikanlage

Mir fällt es schwer, neue Leute und Vereine kennen zu lernen

Und Angebot an Begegnungsorten-wo ist der Park?

Wochenmarkt Zeiten für Arbeitnehmer wünschenswert, Homepage oder Anschlag mit aktuellen Vereinen

26 – 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Autobahn zu laut, vorallem im Wald.

Der Wochenmarkt ist mit den Öffnungszeiten für Personen die unter der Woche arbeiten, kaum zu besuchen. Samstagmorgen wäre ev. Eine Möglichkeit. Eine grosse Gelateria fehlt meiner Meinung in Lenzburg. Der Wochenmarkt könnte zeitlich so sein, dass wenn man bis 17Uhr arbeitet trotzdem noch Zugang hat. Bestenfalls ist der Markt am Samstag.

Der Wochenmarkt sollte am Samstag angeboten werden, damit auch Berufstätige an den Markt gehen können. Dies gilt ebenso für Chlausmarkt oder ähnliche Märkte, welche jeweils bereits fertig sind, wenn die berufstätige Bevölkerung auch fertig gearbeitet hat. Es fehlen ausserdem Bars oder Cafés zum Verweilen - Restaurants hat es viele. Die Altstadt sollte betreffend Läden mehr belebt werden (z.B. durch tolle Ankermieter).

Der Wochenmarkt ist für Berufstätige kaum nutzbar. Öv / Veloverkehr könnte einiges besser sein im Siedlungsgebiet.

Die Stadt ist sehr attraktiv wegen der zentralen Lage. Was jedoch fehlt ist ein wenig "Leben" z.B. wie coole Bars für 20-40 Jährige.

Eine der besten Metal-Bars ist in Lenzburg - was will man mehr :)

Einkaufsmöglichkeiten finde ich persönlich zwar ok, aber dass sämtliche Läden über Mittag geschlossen haben, verstehe ich nicht. Ebenfalls fehlen gewisse Angebote fast komplett, wie z.B. Konditorei/Bäckerei, Spezialitätenläden etc. Wochenmarkt finde ich schade, dass dieser nur unter der Woche stattfindet.

Es gibt einige tolle Anlässe in Lenzburg

Es wäre schön, wenn die Zeiten für den Wochenmarkt (zumindest einmal pro Woche) auf Arbeitnehmerfreundlichere Zeiten gelegt werden könnten. Ich fände es toll, wenn sich Lenzburg für mehr nachhaltige Einkaufsmöglichkeiten (Unverpackt-Läden, ect.) einsetzen würde.

Für Kinderkleidung oder Schuhe und Spielzeug keine günstigen

Ich finde es schön, dass Lenzburg kulturell so viel zu bieten hat mit all den kleinen Festivals, die organisiert werden sowie viele Restaurants und viele kleine Läden, die von Menschen mit Herz geführt werden. Es ist wunderbar, dass die Altstadt eine Fussgänger-Begegnungszone ist, kaum vorstellbar, dass dort mal Autos durchgefahren sind! Ich finde, autofreie Zonen sind etwas, das einen Ort lebenswert macht und sich Menschen gerne darin aufhalten. Ich habe die Natur sehr gerne und fände es schön, wenn noch etwas mehr grüne Flächen entstehen können, aber nicht nur eingeteerte Bäume entlang der Bahnhofsstrasse, sondern etwas, wo wirklich die Natur Platz hat und auch Bienen Freude haben. Vielleicht mehr Rabatten mit einheimischen Pflanzen übers ganze Jahr, Bäume mit mehr Platz,...

Mobilität ist für mich auch ein wichtiger Aspekt bzgl Lebensqualität

ÖV: Veränderung Bahnhofareal, Hotelangebot für junge Leute

Wochenmarkt am di leider für Berufstätige schwierig. Gäbe es eine Möglichkeit, zumindest ab und an den Wochenmarkt am Samstag zu machen?

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Etwas grössere Grünflächen und Parks, gerade in der Umgebung Bahnhof/Im Lenz-Quartier würden die Lebensqualität massiv erhöhen. Das bisschen Grün im Im Lenz Quartier z.B. ist schön für die Augen, aber bietet keine wirklich angenehme Möglichkeit, draussen etwas zu entspannen, Picknicken, o.ä..

Landflächen werden immer nur überbaut. Überall Wohnblöcke - einfach schrecklich. Hätte Lenzburg einen schönen Stadtpark mit einem See wäre die Stadt zum Leben viel attraktiver. In der Altstadt gibt praktisch nur Restaurant... Es fehlen Geschäfte wie Jack and Jones, Metro etc. die Jungen Menschen auch zum Einkaufen nach Lenzburg führen. Das Jugendfestangebot auf dem Festplatz wurde seit ich aus der Schule bin super suooer langweilig. Ein Lunapark Mal ausserhalb des Jugendfestes wäre was. Selbstvermarktung von Lenzburg ist schlecht. Falls kreative Hilfe benötigt wird, kann man mich gerne kontaktieren. Daniel Jaeggi, Seetalstrasse 140, 5503 Schafisheim

Mehr Grünflächen, gerade in den Quartieren nördlich der Gleise, wären wichtig für die Lebensqualität. Die Paar Bäume und Rasen im Lenz sind zwar schön anzusehen, aber sind nicht wirklich einladend, um mal zu Picknicken oder Verweilen, wie dies ein kleiner Park ähnlich dem beim Grabenweg wäre.
Mehr Sozialwohnungen wie Singapur, Zeughaus und alte Gebäude abreißen und moderne Wohnungen wie beim Bahnhof, Park mit Spielplatz neben Bahnhof, Elektromobilität

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

<keine Kommentare>

26 - 35 Jahre / schon immer / Männlich

Kultur fehlt einfach in Lenzburg. Viel mehr als ein paar Beizen gibt es nichty
Wenig Bars

Wochenmarkt könnte für Arbeitnehmer besser liegen (bspw. Abends). Samstag ist unrealistisch

26 - 35 Jahre / schon immer / Weiblich

es fehlen Bars wie früher die Nachtschicht - im Bereich Nachtleben könnte Lenzburg noch etwas zulegen.
Es hätte noch Luft nach oben betr. Spielplätze, Cafés für/mit Kinder(wagen),
Vereine sollten mehr unterstützt werden. Es kann nicht sein, dass hohe Hallenkosten in der Neuhofturnhalle bezahlt werden müssen oder dass das Mukiturnen in Ammerswil stattfinden muss. Ein richtiges Mehrzweckgebäude und genügend Turnhallen bräuchte es. Die Schulen platzen aus allen Nähten. Im Lenzhard gibt es grosse Platzprobleme (Schulzimmer, Veloabstellplätze, Turnhallen), somit sind die Klassen nun enorm gross, was für Lehrpersonen eine Zumutung ist. Ausserdem versucht man Schülerinnen und Schüler von Schafisheim und Rapperswil aus Lenzburg auszuladen, was doch eigentlich schade ist. Lenzburg sollte als Schulstandort gestärkt werden.

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Baden ist cool

Das Bildungsangebot inkl Weiterbildungsmöglichkeiten für Erwachsene reicht. Anstatt einer Mittelschule sollte sich Lenzburg besser um den "Rückgewinn" einer KV Schule kümmern. Aus eigenen Erfahrungen weiss ich und finde es schade, dass diverse Kulturangebote nach wie vor nicht aufeinander abgestimmt sind (Stichwort Terminüberschneidungen). Anstatt schon konkrete Ideen oder gar Prestigeprojekte einzelner Exekutivmitglieder sollte der Bevölkerung endlich eine (Entwicklungs-)Strategie vorgelegt werden. Resultate solcher Befragungen können und sollen darin Einzug halten.

Der Spielplatz beim Grabenweg könnte aufgewertet werden / Lenzburg West könnte mehr eingebunden werden / Staufen sollte mehr eingebunden werden

Die Bahnlinie teilt Lenzburg mit v.a. abends unangenehmen Untertführungen & wenn man ins Grüne will, muss man weit gehen. Es fehlt ein Park mit Begegnungsraum & kostenlosen Angeboten. Lenzburg finde ich als Neuzuzüger ziemlich bünzlig, man könnte meinen, das ganze Leben drehe sich um Jugendfest, Joggelumzug & Geiskehlöpfe. Zum Einkaufen fahre ich nach Aarau, weil man hier nix kriegt ausser Coop/Migros und Calidapyjama für Senioren

es fehlen kleider-schuh und warenhäuser! ausgehmöglichkeit für jung und alt

Es fließt zu viel Verkehr durch Lenzburg. Als Energie Stadt sollte Elektromobilität und Solarenergie eine wichtige Rolle spielen. Die Stadt ist schön aber tagsüber ist nicht viel los. Montags hat fast alles geschlossen!

Jugendfest, Gauklerfest, Foodfestival, Metschgplatz sind wertvolle Anlässe für Gross und Klein. Unbedingt beibehalten.

Schade mit Jugendfest und Zapfenstreich dass es Jahr für Jahr immer eingeschränkter wird.

schöne parkanlagen fehlen. öffentliche sportplätze mit möglichkeiten wie klimmzüge barrenstützen. einkaufsmöglichkeiten durchschnittlich. dürfte zentraler um den bahnhof mit mehr bekannten guten grschäften geben. coop parking nicht nutzbar ausser mit kleinstwagen. park und sportsanlagen siehe zürich. bahnhof raum atraktiver gestalten für geschäfte. sonntags kaum möglichkeiten einzukaufen, keine der fastfoodketten am bannhof etc. ich sitze in den zug und fahre nach Zürich wo ich alles habe auch sonntags zh bachmann etc charakter rund um bahnhof ist dorfmassig und hat mit stadt nichts zu tun. positiv der denner beim bahnhof. freundliches personal. man konnte sehr viel rausholen. ich verbringe so meine freizeit in Zürich
Toll, dass das Geisslechlöpfen und dass Jugendfest inkl. Manöver einen hohen Stellenwert hat

Zugang zu Erwachsenenbildung schwierig

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Bei beiden Punkten "0n" wurde das ausgewählte Feld nicht angekreuzt - technischer Fehler?

Die Altstadt ist zu wenig belebt. Viele Lokale stehen leer oder sind schlecht genutzt. Wenig Orte zum Verweilen. Zuweilig Breite des Angebotes. Zudem ist es schade, dass der Wochenmarkt nicht am Samstag stattfindet.

Die Altstadt und Umgebung hat aus meiner Sicht leider an Attraktivität durch Wegfall unterschiedlichster Geschäfte verloren. Ansonsten immer noch eine sehr schöne Stadt

Die Besitzer der Altstadtimmobilien stehen in der Verantwortung, Lenzburg als Kulturerbe zu pflegen. Das heisst aber nicht nur die Gebäulichkeiten zu erhalten sondern auch die Belebung der Altstadt zu fördern ohne profit-gedanken. Lokales, kleines Gewerbe soll finanziell unterstützt werden im Interesse der kulturellen Vielfalt 🙏

Eine Tagesschule wäre top. Es muss von der Schule mehr getan werden für die Vereinbarkeit von Familie/Beruf. Gerade in Lenzburg habe ich das Gefühl Mütter sollen nicht arbeiten. Das ist doch nicht zeitgemäss...

Günstige Kleider, Kinderspielsachen, günstiges Kursangebot z.B. Sprachkurs, Berufskurse (Coiffeur) wären toll

Lenzburg würde viel an Lebensqualität und Wert gewinnen durch ganzjährig beispielbare Begegnungszentren/Gemeinschaftsräume und öffentliche Spielplätze in den Quartieren

Mehr Lebensqualität im Westquartier sehr wünschenswert

Mehr Märkte, z.b. Flohmarkt wäre schön. Und mehr aussensitzplatz für die Gastronomie (Ausnahmen wegen corona beibehalten oder besser noch erweitern)

So was wie der Teegarten wäre toll das ganze Jahr

Spielplätze dürfen dichter und schöner sein. Das Angebot ist mager und nicht für alle kinder geeignet. Viele Dinge sind aber schön und machen Spass in Lenzburg(Jugendfest,Gauklerfestival zb.) Auch auf der Stadtverwaltung sind die Leute freundlich und hilfsbereit.

Wir leben seit einem Jahr in Lenzburg und auch wenn wir in dieser Zeit noch keine grossen sozialen Kontakte knüpfen konnten fühlen wir uns sehr wohl und schätzen das Städtli Feeling. Schade ist nur, dass der Wochenmarkt nicht auch mal Samstags stattfindet. Wir sind beide berufstätig und jeweils bei der Arbeit wenn der Markt stattfindet.

Wochenmarkt am Freitag bis 1700 ist nicht wirklich praktisch, wenn man arbeiter

36 - 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Das enorme Wachstum von Lenzburg hat die Stadt überfordert. Die Lebensqualität ist verloren gegangen. Die Primarschule Lenzburg hat eine überdurchschnittliche Fluktuation dank der überforderten und inkompetenten Schulleitung. Die Angebote für Kinder und Jugendliche sind mangelhaft. Es gibt nur für Erwachsene Möglichkeiten sich zu vergnügen (Restaurant, Kultur, etc.) Für die Zukünftige Generationen ist das Angebot sehr dünn gesät. Die Politik hört nur auf die eingesessenen Familien und bringt keinen Input um die Neuzuzüger zu integrieren sowie auch wirtschaftlich ein Schritt nach vorne zu bringen. Des Weiteren hat der Stadtrat keine Vision wie die Stadt in 10 Jahren aussehen soll, sondern löscht nur die dringlichsten Brände. Es wäre für die Bevölkerung wünschenswert eine Planungssicherheit zu haben und auch eine Vision auf die man sich freuen kann.

Der Wochenmarkt kann für den normalen ArbeitnehmerIn nicht besucht werden.

Es fehlt an begegnungsorten für das mittlere Alter 25 - 40. Kulturelle Anlässe und Ort sind mehrheitlich für junge oder eher ältere Semester ausgelegt. Hier wäre eine Unterstützung von der Stadt wünschenswert.

Es hat immer noch viele alte Zöpfe, viele alteingesessene.

Gymnasium und Hallenbad wäre gut.

Parkanlage mit Spielplatz neben Bahnhof statt Strasse, mehr Grünflächen, Elektroautos und Ebikes für Lenzburger zum mieten, kein Tierpark, Indoorspielhalle

Spazierwege sind meistens durch Strassen oder Bahnlinien durchtrennt. Es fehlen durchgängige (Rund-)Wege

Spielplätze könnten optimiert werden. Es gab ja schon vor gut einem Jahr eine Umfrage genau zu diesem Thema im Rahmen einer Bachelorarbeit an der Fachhochschule Nordwestschweiz: Die Fragen sind ja sehr ähnlich....

36 - 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Der Wochenmarkt ist zu klein, wenig Auswahl und eher teuer. Schade ist nicht am Samstag Markt. P.S. bei Frage 1 war leider die 4 nicht anwählbar.

Es fehlen die Läden in der Altstadt, die Laufkundschaft generieren.

Grundsätzlich soll jeder Einzelne für seine Freizeitgestaltung Verantwortung übernehmen. Begegnungs- und Erholungsräume hat genügend.

Kanti Lenzburg wäre erstrebenswert, nicht nur infolge der Schliessung des KV.

Lenzburg hat grundsätzlich ein sehr gutes Angebot in Bezug auf die Lebensqualität. Was jedoch fehlt: coole Spielplätze für kleinere und grössere Kinder (ziegelacker wurde zwar aufgewertet...leider hätte man da aber viel mehr draus machen können) oder auch pop-up bzw saisonale ‚beizen‘ an öffentlichen Orten (z.B. widmi park) - foodtruck oder ähnliches (siehe baden an der limmat etc). Diese Orte sind gut besucht und mal einen kaffee trinken oder einen snack essen können wäre toll!

Medizinische Versorgung=Lebensqualität: Das Angebot an Hausärzten und Kinderärzten, sowie die Kieferorthopädische Versorgung ist für Lenzburg zu gering und würde auch zur besseren Lebensqualität führen, wenn man nicht mit dem Auto/ÖV in eine andere Stadt reisen muss. Bildung: Es fehlt an der Schule die Elternvertretung, wer beaufsichtigt die Schulleitungen und ist für die Schnittstelle Eltern/ Schule zuständig?

Der Dialog Schule-Eltern- Behörden ist nicht vorhanden. Zudem fehlt ein Datenschutzkonzept an der Schule, die Verbindung Schule-Kultur ist mager. Obwohl es viele Kulturangebote gibt, werden diese nicht von der Schule genutzt (z.B. Stapferhaus). Und warum interessiert sich Ihre Kommission für Kultur? Welches sind die Schnittstellen zur Kulturkommission? Freizeitangebote: Spielplätze sind vor allem für Kleinkinder konzipiert und äusserst unattraktiv gestaltet (vgl. Spielplätze in Aarau und Baden). Wohin können Schulkinder in ihrer Freizeit, wenn die Spielplätze von den privaten Kindertagesstätten blockiert werden? Mittelstufenkinder sind für Spielplätze oft zu alt und fürs Tomasini zu jung. Ein Robinsonspielplatz oder eine Art begleitete Werkstatt wäre interessant, gerade für Kinder, die in ihrer Freizeit nicht immer unter permanenter Anleitung und Leistungsdruck stehen möchten. Bestehende Freizeitangebote für Familien sollten von der Stadt grosszügig unterstützt werden. Freiwilligenarbeit sollte in der Gesellschaft einen höheren Stellenwert haben und von Seiten der Stadt dementsprechend geschätzt werden. Die Badeanstalt ist ein sehr schöner Ort, v.a. abends wie ein Park. Das ist auch für ältere Kinder und Jugendliche ein Ort um sich zu bewegen, Gleichgesinnte zu treffen. Ich finde es super, dass eigentlich alle Freizeiteinrichtungen per Velo (aber nicht immer sicher) erreichbar sind. Einkaufsmöglichkeiten: Es ist schade, dass es in der Altstadt vor allem Einkaufsgelegenheiten für ältere und reiche Einwohner hat. Dem "Himmelrych" trauern wir immer noch nach. Die Kinderkleiderbörse in der Altstadt ist super! Wenn der Markt am Samstagmorgen wäre, würde die Altstadt zum Verweilen einladen. Berufstätige können unter der Woche nicht an den Markt. Warum sind eigentlich am Montag die Läden geschlossen? In einer Stadt? Naturerholungsräume: Schade, dass man bei Spaziergang durch den Lenzhardwald vor allem die Autobahn hört.

Mehr Begegnungsorte für Jugendliche...

Mehr Spielplätze & Aufenthaltsorten für Kids & Jugendliche, gesammelte newsplattform online (was ist wann, wo vom Stapferhaus, über Musiktage, Markt, Aktivitäten auf dem Schloss, all in), bessere Fahrradwegführung, lebendige Altstadt mit weniger Leerständen, mehr Qualität in der Primarschule, Priorität für Tagesstrukturen, überdenken der Begegnungszone in der Altstadt...

Möglichkeiten für mit Kindern / Kleinkindern bei Schlechtwetter sind sehr begrenzt. Wenig Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen.

Wünschenswert wären mehr Begegnungsräume/Aktivitäten für Familien mit Vorschulkindern (abgesehen von Spielplätzen)

36 - 45 Jahre / schon immer / Männlich

Anlässe wie das Jufe und das Freischarmanöver sind mir sehr wichtig. Ich finde aber, es dürfte noch mehr Anlässe in der Stadt geben. Bspw. schade, dass es kein Oktoberfest mehr gibt. Dass einzelne Anwohner in der Stadt dies mit Einsprachen verhindern finde ich sehr schade. Wer in der Stadt wohnen will, soll auch akzeptieren, dass dort auch mal etwas los sein kann. Ich wünsche mir mehr „Leben“ in der Stadt.

Die Behörden sind zum Teil zu bequem und wimmeln einem mit Floskeln ab. Alle Anfragen versanden. Es wird nichts verbessert und unternommen. Verkehrs- und Parkgestaltung katastrophal und unprofessionell.

Grundsätzlich fühlen wir uns sehr wohl in Lenzburg

Grundsätzlich gut aber kaum MUT für Neues auszuprobieren. Vorallem im kulturellen Bereich.

Mehr Begegnungsorte wären schön

Vorallem bei den gelebten Traditionen soll man sich ja nicht zugunsten der „wir empören uns ab allem“ Generation beugen

36 - 45 Jahre / schon immer / Weiblich

Begegnungsorte Wunsch: öffentlicher Pétanqueplatz in Altstadtnähe, als Treffpunkt für jung und alt.
Es braucht mehr Turnhallen, welche von den Sportvereinen genutzt werden können.
Infrastruktur fehlt häufig

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Alles was beiträgt diese Altstadt lebendiger zu gestalten und Geschäfte zurück zu bringen, Geschäfte mit Qualität und progressiven Ideen und Produkten.
Gastronomie dürfte noch etwas Vielfältiger/ Mutiger sein.
Man kann immer mehr, irgendwann ist gut!
Nicht viel los
Rathausgasse mit umgebung könnte wesentlich attraktiver gestaltet werden. Auch laden angebote nur bedingt das was ich erwarte
Schön wäre ein Markt am Samstag. Als berufstätige Person habe ich bei den jetzigen Terminen lediglich in den Ferien die Möglichkeit, den Markt zu besuchen.
Wenn man in einen Verein möchte bietet Lenzburg eine Breite Auswahl

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Behörden sind schlecht erreichbar und bei konkreten Anfragen träge bis inaktiv. Viele Menschen in Lenzburg sind bezgl. Verwaltung in Lenzburg entsprechend resigniert. Die Traditionen wie Jugendfest, Räbeluechtli-umzug sind in der Art, wie sie Durchgeführt werden nicht mehr auf die aktuelle Bevölkerungszahl abgestimmt. Es ist inzwischen ein "Murx" Eine Überarbeitung wäre angebracht.
Der Wochenmarkt am Samstag fehlt
eine Belebung der Altatadt mit mehr sinnvollen und guten Shops wäre wünschenswert.
eine Belebung der Altatadt mit mehr sinnvollen und guten Shops wäre wünschenswert.
Ich bin berufstätig. Deshalb würde ich es begrüßen, wenn der Wochenmarkt nicht unter der Woche und nur bis 17 Uhr geöffnet hat.
Ich wünsche noch mehr Freizeit Aktivitäten für die Familie weniger einkommen.
Keine Parkflächen bei der Wohnung. Im Gegensatz zu anderen europäischen Ländern ist es hier erlaubt, Immobilien zu vermieten, OHNE freie und kostenlose Parkmöglichkeiten
Stadtleben fehlt
Wochenmarkt am Samstag wäre sehr schön
Wochenmarkt für Arbeitstätige sehr schwer erreichbar
Zugang zu Vereinen: Leider besteht weder ein Basketballverein für Erwachsene, noch gibt es einen Veloclub in Lenzburg. Kostenlose Freizeitangebote: Erwünscht wäre der Ausbau der Velowege entlang der Hauptstrassen Richtung Seon und Hunzenschwil. Soziales Umfeld + Zugehörigkeitsgefühl: Könnte durch Vereinszugehörigkeit besser sein. Nun gehe ich in den Veloclub Suhr (siehe Antwort oben) und mache darum keine Bekanntschaften in Lenzburg. Darum weniger vernetzt in Lenzburg und immer noch ein wenig fremd hier.

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Altstadt kann interessanter sein
Angebot aus den Siebziger Jahren
Die Webseite von Lenzburg wäre ein idealer Einstieg und Verknüpfungspunkt, bietet aber diese Funktionen überhaupt nicht. Einige Facebook-Gruppen haben diese Funktion übernommen und sind wesentlich relevanter.
Grundsätzlich kann man in Lenzburg vieles machen in Bezug Kultur und Sport inkl. sozialen Kontakten...
Ich wünsche mehr Öko-Flächen für mehr Biodiversität anstatt Split, Asphalt und tote Rasenflächen. Ungenutzte Flächen wie Splittstreifen sollte man renaturalisieren.
Im Bereich "Jugendfest" muss man sehr viel mehr tun, um "Neu-Lenzburger" und "Personen ohne Kinder im Schulalter" anzusprechen. Programm für diese Personengruppen fast nicht bekannt und schlecht zugänglich. Schulpflege hat aus Lenzburg so etwas wie einen Kriegschauplatz gemacht. Hier wurden zu viele Leute von oben herab behandelt und vor den Kopf gestossen. Geschäftsterben in der Lenzburger Innenstadt ist

dramatisch. In der Rathausgasse hat sich das Niveau und Angebot deutlich verschlechtert. Zunehmende Verkehrsprobleme machen sich bemerkbar. Zu wenige bzw. schlecht ausgebaute Kinderspielplätze - da gibt es deutlich besseres. Gut: alles am Ort, Bahnhof, zentrale Lage, gute Geschäfte für täglichen Bedarf, Vereine, perfekte Grösse.

Qualitativ hochwertige Bildung, insbesondere in der Primar- und Sekundarstufe, ist sehr wichtig, aber wir sehen die Primarschule derzeit als durchschnittlich und unbeständig an.

Schule hat schlechten Ruf. Da muss was gemacht werden. Es ist zudem recht lärmig. Wohne in Nähe Trautafina. Autobahn Lärmschutzwand fehlt da!! Dss ist unverständlich. Hallenbad fehlt ebenfalls.

Schwierig, dass ich es vor 17.00 Uhr auf den Wochenmarkt schaffe, das ist sehr schade

Viele "On" angekreuzt weil: weis ich nicht kenn ich nicht darum keine positiven oder negative Erfahrungen gemacht.

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Nicht binär

Wochenmarkt sollte am Samstag sein

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Besonders die neuen Gebiete wie Widmi sehen grauenhaft aus jnd machen keine Lust auf Begegnung

Der Wochenmarkt ist sehr gut von der Zeit problematisch da ich in Zh arbeite

Die Zeiten des Wochenmarktes schliessen die Berufstätigen aus. Ein Lebensmittelladen in der Altstadt wäre gut. Das Angebot an Kleider- und Schuhgeschäften (nicht Boutiquen!) ist schlecht. Die schmalen Waldwege werden immer mehr zu Morast gefahren durch die Biker, zum Beispiel dem Aabach entlang oder dem Bächlein, welches von Ammerswil her kommt. Bei diesen beiden Wegen verläuft parallel dazu der Veloweg.

Ein Hallenbad wo alle hingehen können, wie in Seon

Es braucht Platz/Wiesen wo Hunde sicher frei laufen können und Treffpunkt für Hundehalter

Es geht nicht um das Angebot als solches sondern um dessen Qualität. Zugehörigkeits Gefühl: "die Altingesessenen sind arrogant, korrupt und verstaubt", Schulniveau sinkt mit jedem Jahr um die Bildungsqualität wird nicht gesorgt. Obwohl die besten Steuerzahler zu 80% das Einkommen in Zuerich, Bern und Basel verdienen und die Steuer in Lenzburg zahlen, werden dessen Bedürfnisse nach angemessener Bildung ihrer Kinder nicht berücksichtigt. Die Schule richtet (im ganzen Aargau) alles auf Lehre als Bildungsweg aus, wer ans Gymi will, soll selber schauen. Ausnahmen gibt es

Es ist toll, dass Lenzburg alle Schulstufen anbietet und „unsere“ Kinder in keinen Nachbarort fahren müssen. Allerdings wäre mehr Schulraum in der Oberstufe (wie auch der HPS) nötig, damit kleinere Klassen geführt werden können um besser auf die Kinder eingehen zu können.

Ich fände es schön, wenn es mehr Kontakte zwischen den verschiedenen Generationen gäbe. Da viele Familien nicht in der Nähe ihrer Herkunftsfamilien bzw. der Grosseltern wohnen, finde ich dies für beide Seiten eine "Verarmung" im Lebensalltag. Vielleicht gäbe es die Möglichkeit eines Generationentreffs, oder die Vermittlung von Generationen-Tandems, damit mehr Austausch möglich ist.

Ich wünsche mir ein grüneres Lenzburg, auch wenn es relativ nah am Erholungsgebiet ist, wären mehr Bäume und Erholungszonen in der Stadt schön

Ich wünschte mir eine Migros welche ein breiteres Angebot bietet. Z.Bsp. Kleider.

Kultur: es gibt keine kulturellen Angebote für Kinder, zB kein Theater in Lenzburg, keine Möglichkeit zum Theater spielen und andere kulturelle Beteiligung für Kinder und Jugendliche
Freizeit: es gibt viel zu wenig Spielplätze bzw bestehende Spielplätze sind für Kinder ab 5j, sehr einfalllos, zt gefährlich! es gibt im allgemeinen zu wenig Plätze/ Orte für Kinder und Jugendliche für Freizeit, Spiel, Begegnung! (insbesondere regelmässige Angebote)

Lenzburg darf nicht noch mehr wachsen! Lebensqualität ist bereits jetzt stark zurück gegangen, seit die div. neuen Quartiere entstanden sind (zuviele Leute in der Badi, zuviel Verkehr, überforderte Schulbehörden, zuviele Personen die nur in Lenzburg wohnen ohne sich in der Stadt zu integrieren,...)

Mehr Natur/Grünflächen/Begegnungsort im Stadtzentrum. Mehr kreative, zahlbare Restaurants. Zu viel Verkehrslärm.

Wochenmarkt nur für Nichterwerbstätige zugänglich,

46 - 55 Jahre / schon immer / Männlich

Lenzburg ist zu schnell gewachsen ohne dass das Bildungsangebot gleich schnell anzupassen.

Traditionen müssen gepflegt und geschützt werden - diese dürfen nicht durch Neuzuzüger gefährdet werden! Lenzburg verkommt immer mehr zur „Schlafstadt“ - der soziale Kontakt wird nicht mehr gesucht obwohl die meisten der Neuzuzüger aus Grossstädten soziales Gedankengut mitbringen und entsprechend wählen und abstimmen!

56 - 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Das Chlauschöpfen nervt mich enorm.

Fragen nach dem Angebot an ÖV und Velowegen wären für mich noch wichtig

56 - 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Bitte etwas für Behinderte

Einkaufsmöglichkeiten fehlen im Hinblick auf Einzelhandel zB Chäsi, Delikatessen etc

Ich würde einen besseren interessanteren Mix an Geschäften in der Altstadt begrüßen

kenne noch zu wenig Leute

Lenzburg ist ein wunderschönes, sympathisches Städtchen, und ich lebe sehr gern hier. Es gibt Entwicklungspotenzial: Wochenmarkt sollte samstags sein, wenn Arbeitnehmer auch Zeit haben; Freischarenmanöver als Verherrlichung von kriegerischen Aktivitäten wirkt unzeitgemäss und unsympathisch; 50m-Sport-Schwimmbad im Winter fehlt; Neubürgeranlass sollte stärker gegenwartsorientiert sein; Fusion mit Niederlenz und Staufen für gemeinsame Entwicklung des Raumes dringend nötig; Bahnhof ist in Pendlerzeiten zu eng und überfüllt (=>Platzangst); Dauerleerstand mancher Objekte in der Rathausgasse ist traurig

56 - 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

*Schätze es, im Sinn der naturnahen Erholungsräume, dass die Umfahrung übers Lütisbuch NICHT gebaut wurde :-)
*Schätze es sehr, dass vom Forstamt & Stadtbauamt die versch. Weiher gepflegt werden :-)
*Betr. Neophyten sehe ich Plakate, die zur koordinierten Bekämpfung aufrufen, aber an vielen Orten im Wald [& z.T. innerhalb der Stadt] scheint es, dass dieser Kampf A) nur von wenigen geführt wird & B) wenig koordiniert wirkt [im Möriker Wald stehen zB Sammelboxen für Neophyten, die von einem Verein bewirtschaftet werden, zwischen Wohlen & Bremgarten von der Gemeinde] - beim Beobachten der Waldbewirtschaftungsmassnahmen ist mir bewusst, dass der Zwang zu mehr Effizienz & der Kostendruck vermutl. gross sind; gleichzeitig tuts mir weh zu sehen, wie viele [oder die meisten] Waldpartien mit riesigen J.Deere-Vollerthern befahren werden, die z.T. bis 50 (!) cm tiefe Gräben im Waldboden hinterlassen - kann mir schwer vorstellen, dass so viel Bodenverdichtung gut oder gesund fürs Waldökosystem sein kann (!) —>aber ev. stecken im Wald mehr Regenerationskräfte als ich mir vorstellen kann [?!]

Belebung der Altstadt, Erhaltung der Geschäfte ist für die Lebendigkeit der Stadt von grösster Wichtigkeit

Die Wege in die Natur werden immer länger und lärmiger. Einkaufsmöglichkeiten einseitig, vor allem Grossverteiler Einkauf

Jugendfest als zentrales Element der Lebensqualität beibehalten

man ist bemüht

Verbesserung der Sicherheit im öffentlichen Raum / Generelles Verbot von Laternenparkplätzen in den Wohnquartieren, insbesondere im Bahnhofsbereich / Vermehrte Kontrolle bei Nichteinhaltung der Nachtruhe!

Wochenmarkt ist viel zu klein, Öffnungszeit bis 17 Uhr absolut lächerlich

56 - 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Ich arbeite 100%, der Wochenmarkt kann von mir nicht besucht werden.

Rathausgasse sind nun gut belebt durch die Restaurants, bitte beibehalten. Attraktivere Läden nicht nur Boutiquen

Zur Lebensqualität zählen für mich auch die Mobilität, Gesundheit, persönliche Sicherheit und das Angebot an Arbeitsplätzen in der Nähe zum Wohnort. Wichtig ist generell, dem Zusammenspiel und den Abhängigkeiten der Dimensionen der Lebensqualität Rechnung zu tragen. Also aktiv zu werden, wenn wie aktuell eine medizinische Unterversorgung besteht (das bessert jetzt zum Glück gerade wieder).

56 - 65 Jahre / schon immer / Männlich

Wochenmarkt muss am Samstag sein

56 - 65 Jahre / schon immer / Weiblich

Einkaufsmöglichkeiten sind gut, aber in Aarau kann bei Bedarf ergänzt werden!
Hallenbad und Kleintheater fehlen

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Ladenöffnungszeiten in der Altstadt lassen zu wünschen übrig.
Mir fehlen Fragen zu einer umweltrelevanten Politik.

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Ich wünsche mir mehr öffentliche Begegnungsräume, vorallem draussen, zB Parks oder Plätze. Ein Beispiel ist zB das Teehaus in der Widmi, nur Schade, dass es nur für so kurze Zeit ist.
In Lenzburg besteht eine eher "geschlossene soziale Gesellschaft" - Zugang wird erfolgreich abgeschirmt....
In Lenzburg fehlt ein Hallenbad und für den Sommer ein geheiztes Schwimmbad
Könnte mehr Begegnungsorte für pensionierte geben
Wir fühlen uns wohl in Lenzburg und bereuen den Umzug nicht!

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Belebung Rathausgasse mit Einkaufsmöglichkeiten, vor allem Lebensmittel, wäre sinnvoll!
der mix des angebotes könnte grösser sein

Die Fragen sind teils zu allgemein und differenzieren nicht zwischen Altstadt und restlichem Lenzburg. Es fehlen auch wichtige Themenbereiche. Die Altstadt ist wesentlich. Sie muss gepflegt und gefördert werden mit guten Läden (leider zu viele Leerstände), mit attraktivem Wohnraum auch für Familien und auch in der Altstadt, mit einem lebhaften und qualitativ hochstehenden Markt zweimal die Woche (könnten mehr Teilnehmer mit regionalen Produkten sein), mit guten Restaurants (haben wir zum Glück), mit stilvollen/gepflegten Kaffees und Bars (haben wir zum Glück auch, aber der Mix könnte besser sein), mit einer attraktiven Beleuchtung (alte Straßen-Beleuchtung, statt "Lichtsuppe" mit Scheinwerfern), meiner eventuell verbesserten Verkehrsführung und Parkplätzen, sowie mit diversen weiteren Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität. Die medizinische Grundversorgung (Hausärzte) ist schlecht; die Stadt könnte in der Stadt (zB in der Alten Post am Hypo-Platz) eine Hausarzt-Gemeinschaftspraxis fördern.

Einkaufsmöglichkeiten zB. Rathausgasse zu einseitiges Angebot, mangelnde Abdeckung Grundbedürfnisse (Bäckerei, Haushalt, Drogerie) - verschiedene Duplikationen - Boutiquen, Kleider, Apotheken, Optiker). Grundsätzlich nur MüliMarkt deckt diese Bedürfnisse ab. Kein richtiger Begegnungsort für spontane Treffs. Begegnungspunkte wären für auch regelmässige Stadtfeste (könnte auch bescheidener ausfallen), oder auch kleinere musikalische - unplugged Angebote an verschiedenen Standorten in der Stadt während der Sommerzeit. Dazu sollten Spielplätze auch als Begegnungsorte für sämtliche Generationen geplant werden. Mehr Bänke, Schattenplätze mehr Raum auch für Jugendliche, wenn möglich in der Stadtzone. Punktuelle Verbesserungen wären nötig. Ideal wäre, wenn ein „roter Faden“ die Bestrebungen erkennbar machen würden.

zu viel Tradition, zu wenig Innovation

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Begegnungsräume, niederschwellig, sind wichtig; naturnahe Freiräume fördern; Impulse für Quartiervereine geben;

Durch die Bautätigkeiten ist Lenzburg ist etwas anonym geworden, es ist schwierig die Menschen abzuholen. Lenzburg ist eine Schlafstadt geworden

Es hat wenig Einkaufsmöglichkeiten für bezahlbare Kleider und Schuhe. Es ist schwierig einen Hausarzt zu finden. Für Jugendliche fehlt ein Begegnungsort im Freien und ein Lokal wie früher die Nachtschicht war.

Gewisse Bedürfnisse sind abhängig vom Alter

Kantonsschule in Lenzburg wäre Bereicherung. Top: Teegarten als Sommerbegegnungsort (Sitzgelegenheit an gleicher Stelle ganzjährig?), schön, dass Bäume gesetzt wurden!

Kleine Distanzen und Anbindung an SBB. Busverbindung Bannhalde könnte verbessert werden. Es gibt mehr Bewohnerinnen und Bewohner. Permanenter Begegnungsort mit Aktivspielplatz fehlt.

Läden und weitere Begegnungsorte sind eine Belebung der Altstadt. Das Erfüllen dieses Bedürfnisses wird von spekulativen Häuser-Besitzern (zu hohe Mieten, wenig Einsicht in die wandelnden Zeiten) und den

Stadtbehörden eher behindert. Innovationskraft, Kreativität und Mut zum Ausprobieren wird zu Gunsten von Sicherheit gebremst.

Menschen in Kontakt zueinander bringen ist mir ein grosses Anliegen. Begegnungsorte schaffen wo dies möglich ist, ebenfalls! Niederschwellig, dh. auch für fremdsprachige Menschen, würde unserer Gesellschaft gut tun! Als Gesellschaftskommission sollte das oberste Priorität haben!!

Mir reicht das jetzige Angebot. Solange immer Wert auf Verbesserungen gelegt wird und die bestehenden Angebote plötzlich verschwinden, ist Lenzburg eine schöne, attraktive Stadt.

66 - 79 Jahre / schon immer / Männlich

Bezüglich Verkehrsbelastung fehlen Angaben, z.B. Veloverbindungen, ÖV-Angebot, Lärmbelastung etc.

Die Einkaufsmöglichkeiten im Zentrum von Lenzburg sollten vielfältiger werden es besteht die Möglichkeit, denn die grossen, leeren Räume von Schwarz müssten unbedingt mit verschiedenen z.B. Shop in Shop gefüllt werden. Die 3 leeren Schaufenster sind Gift für die Rathausgasse! Der Stadtrat soll möglichst schnell bei einer Lösung mithelfen. Die Bahnhofstrasse ist weder eine Wohnstrasse noch eine Quartierstrasse, auch haben wir in den letzten 25 Jahren keine Unfälle bemerkt. Reduzieren auf generell 30 ist richtig aber auf keinen Fall soll die Durchfahrt durch eine Bushaltestelle in der Strasse behindert werden! Die Sportplatzbeleuchtung sollte den Platz beleuchten und nicht nach oben abstrahlen. Sehr einfach zu lösen, indem die Reflektoren nach unten gerichtet werden. Auf dem Perron 2 hat es keine einzige Sitzgelegenheit für ältere Personen. Auf dieser Länge sollten 2 Stühle zur Verfügung stehen. Das Bauamt ist verwaist, ständig ändern die zuständigen Personen.

Es fehlen: Kommunikations-Plattformen / Regelmässige Behörden-Foren (Apero, Brunch etc.)

Sobald man etwas Spezielles kaufen will, muss man das auswärts besorgen, wie auch die Rathausgasse zur "Beizenmeile" mutiert ist.

Angebote in Lenzburg decken meine Bedürfnisse ab

Lenzburg bietet auf vielen Gebieten ein gutes Angebot

Sehr schwierig, nur mit dieser schwarz/ weiss Auswahl!

80 Jahre und älter / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Das Kulturangebot in Lenzburg ist sehr umfassend. Auf dem Wochenmarkt könnten noch mehr Stände präsent sein.

Es ist betrüblich, dass langjährige Angestellte, nach der Pensionierung für die Behörden nicht mehr existent sind.

80 Jahre und älter / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Meist zufrieden einstellend

6. Aus welchen Gründen verbringen Sie Freizeit in Lenzburg?

527 Nennungen bei insgesamt 674 Teilnehmenden (%)

Unter 12 / schon immer / Weiblich

Weil es viele Möglichkeiten gibt.

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Es gibt eine Boxautomat

Es ist schön hier da es fast alles gibt. Wir haben viel Wald und Land eine schöne Altstadt und alles beim Bahnhof die Stadtseite

Fussbal Club

Fussballplatz/Vereine/Kollegen

Garnicht

Gute Fussballplätze/meine Freunde hier wohnen

Ich wohne da

Ich wohne hier

In die Badi zu gehen

kolegen,zuhause

Meine Freunde leben hier

Meine Kollegen sin hier

schöner Fussballplatz

Spass und Freunde in der Nähe

sport

Weil es dort einen Mc Donalds gibt

Weil es in bestimmten Orten ruhig ist, z. b. Schloss Lenzburg ist ein schöner Ort

Weil es langweilig ist

Weil es nahe ist und viele spannende Sachen hat

Weil ich hier lebe

Weil ich hier lebe

Weil ich Hier wohne

Weil ich hier wohne und meine Kollegen hier wohnen

Weil ich hier wohne und meine Freunde hier sind und ich die Stadt schön finde

Weil ich in Lenzburg wohne und es nahe ist

Weil ich in Lenzburg wohne und meistens hier Fussball spiele mit Freunden

Weil ich in Lenzburg wohne.

Weil ich langeweile habe

Weil ich nirgends anders hin kann

Zeit mit Kollegen verbringen/Schule

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Es hat viele Orte wo es ruhig ist und weil meine Freunde hier sind

Gehe meistens nur in die Badi in Lenzburg

Ich kenne Lenzburg und fühle mich wohl hier

Ich verbringe keine Freizeit in Lenzburg

Ist eine schöne Stadt

Keine

Lenzburg ist schön.

Meine Freunde sind hier

Schöne Altstadt, Angebot an Restaurants/Bars

Verein/Freunde

Wegen den Einkaufsmöglichkeiten

Wegen den Einkaufsmöglichkeiten

Wegen der Schule und Freunde

Weil alle meine Freunde in Lenzburg sind

Weil es schön hier ist

Weil es Spass macht
Weil ich da wohne
Weil ich Freunde hier habe
Weil ich hier Wohne
Weil ich hier wohne und es hier nahe ist
Weil ich hier wohne und in Lenzburg ist nicht gefährlich.
Weil ich in Lenzburg
Weil ich mit Freunden aus Lenzburg hier meine Freizeit verbringe.

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Aus Grund gut
Es hat eine Badi die Trotzdem ausgebaut werden kann
Fussball/Freunde/Badi
Ich wohne da und meine Kollegen auch.
Ich wohne hier
Nähe zu Freunden, Erreichbarkeit
Schule/Freunde
Spass
Weil es nahe ist und fast alles hat was man braucht
Weil ich da wohne und meine Kollegen auch
Weil Lenzburg die beste Stadt ist.
Weil Lenzburg eine schöne (Klein-)Stadt ist.
Weill es Spass macht

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Da ich ins Lenzbard gehe und alle meine Freunde entweder in Lenzburg oder in der Nähe wohnen.
Da ich mich mit meinen Kolleginnen und Kollegen in lenzburg treffe und da wir viel in der Stadt sind
Damit ich schlafen kann und essem
Ich wohne hier und es gibt viele schöne Orte
Ich wohne in Lenzburg deswegen mag ich es hier und alles meien Freunde sind hier
Ist abwechslungsreich, ich wohne hier
Schloss/Badi
Weil ich es hier schön finde in Lenzburg
Weil ich hier lebe
Weil ich hier wohne
Weil ich hier wohne und alles recht nah ist
Weil ich in Lenzburg wohne
Weil meine Kolleginnen hier wohnen

12 - 18 Jahre / schon immer / Männlich

Auf den Läden
Damit ich Spass habe
Es hat alles nötige und weil ich in Lenzburg wohne
Es ist schön und gibt viel zu bieten
Fühle mich hier wohl
Fussballplätz/Einkaufsläden
Ich wohne hier
ich wohne in Lenzburg und bin in verschiedenen Vereinen
Kollegen und Familie
Lenzburg hat viele Sportplätze inkl Schulen usw. wo man mit Freunden Fussball spielen kann
Weil ich hier aufgewachsen bin und meine Freunde hier sind
Weil ich hier lebe
Weil ich hier lebe
Weil ich hier lebe
Weil ich Hier Wohne
Weil ich hier wohne
Weil ich hier wohne
Weil ich hier wohne
Weil ich hier wohne und es eine schöne Stadt ist.

Weil ich hier wohne und viele Kollegen auch hier wohnen
Weil ich hier wohne und viele Kollegen auch hier wohnen.
Weil ich hier wohne.
Weil ich in Lenzburg wohne
weil Lenzburg geil ist
Weill es alles hat
Wohne hier

12 - 18 Jahre schon immer Nicht binär

ich wohne schon seit tag 1 hier und lenzburg ist meine stadt
Weil ich dort wohne

12 - 18 Jahre / schon immer / Weiblich

-viel Freiheit
Da ich hier aufgewachsen bin.
Da ich ins Lenzhard gehe und alle Freunde aus verschiedenen Ortschaften kommen und lenzburg das zentral liegt
Ein Zentraler Ort
Es hat alles was man will
Handball
Ich gehe mit meinen Freunden in die Badi und gehöre einem Verein an
Ich verbringe meine Zeit fast nie in Lenzburg
Ich wohne dort/tolle Orte und immer neues zu sehen
Kollege
Kollegen/Unterhaltung
Lezburg bietet schöne Orte auch für den Spass
Schön/Vielfältig
Sport machen/Zeit mit Freunde/mich bilden
Viel Natur
Viel wald
Wegen der Schule
Weil ich sonst nirgends anders hin kann
Weil alle meine Freunde hier sind
Weil es eine schöne Stadt ist
Weil es gute Freizeitplätze hat
Weil es in Lenzburg sehr viel Freizeitbeschäftigungen hat
Weil ich da wohne
Weil ich dort wohne
Weil ich hier aufgewachsen bin un ihr lebe und so mit fast all meine freude vo da sind oder vohn der nähe
und es ruig und sicher ist
Weil ich hier Wohne
Weil ich hier wohne und alles in der Nähe ist
Weil ich Hier wohne und ich freunde hier habe
Weil ich hier wohne und Lenzburg ist klein aber fein
Weil ich hier wohne und meine Freunde hier sind
Weil ich hier Wohne und so zufuss schneller bin.
Weil ich in Lenzburg lebe und dort zu Schule gehe.
Weil ich in Lenzburg wohne
Weil Lenzburg eien Burg hat
Weil meine Freunde au hier wohnen und es viele Erholungsräume gibt
Wohnort

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Ich arbeite in Lenzburg und wohne in Niederlenz
Naturnahe Stadt
Soziales Umfeld. Schöne Stadt. Schöne Quartiere. Natur am Aabach etc.
Weil ich hier Freunde habe. Und weil es sehr schöne Orte gibt, um zum Beispiel um ein Bier oder einen Kaffee zu trinken. Und die besten Restaurants!

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Kultur und Natur
Nähe
Vereine
Wohnort und Arbeitsplatz hier, kein Auto nötig
Zentral
Zentral

19 - 25 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

dort aufgewachsen
Ruhig
Bin hier geboren, habe ein soziales Umfeld, Verein Tommasini, Natur
Lenzburg ist meine Heimat. Meine Freunde sind hier, es hat viele schöne Orte hier z.B der Gofi

19 - 25 Jahre / schon immer / Männlich

Konkret eigentlich nur für ein zweimal Badi oder Stapferhaus.
Nähe
Natur
Ich bin hier aufgewachsen un Lenzburg ist mein Zuhause.
Meine Freunde wohnen auch hier
Weil wir hier wohnen.

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Aufgrund des sozialen Umfelds und der nahe zusammenliegenden Aspekte Stadt (soziale Interaktion) und Erholung (Nähe zur Natur)
Da mein Wohnort hier ist
Ea hat von allem etwas (Städtchen, Natur, ...)
Es ist einfach schön hier :)
Freundeskreis, Restaurants
Gemütlicher Ort, meine Freunde leben hier.
Historisch, schön, schöne Naherholungsgebiete
Ich lebe hier
Kollegen, Feste
Mir gefällt die Stadt und dir Traditionen.
Nähe zum Wohnort
Nähe zur Natur
Natur
Naturnah, Badi, Altstadt, Kleine Konzerte, Freunde
Praktisch alles was man braucht ist hier in Gehdistanz erreichbar, es ist wunderbar ruhig und doch sehr lebendig.
Schöne Natur, gute Aussicht (Esterliturm), nahes Stadtzentrum.
Schöne Natur, schönes Schloss, schöne Altstadt, gutes Angebot
Sport in Natur, gute Restaurants, McArthurs ;)
städtisches Flair in der Provinz mit super Aussicht auf das Schloss
Weil ich hier wohne.
Weil ich wohnhaft bin in Lenzburg und die Altstadt und Freizeiteinrichtungen sehr schätze!
Weil viele meiner Freunde hier oder im Umkreis von Lenzburg wohnen.
Wir wohnen hier, mit Kind
Wohnhaft in Lenzburg, ansprechende Möglichkeiten

26 - 35 Jahre bis zu 10 Jahre Nicht binär

Einkaufen, Spazieren, Ausgehen

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Es hat spielplätze für meine kinder, es hat wunderbare kaffees und restaurants, es hat gute Ausstellungen und wir haben viele freunde hier. Ich nehme an Sportkursen teil für Schwangere.
Hier Wohnhaft
Ich liebe die kulinarische Abwechslung und hohe Qualität der Kulinarik und auch der Bars in der Altstadt und auch, dass häufig irgendwer irgendwo Musik spielt.
Klettern, schwimmen, vita parcours
Nähe zu Natur / Hund /
Natur

Schloss, Pub
Schöne Plätze, naturnah, herzige Altstadt, schönes Schloss, Wald etc
Schönes Umfeld
Sehr gutes Gastroangebot und gute Einlaufsmöglichkeiten, Ebenso gute kulturelle Aktivitäten.
Spazieren gehen und Velofahren geht super und man lernt die Region kennen, Familie, Sport
Stapferhaus, Schloss, Seifi - tolles Kulturangebot
Treffen von Freunden, Sport und Spiel
Um in die Natur zu gehen und weil ich hier wohne.
Vielfältiges kulturelles Angebot, ruhig&erholsam, schöne belebte Altstadt, nah am Wald
Weil es entsprechende Angebote hat und ich mich hier mit meiner Familie sehr wohl fühle
Weil es hier sehr schön ist und sehr naturnah gelegen ist.
Weil ich es eine schöne kleine, familiäre Stadt finde mit vielen herzlichen Menschen.
Weil ich hier lebe und das Leben auch vor der Haustür statt findet
Weil ich hier wohne
Weil ich hier wohne und Anschluss finden möchte
Weil ich hier wohne und es mit der Kletterhalle eine tolle alternative zum Sport bietet.
Weil ich hier wohne. Schöne Altstadt, in der recht viel los ist.
Wohne und Arbeite hier; Lenzburg ist schön :)

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Lenzburg hat Charm, Gute Gastronomie
Schloss, gofi, spielplätze, altstadt
Staufen Wohnort
Weil ich hier lebe und keine Zeit habe, ständig weit weg zu gehen
Wenn möglich verlasse ich Lenzburg in meiner Freizeit, da viel zu langweilig. Was kann man am Wochenende machen? Nur ins Restaurant und Ü50 Aktivitäten
Wohne hier, d.h. weil es nahe ist.

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Freunde die hier wohnen Schickes Städtchen lädt zum Verweilen ein, Skatepark, Schöne Spazierwege,
lenzburg ist mein sohnort

26 - 35 Jahre / schon immer / Männlich

Da in Lenzburg wohnhaft, genieße ich die Freizeit oft in Lenzburg. Es ist einfach schön da :-)
Erholung
Heimat
Hier ist meine Heimat und hier sind meine Wurzeln.
Nähe zu sozialen Kontakten; Mitgliedschaft in Vereinen; Bequemlichkeit
Nähe zum Wohnort / Arbeit

26 - 35 Jahre / schon immer / Weiblich

Es ist meine Heimat, mein Wohn- und Arbeitsort.
Familie & Arbeit & Freunde
Familie, Freunde, Wald, Freibad, Verein
Freund*innen
Freunde
Ich wohne hier
Ich wohne seit Geburt hier und fühle mich hier wohl, da ich mich uach gut auskenne und meiner Tochter
Lenzburg zeigen möchte, damit sie sich auch mal auskennt und wohl fühlt.
Mein ganzes Umfeld inkl. Verein sind hier.
ruhig & hat doch alles was man braucht

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Aus Zeit- und Ressourcengründen
Espresso bei Marco in der Altstadt / Teehaus Widmi / Schloss / Spielplatz Wilmatten / Hammerpark
Familie. Wald & Natur. Gastronomie.
Freunde
Freundeskreis, Familie, diverse Vereine/Gesellschaften/Organisationen, Gastroangebot (gutes Essen und
guter Wein) für Erwachsene, schönes Städtchen, Schloss, Gofi, Fünfweier etc
Gute Naherholungsgebiete und Restaurants
Ich wohne hier
ich wohne hier und besuche gerne die Sehenswürdigkeiten hier

Ich wohne mit meiner Familie in Lenzburg. Nahe Angebote und Begegnungsorte sind deshalb für mich wichtig. Zum Beispiel ist der Teegarten ein toller Ort um sich in einer entspannten Umgebung zu treffen. Solche Orte wären vermehrt wünschbar und sollten dauerhaft sein.

keine

Kinder

Leben und arbeiten macht lenzburg für mich attraktiv.

Lenzburg offers everything

Nähe zum Wohnort

ruhe, übersichtlich

Schöne und nahegelegene Natur. Bis jetzt noch wenig Ausländer.

spazieren erholung

Wegen der Altstadt, Jogging im Wald, Restaurants

Weil es schön Karin Lenzburg

Weil es schön Karin Lenzburg

Weil ich dann einen kurzen Heimweg habe. Und weil meine Freunde nah sind.

Weil ich hier wohne.

Wohne hier. Vieles ist vorhanden

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

bin gerne in Lenzburg

Breite Angebot von Kinderspielplätze

Es liegt vor meiner Haustüre.

Familie

Familie und Freunde

Familie, Freunde hier, wunderbare Naherholung. Gutes Angebot für diverses.

Fühle mich sehr wohl hier

Gefällt mir. Ist schön uns gemütlich. Gemütliche Restaurants / Kaffees

Ich lebe mit meiner Familie hier.

Ist sehr abwechslungsreich (Städtchen, Goffi, Wald)

Kind

Lenzburg ist ein wunderschöner Ort mit viel Geschichte. Die Altstadt lädt zum Flanieren ein. Ich darf ein Teil der Begegnungszone sein als Mitglied des WerkRaum 21

Meine Kinder; interesse an freunde und familie zu treffen. Sport machen.(vita parcours), schwimmen draussen,

Nähe zum Wohnort

Nahe, schöne Altstadt, Spielplätze, Wald

Praktisch und nah.

Schöne Altstadt, gute Restaurants

Schöner Park

Sport, Familie, Freunde

Um in die Bibliothek zugehen oder auf den Wochenmarkt und Spielplatz

Um mich zu erholen

Wegen der Natur, kulturellen Veranstaltungen, aus familiären Gründen

Weil eir in Lenzburg wohnen

Weil hier meine Freunde sind. Weil ich alles zu Fuss oder mit dem Fahrrad erreichen kann. Weil Lenzburg schön ist.

Weil ich hier wohne und nicht Lenzburg und Umgebung sehr viel bietet

Weil ich hier wohne, ein grosser Teil der Freunde hier wohnen und wir uns hier wohl fühlen.

weil ich nicht wegfahren will, auch ökologische Gründe

Welli do wohne ;)

Wohnort

Zugänglich, divers, genügend Angebote für jeden

36 - 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Altstadt ist mega schön.

Die Altstadt, das Schloss und der Wald sind wunderbar

Freunde, Treffpunkte, schöne Umgebung und Anlässe in der Stadt

Hallenbad fehlt, ebenso Gymnasium

Keine

Kinder / Angebot

Lenzburg = Wohnort

Lenzburg hat sehr viele Sehenswürdigkeiten

make ich nicht, ausser Spaziergängen

Mein Wohnort, daher versuche ich lokale Freizeitangebote zu nutzen.
Mir gefällt die Mischung aus Stadt und Land. Ich kann in ein Restaurant gehen und danach in der Natur spazieren gehen. Verschiedene Spielplätze bieten sich zum Verweilen mit den Kindern an.
Naherholungsgebiete sowie gute Anschlüsse an die Grösseren Städte.
Wegen der Altstadt / Naherholung
Weil das Angebot gut ist und ich nicht gerne zu viel Zeit mit Fahrten verbringen möchte.
Weil ich hier lebe.
Weil ich hier wohne und es am nächsten ist.
Weil wir nicht immer wegfahren mögen.

36 - 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Durch Kulturelle wie auch Gesellschaftliche Anlässe. Oder einfach weil es schön ist!

Familie

Familienaktivitäten

Fühlen uns in Lenzburg wohl. Möchten am Wohnort aktiv sein, keine weiten Strecken fahren.

Hobbies meiner Kinder, Apéro mit Freunden, Mittagessen beruflich

Ich fühle mich im sozialen Umfeld eingebunden und kann meine Freizeit genügend leben. Nichtvorhandene Freizeitmöglichkeiten kann ich problemlos an anderen Orten nutzen.

ich wohne da und mag manchmal nicht mehr irgendwohin fahren

Kleinkind

Lenzburg ist meine Heimat.

Private Verbindungen

Soziales Umfeld, Logistisch, vielseitige Angebot, Nähe zum Wald, sehr gute Restaurants, Stadtbibliothek

Weil ich dann zu Fuss oder mit dem Velo gehen kann und weil es schön ist.

Weil ich hier wohne und aufs Auto verzichte

Weil meine 3 Kids & wir als Eltern uns in der Umgebung (per Velo & zu Fuss) bewegen wollen, Freunde hier haben, Freizeit/- sowie Kulturangebote wahrnehmen.

Wenn sie mit dem Velo gut und sicher erreichbar und für eine Familie erschwinglich ist.

Wir lieben das Kino Urban. Es ist das beste Kino mit den Sitzplätzen und dem Platzverhältnissen. Und die Betreiber der Kinos in Lenzburg sind immer sehr nett. Auch das Gauklerfestival finden wir grossartig, welches, mit Ausnahme während der Coronapandemie, jährlich statt findet und auch Leute von ausserhalb in die Stadt bringt. Der Vitaparcours und allgemein die Nähe zu Wald und Natur schätzen wir ebenfalls sehr und ist ein grosses Plus für Lenzburg!

wohortsnah, Heimat

36 - 45 Jahre / schon immer / Männlich

Bin gerne in Lenzburg

Es ist meine Stadt wo ich mich wohl und zu Hause fühle.

Ich bin hier aufgewachsen und an jeder Ecke wartet die eine oder andere Kindheitserinnerung

Ich bin in Lenzburg aufgewachsen, Kindheitserinnerung.

Weil ich hier lebe!

weil ich hier wohne

Weil ich hier zu Hause und aufgewachsen bin und mein soziales Umfeld hier ist!

wohortsnah. keine Energie, um weg zu fahren.

36 - 45 Jahre / schon immer / Weiblich

kurze Wege, vielseitiges Kultur- und Gastronomieangebot

Lenzburg ist ein hübsches Städtchen mit netten Menschen. Es ist meine Heimat.

Soziales Umfeld

Teegarten (ein solcher Begegnungsort sollte das ganze Jahr bestehen) zB auch auf dem Spielplatz Ziegelacker

Weil ich gebürtige Lenzburgerin bin

Weil ich mich so richtig wohl fühle hier. Essen gehen, Laufen im Wald, Markt besuchen, an kulturellen Anlässen teilnehmen.

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Bezug zu Personen, schönes Städtchen tolles Naherholungsgebiet

Das ist meine Heimat.

Einkaufen, auswärts essen, Erholung in der Natur, Feste und Veranstaltungen

Gehe woanders hin

Gutes Angebot/ Begegnungen/ Zugehörigkeit

Nähe resp. Zugang zur Natur

Ortsnah, Bekannte

Regional in meinem Umfeld alles erledigen zu können
tolles Kulturangebot, gemütliche Altstadt, schnell im Grünen
Überhaupt nicht, weil es keine Freizeitangebote für ü50 gibt
weil alles in der Nähe ist

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Da ich in Lenzburg wohne
Eher nicht. Eher in Hunzenschwil und Suhr/Umgebung.
Fahrweg sparen und ich fühle mich wohl hier
Familie, tolle Nachbarschaft
Freundschaften
Ich wohne hier und fühle mich wohl
Sport, Essen gehen
Tolles Angebot, zu Fuss erreichbar
Um das Auto stehen lassen zu können.
Verbinge meine Zeit in Lenzburg wegen, Einkaufen, Schloss und Kino.
Vor allem im Wald der wunderbar ist
Wegen dem Wald
Wochenende, Auswärtige Besucher

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Badi/Spazieren/Schloss/Altstadt
Da Wohnort hier und auch in Lenzburg die Kindheit verbracht. Zusätzlich gibt es Angebote die man nutzen kann.
Erholung.
Gemütliche Atmosphäre
Hier leben wir.
Ich wohne in Lenzburg
Kontakt zu MitbewohnerInnen, Nähe zum Wohnort, Unterstützung des Lokalen
Menschen und Angebote
Mountain bike Daren, joggen, Vita parcours B77
Nähe, Bekanntschaft mit anderen
Natur
Natur, Freunde/Familie und Gastronomie
Schloss und Umgebung
Schloss, Museum, Essen gehen.
Turnverein
Wegen der guten Gastronomie
Weil ich hier wohne
Wohne hier:)

46 - 55 Jahre mehr als 10 Jahre, nicht schon immer Nicht binär

Um Freunde zu treffen

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

- Weil ich mich hier grundsätzlich wohlfühle :-)- Weil ich mich niederschwellig mit Freunden treffen kann (zu-
hause, zum Spazieren, zum Kaffeetrinken in der Stadt, ...) - Weil es rund um die Stadt abwechslungsreiche
Spazier-, Wander- und Velowege sowie schöne Aussichtspunkte gibt. - Weil das Kulturangebot abwechs-
lungsreich ist und für verschiedene Geschmäcker und Generationen etwas bietet. - Weil unsere Familie in
mehreren Vereinen engagiert ist und so immer wieder etwas Besonderes läuft.
..., weil ich meine Freizeit gerne auch an meinem Wohnort verbringe - ohne zeitlichen /"nervlichen" Extraauf-
wand für die Anfahrt & um Strasse und Schiene zu entlasten.
Angebot, Nähe
Angebote entsprechen meinen Bedürfnissen / soziale Kontakte sind z.T. in Lenzburg wohnhaft / Velodistan-
zen
Die Stadt mit der Nähe zur Natur
Ich mache es nicht, denn auch das (ausgenommen Museum) ist auf Amateurniveau
kinder, wohnort, freunde
Kulturelles Angebot. Restaurantbesuche. Nachbarschaft/Freunde. Weil es mir daheim gefällt an meiner
Wohnlage.
Lediglich in der Natur um Lenzburg und in der Altstadt
Mit den Kindern (als sie kleiner waren)war das noch mehr der Fall. Ich kann alles zu Fuss machen und fühle
mich hier wohl.
Nahes Erholungsgebiet
Schätze naturnahe Orte zum Spazieren.
Schöne Spazierwege, gutes Angebot
Schönes Angebot rund um die Altstadt und zu Fuss erreichbar

Spazieren in der Natur/Kulturangebot/shoppen
wegen meinen Kindern

Weil es im Alltag meine Bedürfnisse erfüllt. Das lokale Kultur- und Gastronomieangebot ist für eine Stadt dieser Grösse sehr gut. Guter Zugang zur Natur.

Weil es schön, interessant, ökologisch, effizient ist

Weil ich alles bequem zu Fuss oder mit dem Fahrrad erreichen kann.

Weil ich hier wohne

Weil ich zu Fuss unterwegs sein kann/ nach Hause komme

46 - 55 Jahre / schon immer / Männlich

Lebe hier

Leider nicht möglich

Natur/Restaurant

Vereinszugehörigkeiten, in Lenzburg verwurzelt, engagiert und arbeiten auch in Lenzburg

46 - 55 Jahre / schon immer / Weiblich

Tolle Angebote in der Nähe, Treffen von Bekannten, Unterstützung von lokalen Organisationen

Zu Fuss erreichbar, schönes Städtli, viele Bekannte

56 - 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Da wir in Lenzburg wohnen und nicht für die Freizeit das Auto nehmen wollen

Erholung Sport

Ist nahe

Nähe Wohnort

Nähe zum Wohnort

Vor allem in der Natur und zum auswärts Essen.

Zuhause

56 - 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Es ist angenehm, nicht immer irgendwohin fahren zu müssen

Grüner Gürtel, Aabach, Gofi sind wunderbare Naherholungsmöglichkeiten.

Ich bin behindert

Ich wohne hier

keine Anfahrtswege

Sein - ein Umfeld in dem man sich wohl fühlt mit gutem Mix zwischen Tradition und Moderne. „Behütendes“

Schloss als Landmark vom Ort. Gute Grösse, lebendig (Altstadt wieder belebter als auch schon) - ein Ort um zu SEIN.

Weil ich hier lebe und das Umfeld für mich stimmt.

Weil ich hier wohne

weil ich nicht weit reisen muss und

Weil och hier lebe

56 - 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

*Spaziergänge, zB zum Schloss, über den Gofi, zum Feufweier, Esterli, Alpenblick, etc *Besuch von Kulturveranstaltungen [zB Konzerte auf dem Schloss od. Stadtkirche, oder Baronessa, etc;], oder Museen, Kino [wie lange gibts die wohl noch?], oder Dokfilm etc *Restaurantbesuch; Läden, Flanieren durch die Altstadt [zum Glück verkehrsberuhigt!] * Vereinsanlässe [Chor, Lesekreis, Männergruppe; Gottesdienste, Bibelgesprächskreis etc]

Kurze Wege, Angebote Kulturverein und Literaturhaus interessant

Lenzokirche, Naherholungsgebiet

Mein Lebensraum

Nähe

Nähe, eine gewisse „Geborgenheit“, Bequemlichkeit

naheliegend ich wohne hier

Natur / Wald

Schöne Altstadt

Weil es mir wohl ist hier

Weil ich hier wohne und mich wohlfühle, wegen der Naherholungsgebiete

56 - 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Alles in der Nähe

Altersbedingt

Bequem, Angebot gut, Schloss nahe, Wälder nahe.

Da ich hier wohne
Es ist mein Wohnort und ich liebe die Nähe zur Natur
Ich bin nicht mobil, nur ÖV. 1 Bus pro Stunde
Ich finde alles was ich brauche. Wald, Wasser, Sportmöglichkeit. Kultur
Kulturangebote
Naherholung/Kultur/Soziale Kontakte
Wald/ Fünfweiher
Weil ich hier lebe.
Weil ich hier wohne und die Natur nah ist
Weil Lenzburg mir für eine so kleine Stadt eine erstaunlich grosse Vielfalt an Möglichkeiten bietet - sei es sportlich, vereinsmässig oder kulturell.

56 - 65 Jahre / schon immer / Männlich

Gutes Angebot, gemütliche Altstadt
Lenzburg ist meine Heimat
Weil ich hier wohne

56 - 65 Jahre / schon immer / Weiblich

Praktisch nah und vielseitige Möglichkeiten für unsere Bedürfnisse!
Schönes Naherholungsgebiet
Weil ich die Naherholungsgebiete sehr schätze.
Zu Fuss oder per Velo erreichbar.

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Als Einwohner möchte ich mich möglichst wenig verschieben (Rücksicht auf Umwelt).
Bequem
mein Wohnort
Schoenes Schwimmbad

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Gehe oft auf Asrau
Gutes Naherholungsgebiet für Spaziergänge
Ich bin überzeugt, dass es immer wichtiger wird, an dem Ort, an dem man lebt, die meiste Zeit zu verbringen, dem Klima zuliebe.
Ich wohne in Lenzburg
Naturnähe und Waldnähe ist super
Wegen naher Natur und Stadtnähe. Ohne Verkehrsmittel
Wohnort
Zugang Waldwege: walken, joggen / Schwimmen im guten Freibad. Wo gibts ein Hallenbad für Winter???

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Viel Naturnähe ist vorhanden, und auch viele andere Aktivitäten sind vorhanden
Besuch kultureller Anlässe. Gastronomie.
Einwohner
Ich wohne hier und verbringe einen Teil meiner Freizeit hier
Ich wohne und lebe hier
Kleines Städtchen, übersichtlich, persönlich
nähe
Schöne, angenehme Umgebung
Soziales Umfeld pflegen (Begegnungen), kulinarisches Eintauchen, Café Pause.
Treffen von Freunden etc
Um Leute zu treffen
Wald
Weil ich hier wohne, die Altstadt mit nahen Grünzonen attraktiv ist und alles leicht zu Fuß erreichbar ist. Zudem trifft man immer wieder Bekannte und hat gute soziale Erlebnisse.
zum Plausch

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Altersgruppe 1 mal wöchentlich
Aus Liebe zu Lenzburg und seiner Umgebung!!
Die Natur liegt vor dem Haus, ich mache immer wieder Entdeckungen, was mich fasziniert, die netten Cafés laden zum Verweilen ein. Öffentliche kulturelle Anlässe im Ort sind interessant und ich kann ohne Auto dabei sein.

Es hat ein Freibad, schöne Waldwege, Kinos und ein Schloss
Ich bin hier daheim, kenne viele interessante Menschen und das Angebot ist toll.
Kulturveranstaltungen, soziale Treffen, traditionelle Anlässe, Nutzung des Naherholungsgebietes
mir gefällt es hier.
Möglichst wenig Auto; gutes Kulturangebot; Sportmöglichkeiten; Kulinarik; überschaubare Grösse; kleinstädtisch
Natur rund um Lenzburg, , Literaturhaus, Mitarbeit Teegarten, Kulturangebote, gute Restaurants. Besuch bei Freunden .
Schöne Umgebung
Soziale Kontakte
Unterstützung des Gewerbes, den schönen Ort geniessen, weil es mein zu Hause ist!
Weil ich hier wohne
weil ich hier wohne und zu hause bin
Weil ich hier wohnhaft bin
Weil man sich hier noch kennt

66 - 79 Jahre / schon immer / Männlich

Badi
Freunde, hier aufgewachsen, Turnverein
Fusswegdistanz / Bekanntheit Veranstalter
gute restaurants, erholungsgebiet fünfweiher
soz. Kontakte
Viele Möglichkeiten für Spaziergänge, gutes Angebot an Restaurants
weil das Lokale Angebot ausreicht
Weil ich hier die meisten Bekannten treffe
Weil ich hier wohne und so nicht auf Verkehrsmittel angewiesen bin. Ich schätze die übersichtliche Ortsgrösse, weil alles zu Fuss erreichbar ist.
Wir wohnen hier, sind hier aufgewachsen und fühlen uns hier wohl.

66 - 79 Jahre / schon immer / Weiblich

Der schöne Wald
Haus direkt am Naherholungsgebiet, soziale Kontakte , Veranstaltungen
Weil es für mich viele Angebote hat.
Weil ich Lenzburg und seine Umgebung überalles schätze

80 Jahre und älter mehr als 10 Jahre, nicht schon immer Männlich

-

Grosses kulturelles Angebot, tolle abwechslungsreiche Umgebung zum Laufen und Velofahren. Velowege können noch verbessert werden, z. B. Kreuzungsfrei ins westquartier.

80 Jahre und älter mehr als 10 Jahre, nicht schon immer Weiblich

Gutes Angebot
Alter
Spaziermöglichkeiten, gute Restaurants,

7. Aus welchen Gründen verbringen Sie Freizeit ausserhalb von Lenzburg?

501 Nennungen

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

andere stadt,mehr einkaufsläden,parktisch mit zug

Auch wegen Kollegen

Chillen/Lw/Shoppen

Einkaufen

Freunde besuchen

Ich will andere Städte und Kulturen sehen

Keine gute Plätze zum sein(kein Regenschutz)

Laden/Freizeitsangebote

Mag es hier

Mit der Zeit wird es hier Langweilig und dan will ich etwas anderes sehen

Nur wegen Fussballtraining

Schöne und coole Freizeitbeschäftigung

Shoppen/Verwandte

Um andere Kollegen zu treffen und an den See zu gehen und in Einkaufszentren

um etwas neues oder anderes zu sehen

Um Freunde zu treffen.

Um mal etwas anderes zu sehen

Weil es bessere Orte gibt

Weil es dort einen KFC hat

Weil es gewissen Sachen hier nicht gibt

Weil es grössere Auswahl hat

weil es in anderen Städten mehr Sachen gibt

Weil es in Lenzburg gibt

Weil ich abwechslungs haben möchte

Weil ich hier neu bin und mich nicht auskenne

Weil ich in Lenzburg wohne und es nahe ist

Weil ich meine Gründe habe

Weil ich nicht in Lenzburg wohne

Weil ich nicht in Lenzburg wohne, und es z. b. in Aarau mehr Einkaufsmöglichkeiten gibt, z. b.

Weil man in Lenzburg fast nichts machen kann

Weil mein Vater nicht hier wohnt

Weil meine Freunde in Staufen wohnen

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Bessere Kleiderläden

Bessere Läden und schönere Städte

Freunde besuchen

Freunde wohnen ausserhalb.

Freunde/Familie

Hat mehr Läden

Ich verbringe selten Zeit ausserhalb von Lenzburg

In Aarau z.B gibt es sehr grosse Klamottenläden in Lenzburg nicht

Mehr Einkaufsmöglichkeiten

Verwante/Shopping/Langeweile in Lenzburg

Weil andere Städte mehr auswahl haben

Weil andere Städte/Dörfer schön sind

Weil da grössere Läden gibt

Weil dort meine verwantschaft wohnt

Weil es in anderen Städten mehr Freizeitbeschäftigungen gibt

Weil es in lenzburg keine Jungschar gibt

Weil es nicht alle Sachen in Lenzburg hat (Schwimmbad/Skateparks)

Weil es nicht viele Möglichkeiten gibt zum mache

Weil ich dort Freunde habe

Weil ich in Ammerswil wohne

Weil ich neu hier bin und alle meine Freunde wo anders leben

Weil ich wo anders wohne

Weil Lenzburg nicht viele Kleiderläden hat

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Aus Grund Lenzburg Gut
Bessere Badi, andere Angebote
Bessere Kleiderläden und Lenzburg ist manchmal langweilig
Familienausflug
Manchmal habe ich Training in Aarau
Meine Kollegen sind ausserhalb von Lenzburg
Partys/Fussball/Badi mit Rutschbahn
tuhe ich eigentlich nicht
Weil man in Aarau besser einkaufen kann.
Weniger Menschen/ruhiger

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Abwechslung
Da meine Familie/Freunde nicht alle in Lenzburg wohnen. Da ich im FC Rupperswil bin und sehr viel an den Wochenenden auf dem Fussballplatz bin.
Einkaufszentrum und Bekannte besuchen
Freunde
Freunde besuchen die hier nicht wohnen
Freunde besuchen die nicht hier wohnen und mal etwas anderes sehen
Ich verbringe Zeit ausserhalb von Lenzburg da die anderen Städte mehr Shopping-Center wie auch mehr ess-Möglichkeiten (Starbucks)
Mit Freunden,weil sie dort wohnen
Nur wenn ich Einkaufen gehe
Weil es diese Angebot nicht hat
Weil es manchmal auch mehr Abwechslung braucht
Weil ich nicht nur in Lenzburg sein möchte
Zuwenige Einkaufsmöglichkeiten

12 - 18 Jahre / schon immer / Männlich

Besuche bei Freunden und Familienmitglieder
Da ich mich gerne mit Kollegen treffe
Das Land kennelernen
Es gibt in der Stadt Lenzburg keine Kleiderläden
Familie und Freunde
Grösser Stadt/mehr los
Intersant
Lenzburg lebt
Mehr Vielfältigkeit
Mit meinen Familien mitgliedern.Sie wohnen wo anders
Neues entdecken
Um Freunde zu treffen und andere Orte zu sehen
Wegen der Abwechslung
Weil es in Lenzburg nicht so viele Einkaufsläden gibt und meine anderen Kollegen ausserhalb wohnen.
Weil es in Lenzburg nicht viele Plätze für Jugendliche hat, bessere Plätze um sich zu treffen, Gelegenheiten für sportliche Aktivitäten.
Weil es toll ist und mehr spass macht
Weil ich lust habe
Weil ich Lust habe
Weil ich manchmal etwas anderes sehen will.
Weil ich nicht nur in Lenzburg meine Freizeit verbringe
Weil Kollegen ausserhalb wohnen. Oft auch Aarau weil es bessere Läden gibt.

12 - 18 Jahre / schon immer / Nicht binär

ich bin nur in lenzburg
Weil es grössere Sachen gibt zb Lasertag/Golf/Bowling

12 - 18 Jahre / schon immer / Weiblich

Action/Shopping/Zoo
Andere Angebote
Ausflüge mit Familie
Da meine Familie nicht in Lenzburg wohnt.(tante)
Es gibt noch viele andere Orte die man besuchen kann

Familie/Shoppen
Fast keine Einkaufsmöglichkeiten
Freunde treffen
Grössere Einkaufsmöglichkeiten
Ich finde in Lenzburg kann man nicht etwas spannendes mit Freunden unternehmen.
keine Shoppingsmöglichkeiten
Man kann viel mehr Sachen machen
Mehr Läden Stadt schöner
Mehr Möglichkeiten
Mehr Shopping möglichkeiten
Nicht immer in Lenzburg, abwechslungsung tut gut shoppen
Spatziergänge und Kleiderläden
Um andere Orte ausserhalb von Lenzburg zu besichtigen
Um andere Städte zu besichtigen
Um Freunde zu sehen
Verwante/Shopping
weil auch viele Freunde ausserhalb von Lenzburg wohnen
Weil es auch andere schöne Orte gibt
Weil es keine Reit Angebote hat
Weil es Läden gibt die wir hier nicht haben
Weil es mehrere Möglichkeiten gibt für Freizeitbeschäftigungen
Weil es ruhig ist
Weil es viele Sachen hier nicht gibt zb Geschäfte für Kleider und eine Starbucks
Weil ich ein paar Hobbys habe die es in Lenzburg nicht gibt
Weil ich in Staufen wohne
Weil Lenzburg lebt
Weil Lenzburg nicht so die Stadt ist zum shoppen oder auch nicht besonders gute Läden. z.B kein starbucks
weil man nicht halles hier erledigen kann wie zum beidpiel shopen und weil ich au noch ein ungebung habe
ausser halb von lenzburg leben
Weil meine Freunde nicht da wohnen
Weil meine Friends nicht in Lenzburg wohnen
Wenn ich zu Freunde gehen

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Familie
Grössere Auswahl
Moderne, naturnahe Begegnungsräume; Einkaufsmeilen; Kaffees mit Garten; Mobile Working
Vereine. See. Ausgeh-Möglichkeiten.
Vor allem wenn es darum geht, etwas spezielles zu unternehmen, wie einen Adventure Room, ein Konzert,
etc

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Andere Möglichkeiten für Spass und Einkaufen
anderes Angebot, Freunde
Angebote wie Zoo, Indoor Spielplätze, treffen von freunden
auswertige Kontakte
da mekne Freunde im Umkreis von Zürich wohnen
Kultur, Schade wird das Industriegebiet nicht als Ort für ein lebendiges, jugendgefördertes Kulturleben genutzt wird!
Mehr möglichkeiten
Mehr möglichkeiten

19 - 25 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Fast keine Clubs, nicht viele Freizeitangebote für Jugendliche.
Grösseres Veranstaltungsangebot, anderes Umfeld

19 - 25 Jahre / schon immer / Männlich

Ausgang

Weil es keine Nachtaktivitäten für den Ausgang gibt. Dafür muss man halt nach Zürich gehen. Aarau und Baden sind nur begrenzt. Ausserdem fehlt etwas für die Lgbtq Community

Weil Lenzburg für Menschen zwischen 20-30 Jahren kein sehr umfangreiches Ausgangsleben hat. Abgesehen von der Badi hat es ausserdem nicht besonders tolle Schönwetter Aktivitäten.

Weil Lenzburg von aussen langweilig und unlebendig erscheint.

19 - 25 Jahre / schon immer / Weiblich

Um ausgiebiger einkaufen zu können.

Um Museen und Konzerte zu besuchen und andere Städte zu besichtigen

Weil in Lenzburg leider oft „tote Hose“ ist z.B. am Freitagabend.

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Abwechslung

Abwechslung / Nicht vorhandenes Angebot / Fehlendes natürliches Badegewässer

Abwechslung, Neues

Angebote wie Escape Rooms, Boardgame Cafés, GoKarting, Sporthallen (Tennis, Badminton, Squash, Bubble Soccer usw.), Shopping und Wandern

Bar und Resaurant - Angebot

Berge

Bowling und Freunde

Erweitertes Angebot, z.B. Konzerte oder Bars

Freunde die Ausserhalb wohnen.

Freunde treffen, näher an den Bergen sein (Skifahren, wandern, klettern)

Freundeskreis, Freizeitangebot

Freundeskreis.

Für spezifische Freizeitaktivitäten, die aufgrund der Grösse der Stadt in Lenzburg sich nicht lohnen, angeboten zu werden. Da der Aabach nicht schiffbar ist, ist zur Ausübung von wassergebundenen Hobbys eine kurze Reise zum Hallwilersee unumgänglich ;-)

Gastronomie, Kultur, soziales Umfeld

In der Stadt Zürich, Aarau etc. ist das Angebot grösser bzw. anders.

Keine natürliche Badegelegenheit, wenige Bars, Umgebung entdecken

Lenzburg wirkt Abends, Wochenende verschlafen.

Mangel an freizeitangebot für Familie.

Nachtleben

See, Spitzensport, Familie, Reise, grössere Anlässe

Weil dort der Grossteil meiner Freunde ist und meine Interessen grossteils durch Grosstädte abgedeckt werden (Museen, Konzerte, Sportgrossanlässe)

Weil es in Lenzburg keinen See, kein Skilift und keine Squash-Halle hat

Weil viele Verwandte und Freunde nicht in Lenzburg wohnen (geringes Wohnungsangebot)

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Nicht binär

Ausgehen, KULTUR

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Arbeitsort ausserhalb, daher lassen sich einige Aktivitäten besser dort verbinden, Familie und Freunde ausserhalb, daher finden viele Aktivitäten mit ihnen anderswo statt.

Baden in natürlivhen Gewässern, Glace essen, Kino & Nachtleben

Bar-Angebot

Bessere Shoppingsmöglichkeiten(vorallem kleider), schönere Badis, modernere Kinos, indoorspielplätze, miniturnen, freunde und familie von ausserhalb

Clubs

Einkaufen (va Textil, Sportsachen, etc.); Bin zugezogen, Freunde wohnen ausserhalb

Familie, Freunde

Freunde wohnen ausserhalb, Familie ausserhalb. Ich arbeite ausserhalb. Abwechslung ist grösser. (Ist aber für Grösse der Stadt logisch).

Grössere Einkäufe, Shopping, Soziales Umfeld

Hobby

Hundeschule

Klettern, wandern, shoppen, essen gehen

Mehr Auswahl

Mehr Freizeitangebote

Mein freier Tag ist immer Montags -> viele Geschäfte geschlossen
Mein Freundeskreis befindet sich mehrheitlich ausserhalb.
Natur: oft woanders, wohne nahe Coop, wenig Spielplätze, wenig attraktiv
Natur(Berge/See)
Shopping, Beachvolleyball, Job und coole Bars
Soziales Umfeld, praktisch gelegen, viel grün rund herum
Um von Angeboten zu profitieren, welche es in Lenzburg nicht gibt (z.B. in einem Naturgewässer baden, Mountainbike Touren machen welche legal sind etc)
Verbringe kaum Freizeit ausserhalb von Lenzburg ausser für besondere Aktivitäten wie Escape Rooms, VR o.ä.
Verein an einem anderen Ort (in Zug aufgewachsen)
Verein und bessere Trainingsmöglichkeiten, Freunde ausserhalb von Lenzburg
Wegen Freundschaft und Familie, Wegen anderen Angeboten
Weil das Angebot von kulturellen Filmen und Konzerte (ausser Klassischer Musik) rar sind. Es gibt zwar das Tommassini aber für Ü30 manchmal mühsam da oft Teenager da sind.
Weil das McArthurs bereits voll ist. :)
Weil meine Bekannten und Familie ausserhalb wohnen
Zu wenig los in Lenzburg

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Ungenügendes Baar/ Nachtleben Angebot
Andere/bessere Angebote und Möglichkeiten. Vor allem auch, um etwas mehr in die Natur zu fliehen.
Einkaufsmöglichkeiten
Mehr/bessere Bars, Freunde leben dort, abwechslungsung.
Weil andere Ort mehr bieten: junge Menschen, Minigolf, Bowling, Billiard, Wasserpark, Schöne Parks zum Relaxen, Geschäfte, Casino, ausgefallene Locations

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Freunde die nicht hier wohnen Ausflüge in die Bergwelt

26 - 35 Jahre / schon immer / Männlich

Es gibt noch andere schöne Städte
Ferien / Abwechslung
Grösseres Angebot
Manche Dinge (Shopping / Kino / Konzerte, ..) gibt es in Lenzburg fast nicht oder nicht und muss somit ausserhalb gesucht werden.
Vielseitigeres Angebot an Museen, Läden, bars/Cafes
26 - 35 Jahre / schon immer / Weiblich
Abwechslung, grösseres Angebot von Kino, Theater, Vorlesungen, Konzerte, etc.
auch mal was anderes sehen :)
Bessere Spielplätze für Kinder
Einkaufsmöglichkeiten wie auch tolle Spielplätze, Zoo's oder sonstige Ausflugsziele mit Kinder, welche kein Vermögen kosten.
Freunde/Natur
Grösseres Nagebot (Bars, Einkaufsmöglichkeiten)
Konzerte, Wandern
Läden, Gastro und vorallem Kultur

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Abwechslung
Andere Seiten zu sehen und sich zu freuen wider nach Lenzburg zu gelangen
Angebote, die es in Lenzburg nicht gibt
ausgang,
Baden, Aarau: discover, family & friends away from Lenzburg
Bessere Ausgehmöglichkeiten
Besseres Angebot
Fehlendes geheiztes Frei- und Hallenbad.
Freunde besuchen und wandern
Freunde besuchen und wandern
Freunde und Familie ausserhalb Lenzburg, Angebote welche Lenzburg nicht bietet (Konzertlokale, Gastro bei welcher es nicht um das gute Essen sondern um den Event geht, Kinofilm welchen ich in der Originalsprache sehen will etc)
Freunde und mehr Angebote

Kein Angebot in Lenzburg oder nicht möglich.
Kein See, kein geheiztes Bad, fehlender Mountainbiketrial
Kino. Einkaufsangebot. Freunde. Mehr Angebot.
neues entdecken
Sportverein (lange Zugehörigkeit), Abend-/Nachtleben in Aarau
Um Berge fürs Wandern oder Seen zum Schwimmen zu sehen
Weil dort das Angebot grösser ist. Weil es dort Angebote hat, die es nicht gibt in Lenzburg
Weil ich mein GA nutzen will.
wenn ich mal was anderes ausprobieren möchte
zentral alles zu finden. schöne parks, ausflugsziele, bekannte ketten vor ort und ohne auto zu erreichen.
sonntags einkaufsm[glichkeit. ohne covid tolle bars.
Zoo Basel und Zürich / Einkaufen in alternativem Umfeld (siehe Viadukt Bögen Stadt Zürich)

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Abwechslung ist wichtig, es gibt viele tolle Orte
Abwechslung, anderes Angebot an Aktivitäten.
Angebot
Angebote wahrnehmen die es nicht in jeder Stadt hat und auch nicht unbedingt haben muss!! (Zoo, Badesee, Berge, grössere Spielplätzen, Theater, Ballett, Oper)
Arbeit, soziales Umfeld
Berge und See fehlen
Familie, Freunde und Abwechslung
Freunde treffen, welche nicht hier wohnen. Oder Kultur Angebot. Auch für zum schoppen
Freunde, Abwechslung...
Freunde, die woanders leben
Freunde, Familie
Interessiere mich für Neues.
Kollegen
Konzerte, belebte Altstädte
Mehr Freizeitangebote
Mehr kulturelles Angebot, mehr Angebot für Sport. Ist aber auch ok. Es muss nicht alles in Lenzburg sein.
Nur wenn es kein gleichwertiges Angebot gibt in Lenzburg
Sport wandern museen
Tiere, Bergen, See, ...
um auf schönere Spielplätze zugehen, Flohmärkte zu besuchen, Gartenbahn zufahren,
Um auszugehen
Vereinsaktivität da wo ich aufgewachsen bin, Familienangehörige
Vereinsaktivitäten, wandern, Baden gehen, Konzerte
Weil es gewisse Angebote/Möglichkeiten (regelmässige unverbindliche Treffen u Spielmöglichkeiten in Parks/auf Spielplätzen/in Quartierzentren) in Lenzburg nicht gibt, um frühere Hobbies weiter zu betreiben und "alte" Freundschaften/Vereinszugehörigkeiten weiter zu pflegen
Weil es hier keine Berge und Felsen zum Skifahren, Klettern und Bergsteigen gibt. Weil es in Zürich bessere Einkaufsmöglichkeiten gibt.
Weil Lenzburg kein Meer und keinen See hat.
Wells mine Hobby meh entspricht
Zu wenig Angebot an Restaurants, Läden und Kultur (Kino und Theater)

36 - 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Angebote welche es in Lezburg nicht gibt.
Ausflüge mit Familien
Bademöglichkeiten (natürliche) / Moderne Kinos
Berge, Seen
Einkaufen, Essen Sehr vieles eigentliches.
Events
Freunde leben nicht in lenzburg.
Freunde treffen. Einkaufsmöglichkeiten. Attraktiveres/modernerer Schwimmbad.
Für Familienbesuche und spezielle Anlässe
Interessante Angebote welche in lenzburg nicht verfügbar sind.
Mehr Aktivitäten hat
Sportangebote die es in Lenzburg nicht gibt.
Sportmöglichkeiten (bsp. Squash, Wasserzulang)
Um mal etwas anderes zu sehen.
Weil man nach ein paar Jahren in Lenzburg so ziemlich alles gesehen hat.

36 - 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Abwechslung durch Berge/Seen

Abwechslung, für Angebote die es in Lenzburg nicht hat.

Beispielsweise, weil es keinen See oder kein Hallenbad hat oder weil andere Städte etwas mehr zu bieten haben bezüglich Nachtleben usw. Oder weil es kein Theater hat, welches man besuchen kann, oder aber kaum Festivals hier stattfinden, wie Foodstreetfestival oder ein Biercraftfestival, oder ein Musikfestival etc... da gäbe es einige aufzuzählen.

Einkaufsmöglichkeiten, Hallenbad, Nachtleben

Fehlendes Angebot, Freunde aus anderen Städten

Freunde

Freunde, Restaurantangebot, Konzerte, Museen

Freundeskreis, Angebot (z.B. Theater- oder Orchesterbesuch, Museen), Zugang zum See

Mit zwei kleinen Kindern bin ich fast nur hier. Aber der Spielplatz in Staufen ist viel besser... und das darf ja nicht sein!

Neues kennenlernen

Passendere Angebote

Reduziertes Kulturangebot

Treffen mit Freunden ...

Weil es meinen Sport in Lenzburg nicht gibt.

Weil Lenzburg eine gute verkehrstechnische Lage hat und ausserhalb Freizeiteinrichtungen vorhanden, die man nutzen kann.

Wenn der Berg ruft und zum Einkauf (ausser Lebensmittel, Papeterie).

Wenn ich Kleider brauche oder ein grosses Angebot an Bars, See oder Restaurants möchte, dann gehe ich nach Zürich

36 - 45 Jahre / schon immer / Männlich

Abwechslung

Abwechslung oder weil in Lenzburg das Angebot fehlt.

Einkaufen

Es gibt auch ausserhalb viele, schöne Orte

Freunde und Familie treffen. Aktivitäten. Ausserhalb gibt es z.B. attraktivere Schwimmbäder oder Spielplätze.

Für die Abwechslung.

weil das Angebot spannender ist

Weil es ausserhalb ein Konzertangebot gibt in Jugend- und anderen Clubs.

36 - 45 Jahre / schon immer / Weiblich

Essen gehen, Freunde treffen, wandern

Mehr Möglichkeiten für Ausgang lebt mehr

Tätigkeit in anderen Vereinen, Freundschaften ausserhalb von Lenzburg

Weil Lenzburg kein geheiztes Schwimmbad hat.

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Andere Angebote.

andere Kulturveranstaltungen, Auszeit in den Bergen / Wandern

Anderes zusätzliches und ergänzendes Angebot

Angebot

Engagement in Kulturverein ausserhalb von Lenzburg

Erweitertes Angebot

Freunde, Familie

Nicht genügendes Angebot oder Vielfalt von Gastronomie und Spezialgeschäften, besuchen von Freunden und Verwandten.

Weil es mehr hat

weil mehr los ist

Zugang zu den Bergen. Wenig Mountainbike Infrastruktur

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Auch tolle Angebote

Da ich mich mit anderen Menschen treffe. Lenzburg deckt nicht mein ganzes Freizeitbedürfnis ab

Diverse

Es fehlt ein schöner Park zum picknicken / Spiele machen, relaxen

fehlendes Angebot

fehlendes Angebot

Freundschaft

Ich liebe Grossstädte

Ich verbringe meine Zeit ausserhalb von Lenzburg wegen, Vergenügungssplatz, Hallenbad und Hobbygarten

Kaum Angebote oder nicht passend

Shoppen

Um Hundezonen nutzen zu können. In Lenzburg gibt es dazu kein Angebot

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Abwechslung

Alles andere (siehe Frage 6)

Andere Menschen, andere Angebote

Andere musikalische und kult. Angebote wie Jazz, Kino, etc

Angebote, die hier nicht existieren (z.B. Kunstmuseum, Einkaufsmöglichkeiten, Sportanlagen)

Attraktivität des Angebots

Bessere Angebote, ruhiger

Biken, Ski fahren, wandern

Fehlendes "Angebot" resp. Verbote zu biken im Wald. Fehlende Angebote wie Sqash, Bowling. Zu wenig Fussballplätze für einen Ort mit so vielen Einwohnern. Dass ein solcher Ort kein Hallenbad hat, ist unverhältnismässig und bedenklich.

Finessangebot von Migros.

Freunde, arbeitsort, hallenbad

Hallenbad/Ferien/Wandern

Ich arbeite nur in Lenzburg

Interessante Wander- und Themenpfade für Kinder. Zugang zu Essen und Getränken während der Wanderung am Sonntag.

Mehr Angebote

Natorsportarten wie Mountain bike fahre, joggen, Vita parcours

Natur/Urnersee/Berge

Sauna, Freunde, Nachtleben

Um Neues und Unbekanntes kennenzulernen

Wegen den Einkaufsmöglichkeiten und Sportangebote

Wegen der Gastronomie, dem Wetter und des Freizeitangebots

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Nicht binär

Fehlendes Angebot

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

- Um Freunde und Verwandte zu besuchen - Für Ausflüge und Wanderungen - Für den Besuch von spannenden Museen in der ganzen Schweiz

..., weil es in Lenzburg kein Angebot dazu hat / weil es mit Personen von ausserhalb stattfindet.

Abwechslung / zusätzliche kulturelle Angebote / grössere Auswahl an Restaurants / z.T. auswärtige soziale Kontakte

Abwechslung, neue Umgebung, andere Menschen treffen

Ausflüge in die Berge/Kulturangebote in Zürich und Auslandsreisen

Eine Freizeitwerkstatt mit eigenem Gebäude inkl. offener Töpferwerkstatt, Schreinerei, Treffpunktkafi usw. fehlt.

Fehlendes Hallenbad

Freunde und Familie besuchen die ausserhalb Lenzburg wohnen

Für Abwechslung

Für Besuche und Ausflüge. Für andere kulturelle und kommerzielle Angebote.

Hallen-/Thermalbad

Hohe Berge, See fehlt

mangelndes angebot in lenzburg

mangelndes angebot in lenzburg

Qualitaet

Restaurant, Kino oder Einkäufe

spezifische interessen

Um Freunde zu treffen/ mehr Angebote zu haben

Um zu tanzen

Viele Freunde leben nicht in Lenzburg

Zu viel Verkehr, Lärm und ungepflegte Wege in Lenzburg.

Zuwenig Auswahl, nicht zeitgemäss

46 - 55 Jahre / schon immer / Männlich

Besseres Angebot
Weil viele Oete inovativer sind

46 - 55 Jahre / schon immer / Weiblich

Abwechslung, See, Berge, besseres Kinoangebot u. Ä.
See, Kulturelles

56 - 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Breiteres Angebot v.a Kino, Theater, Konzerte
Fürs Kino, fürs Wandern
Nur bedingt bei Kulturangebote
Soziale Kontakte
Wasser, See, Flüsse

56 - 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Abwechslung
anderes Angebot an Kultur, z.B. Theater oder grössere Kino-Film-Auswahl
Freunde Familie
Höhere Berge und Seen sind auch sehr schön; ganzjährig nutzbares Sportschwimmbad fehlt
Ich möchte Leute kennen lernen
Kulturelles, Ferien
Meine Arbeit, Familie ... bringt mich an weitere Orte. Nomadisches Leben. Heute kann man egal wo arbeiten neben der Homepage Lenzburg.
Städtereisen
Vereine und andere Freizeitaktivitäten

56 - 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

*Kultur [zB Kunsthaus Aarau, ZH, etc] *zT Kino [Kino-gruppe in ZH] *Schwimmen, &/oder Schifffahrt, Spazieren [Hallwilersee] *Wandern [Jura, [Vor-]Alpen] *Gleitschirmfliegen [meist Jura, zT Wallis, GR; besonders schön: in Lenzburg landen —>daher schätze ichs sehr, dass ein Teil der Widmi freigehalten wurde :-)]
abwechslung bekannte wohnen woanders
Abwechslung, Bereicherung
Aufenthalt in der Natur, Interessante Vorträge,
Aus familiären Gründen.
Bessere Angebote
Ein See fehlt.
Gutes ÖV - Angebot.
Wassersport, Kino, Theater, Ausflüge
Weil mehr läuft
Weitere Angeboten entdecken, neue Erlebnisse und Erfahrungen erleben, anonym sein, Weite statt Enge erleben

56 - 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Abwechslung
Abwechslung
Da gibt es wenig Gründe und ist eher mit der Pflege des Freundeskreises verbunden.
Freunde
Grösseres Angebot, Treffen mit auswärtigen Freunden. Grossstadtfeeling, See.
Interessantere Angebote wie Kino usw....
Kultur/Wandern/Soziale Kontakte
Kulturangebote
Kulturelle Angebote und Treffpunkte fehlen
M
Selten
Zuwenig Angebote nach meinem Geschmack (Jugendfest alleine nicht genügend)

56 - 65 Jahre / schon immer / Männlich

Abwechslung muss auch sein!
Weil ich das GA habe

56 - 65 Jahre / schon immer / Weiblich

Das nötige Angebot an Wanderwegen ist auch an anderen Orten sehr schön und abwechslungsreich!

Grösseres Angebot

Kurse und kulturelle Veranstaltungen

Weil Lenzburg es immer noch nicht geschafft hat, ihre Sportanlagen z. B. das Schwimmbad attraktiver zu machen. (geheiztes Wasser um die Saison früh zu starten und lange durchzuziehen. Schwimmkursangebote, eine Rutschbahn (nicht nur für die Zweijährigen) . So ist man leider gezwungen zu den Nachbargemeinden auszuweichen. **SCHADE!66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich**

Alternativangebote

schönere Freibäder, fehlendes Hallenbad

Wandern, Velofahren

Zu wenig Angenote, alles auf Familien ausgerichtet

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Besuch bei Verwandten und Freunden, kulturelle Anlässe, Ferien.

Fehlendes Hallenbad und geheiztes Schwimmbad im Sommer

Keinen See/Meer zum Segeln

Mehr und abwechslungsreiche Möglichkeiten

See

Theater / Kino /

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Ab und zu darf es mal anderes sein.

abwechslung

Abwechslung, Sport, Kultur

Abwechslung. Ausstellungen, Konzerte.

Hobby

Man kann die Freizeit nicht nur in Lenzburg verbringen

Oper, Konzerte, Fussballspiele, andere Natur (Berge, Seen)

Praktisch nur für Städtereisen und mehrtägige Ausflüge Bar mit

See, Berge, Tapetenwechsel

Spezielles kulturelles Angebot

Wandern, Natur, Sport

Z. T. aus beruflichen Gründen

zum Plausch

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Abwechslung

Abwechslung

Angebot nicht vorhanden in Lenzburg

freunde und freundinnen, grösseres angebot, nicht immer dieselben leute

Kultur und Sport (Golf)

kulturelle Anlässe, Einkauf, Ferien

Opern, schwimmen im See und im Hallenbad

Schwimmen im See. Freier Film und Kunsthau in Aarau. Ausstellungen, Konzerte, Wanderungen. Besuch von Freunden.

Selten besuche ich Konzerte in Aarau, Boswil oder sonst wo. Schwimmbadbesuche in Mö/Wi oder Auenstein, weil dort das Wasser geheizt ist.

Um Luftveränderung und niveaureichere Kultut zu geniessen

um mehr Natur zuhaben/Mehr Kunst geniessen

um Neues zu entdecken, meinen Horizont erweitere,wenn ein gewünschtes Angebot nicht vorhanden ist!

Vielfältigere Einkaufsmöglichkeiten; Ausstellungen; Musik

Wandern/Radtouren

Weil es wohltuend ist, den etwas engen Verhältnissen einer sozial kontrollierten Kleinstadt auszuweichen.

Wenn mein Interesse dafür geweckt wurde.

Wintersport, Hallenbad

66 - 79 Jahre / schon immer / Männlich

Berge/Velo

Breitere Angebotspalette / Tapetenwechsel

fehlende fachgeschäfte, kulturveranstaltungen, sportanlässe

Freunde

Golfspielen

Kino und Museen und Konzerte.

soz. Kontakte

Wenn dann für Alternativen und anspruchsvollere Angebote, z.B. Opernhaus, Kleintheater etc. oder für Wanderungen. Lenzburg am Hallwilersee wäre auch schön!

wenn ich das wenige suche, das hier nicht angeboten wird

66 - 79 Jahre / schon immer / Weiblich

Besuche bei Verwandten/Mehr Einkaufsmöglichkeiten und Wanderungen in den Bergen

Hallenbad in Seon

Interesse an anderen Regionen, Besuch von Freunden u. Bekannten

Theater und Operbesuch

80 Jahre und älter / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

-

Freunde, Stadt zh aarau ,Angebot einkaufen.

80 Jahre und älter / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Noch grösseres Angebot

80 Jahre und älter / schon immer / Weiblich

Nur längere Ferien, Kurztrip nachbazürich

8. Kennen Sie etwas aus anderen Gemeinden, das Lenzburg auch bereichern würde?

360 Nennungen

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Auqapark/Hallenbad/Gamestopp/Tierpark
Der bärzeli Umzug aus Hallwil.
Ein Hallenbad
Ein Militärmuseum
Eine Rutsche in der badi
Eine Rutsche in der Badi
eine Sport Ag
Einen KFC
Europapark/Hallenbad/Go Kart/Auqabasilea
Gratis Töggelikasten
Herbstmesse/ freieTage
KFC
KFC, Freizeitsangebote
Kleiderläden
Mehr Parks
Musik in der Öffentlichkeit/Wir brauchen einen Kfc
Nikestore
Nikestore und ein Einkaufscenter
unihockeyfeld (klein)
Viele Marken Läden

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Badirutschband in Villmergen oder Boden
Ein Snipes oder ein Nikestore
Eine Badikarte wie zb in wildegg
Eine Jungschar/Rutsche in der Badi/Mehr Natur
Grösseres Fussballfeld/Mehr grosse Leben
Hallenbad
Mehr Kleiderläden zb H&M/Snipes
Mehr Natur
Mehr Shopping Läden
Rutsche in Badi und eine Starbucks
Schwimmbad
Shoppingcenter
Spielcenter

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

5 Meter Sprungbrett und Rutsche in Badi
Ein Seilgarten/Rodelbahn/Freizeitbahn/Achterbahn
Ein Tram
Eine Rutsch in der Badi
grosser Club
In der Badi eine Rutsche
Kunstrasen auf dem Fussballplatz
Subway, Dunkin Donuts und eine Rutschbahn in der Badi.

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Ein besseres Schwimmbad.
Eine Rutsche in der Badi
Ess-möglichkeiten
H&M, C&A, Tally Wayl, zentraler MCDonalds
Hallenbad
Kanti
Süssigkeiten

12 - 18 Jahre / schon immer / Männlich

Badi Boden aus Beton

Berufsmesse
Ein Hallenbad
Ein Subway-Sandwichladen, ein Starbucks, Manor, Metro, Lollipop
Einkaufszentrum/Hallenbad/5 M Sprungbrett/Wasserrutsche/Minigolf
Es sollte Singeltrails fürs Fahrrad geben
Gratis Eintritt in die Badi
Grosses Einkaufcenter
Indoorpool
Lenzopark
Mountain bike track
Schöne Badi/Eisdille
Subway, Starbucks, Manor, Dunkin Donuts, Metro, Süssigkeitenladen

12 - 18 Jahre / schon immer / Nicht binär

ja das die polizei chillen soll und die kiffer inruhe lassen sollen!

12 - 18 Jahre / schon immer / Weiblich

Badirutsche wie in Villmergen oder Boden
bubble tea laden
Ein Hallenbad
Einen Starbucks und Shoppingcenter
Es keinen Raum/Ort gibt wo man im Winter drinnen chillen kann nur draussen
Ess -Center
Evtl mehr Möglichkeiten für Kinder=Spielplätze
Grösseres Shoppingzentrum
Grosses shoppingzentrum
H&M/Subway/Park
Hallenbad
in aarau hat es ein starbucks und es wer sehr gut und bei vielen belint wäre in lenzburg oder auch manor
oder in diese art
Lenzopark
Lenzopark
Musik hören auf Schulgeländ ausserhalb der Schulzeit
Rutsche in der Badi
Shoppingcenter
Starbucks/Subway/New Yorker/Metro
Starbucks/Subway/Shopping Tivoli/Metro/Tally Wajly
Wenn Lenzburg ein Hallenbad hätte,wäre dass wie eine Kirsche auf einer Sahnetorte

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Ausgeh-Möglichkeiten. Sport Halle für Tennis etc.
Eine grossartige Sache wäre ein Begegnungsraum in welchem zBsp auch Mobile Working möglich wäre.
Zutritt zbsp kostenfrei aber kostenpflichtiges wlan / kaffee etc.
Eine Kanti ;-) Spass beiseite. In meiner vorherigen Gemeinde gab es für Neuzuzüger einen „grossen Abend“, wo alles vorgestellt wurde: Quartiere, Vereine, Parteien etc. Inkl Apéro
Unverpacktladen, generell Tempo 30, Sichere zuschluss zum stadtzentrum mit dem fahrrad

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

"Berufe Muri plus" (gibt es auch in Wohlen), ist eine super Sache für angehende Berufsleute!
Krabbelgruppe
Mehr freizeitangebote
Mehr freizeitangebote
Theater (ThiK), diversere Bars, längere Märkte

19 - 25 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Die Stadt grüner gestalten, mehr Grün-Quartiere

19 - 25 Jahre / schon immer / Männlich

Längere Chilbi, oder mehrere im Jahr. Mehr Jugendangebote zum Beispiel: Konzerte, Openair Konzerte, Mehr Nachtleben.

19 - 25 Jahre / schon immer / Weiblich

Street Art, Skulpturen und grünere Plätze

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

- tieferer Steuerfuss

Bessere online Steuern

Bowling, cooles und Bezahlbares Kaffee für 18-35j

Die Kanti

Ein grosses Naturgebiet mit z.B. Obstbäumen (oder Garten) welche Anwohner mieten können und Stadtbürger zugewidmet erhalten (wie in Frenkendorf BL)

Ein Politforum/Dialogplattform zur Interaktion der Bevölkerung mit den politischen Amtsträgern (Einwohnerräten/Stadtrat) zum Austausch von Bedürfnissen direkt aus der Bevölkerung, analog zu dieser Umfrage, jedoch interaktiv.

Eine coole Bar

Eine gute Cocktailbar fehlt definitiv in Lenzburg seit das Leopold nicht mehr ist.

Eine Sporthalle wie z.B. in Bülach. Eine Tribüne lässt sich leicht erstellen usw.

Einen Park

Etwas ähnliches wie das KiFF in Aarau würde Lenzburg aus meiner Sicht extrem aufwerten.

Flussbad Aabach.

Freizeitangebote wie oben genannt

In Kriens erhalten alle Einwohner einige Gratisfahrten auf den Pilatus, Wäre toll wenn es dieses Angebot in Lenzburg mit dem Schlosseintritt gäbe. Schließlich besucht man praktisch mit allen auswärtigen Besucher das Schloss und das "läppert" sich mit der Zeit zusammen. Und Utopisch gleich einen Sessellift aufs Schloss bauen.

Kanton zug: - kleines tierpark - minigolf

Lenzburg fehlen hippe Cafes / Bars / Lokale welche die Stadt lebendiger machen würde

Mehr Bars

mehrere öffentliche Bewegungsorte, öffentliche Toiletten.

Noch keine

Oper im Schloss Lenzburg, Chlausauszug, Weihnachtstradition, Waldumgang

Recyclingabnahmeorte für Papier und Karton (wenn möglich relativ zentral). Sammeltag findet ein wenig zu wenig oft statt, insbesondere wenn man gerade an dem einen Termin nicht in Lenzburg ist.

Squash-Halle, Hausärzte die neue Patienten aufnehmen, Tag der Offenen Tür bei Firmen/Museen etc

Tempo 30 Erlengut-Tunnel 21:00 - 06:00

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Nicht binär

Musikfestival

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Quartiertreffs für Jeden... Wie zum Beispiel der Teegarten in der Widmi einfach ganzjährig...

Bikelehrpfad Waldspielgruppe und/oder Waldkindergarten

Disco, Ausgang für Jüngere

Ein Turnangebot für die kleinsten. Ich würde es sogar nach der Geburt selber anbieten, wenn eine Turnhalle zur Verfügung stehen würde?

Einen grossen Bahnhof... eine Kantonsschule...

Grosser (Abenteuer-) Spielplatz, mehr Bäcker/ Cafés/ Bars, weiterer Kinderarzt, Käserei

Hundetraining oder Hundetreff, Hundewiese

Krabbelgruppen und Elterntreff (für nicht fremdsprachige)

Lauffreize, Stadtkonzerte (auch kleinere unter der Woche auf öffentlichen Plätzen); Aarau hat jeden Donnerstag Abendverkauf; Sportanlässe wie Läufe, etc.

Mehr Konzerte, die nicht nur ein älteres publikum ansprechen (Beispiel Kiff in Aarau)

Mehr Natur :) habe letzthin aus dem Bus in Schafisheim eine schöne Rabatte an einer Strasse gesehen mit vielen "wilden Pflanzen"

Mehr Verkehrsberuhigung, mehr Quartiertvetanstaltungen, besseres Sharingangebot (Velo und Auto)

Minimale Einkaufsmöglichkeiten an Sonn- und Feiertagen. Nur ENI Tankstelle. Reinach AG hat 3 grosszügige Tankstellenshops.

Quartierfest

Schwimmbad / Hallenbad mit frühen Öffnungszeiten

Siehe Antwort Nr 9

Spielecafe.

Unverpackt-Laden

Wochenmarkt am Samstag, Kulturzentren mit breiterem Angebot. Kulturkinos

Zb ein outdoor konzert

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Baars

Schon erwähnt

26 - 35 Jahre / schon immer / Männlich

Bowling, Lasertag, weitere aktive Aktivitäten, aber auch ein vernünftiges Kino, asiatisches Essen

Breitere Streunf von Veranstaltungen in den sozialen Medien wie Facebook, Instagram etc.

Grössere Spielplätze, Öffentliche Bikerouten,

Kantonsschule; Nähe Bahnhof-Stadtzentrum; Clubs; Musikfestivals

26 - 35 Jahre / schon immer / Weiblich

Eine belebtere Altstadt wie in Aarau, für Jung und Alt auch unter der Woche.

Garage (Bar Aarau), Kantonsschule, KIFF,

grosses und modernes Mehrzweckgebäude, Kanti

Mehr Barbetriebe

Tolle spielplätze, eine atraktive Badi (zb rutschbahn), genügend Platz für Vereine (Turnhallen)

Wochenmarkt am Samstag

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Aktuell fällt mir nichts ein

Altstadt etwas mehr beleben.

Auch wenn dies in Lenzburg nicht gerne gehört wird: - In Staufen ist der Gemeinderat der Bevölkerung näher als in Lenzburg. Dies da mehr Infoveranstaltungen für die gesamte Bevölkerung stattfinden als bei uns. -

Ebenso ist die Zusammenarbeit der verschiedenen Vereine oder der verschiedenen Kulturanbieter in Staufen besser als bei uns. - Bei de Punkte sind aber sicher auch der Bevölkerungszahl geschuldet.

Autofreie Stadt oder nur Elektroautos

Baden ist kult

ein gutes Kino (siehe Kino Odeon Brugg) / Quartier-Treffs (siehe GZ Stadt Zürich) / eine einfache und kostenlose Badi am Aabach (siehe Badeanstalt Aabach Boniswil) / Eine Co-working Möglichkeit (siehe Impact Hub in Zürich)

Ein Repair-Cafe.

Fehlendes geheitztes Frei- und Hallenbad. Verbessertes Velonetz in der Stadt (für Familien)

gepflegte parks. viele bekannte geschäfte und restaurants...

kulturkomplexe (kino, essen, bowling, bar, billard), tanzlokale

Minigolf; Squash

Park/Grünfläche im Zentrum oder schönere Strassengestaltung im Sinne einer Promenade (neue Bahnhofstrasse wäre dafür geeignet), die den Leuten eine gute Atmosphäre draussen bietet (und ausserhalb der Altstadt)

Siehe Antwort aus 7

Stadtpark & Begegnungszentrum

tierpark

Tierpark. Sportplatz. Abwechselnde Aktivitäten. Kino. Indoor Spielplätze.

Zentrale und öffentliche Spielplätze kombiniert mit einladenden Begegnungs- und Aufenthaltsorten = soziale Treffpunkte

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

- Quartier-/Gemeinschaftszentren und öffentliche Spielplätze in den Quartieren, damit Neuzuzüger einfacher u schneller Anschluss finden, sich Einheimische u Zuzüger, Jung u Alt besser mischen. Das fördert Vernetzung, Integration, Verständnis, gegenseitige Unterstützung/Wertschätzung, Wohlbefinden, mindert Einsamkeit u verhindert die Entstehung von Schlafquartieren/Ghettoisierung. Der öffentliche Raum wird besser u fairer (Platz/Angebot für alle) genutzt. - mehr genossenschaftlicher Wohnraum - mehr erschwinglicherer Wohnraum - ev. Generationenhäuser - Pädibus o Begleitdienst von den entlegeneren Kindergärten zu Tagesstruktur/Tagesstrukturmittagstisch, damit alle Kindergartenkinder u deren Eltern dieses Angebot (flexibler u finanzgünstiger als Kitas u bei den Kindsgikindern oft beliebter) nutzen können u nicht nur Kinder, welche das Purzelhaus besuchten resp. in Kindergärten auf/nahe dem Angelraincampus gehen.

Bessere Radwege bitte! Ein Wasserspielplatz für die Kinder! Eine Kreativwerkstatt für Erwachsene mit Workshops und offenem Werkstattangebot! Pumptrack fürs Bike!

Ein Spielplatz, der auch als eine Begegnungsstätte fungiert. Essen, Trinken, Spielen. Mit einem guten Sonnenschutz für die Kinder!!! (Bäume, Sonnensege)

Eine Art GZ (wie in Zürich) in der Widmi. Lenzburg hat viel tolles, wie den Teegarten, sowas permanent machen wär super.

Eine gute Eisdiele :-) infoevents, an denen Vereine etc sich vorstellen

Eine Openair Disco. Eine Bademöglichkeit im Aabach.

Erholungsfläche am Wasser (Bach)

Feste

Freier Badeplatz, Liegewiese zum lesen und sünnele wie z.B. die diversen öffentlichen am Hallwilersee. Evtl wäre so etwas am Aabach umsetzbar, z.B. bei der Sportanlage Wilmatte?

grösserer "Abenteuerspielplatz" mit Klettermöglichkeiten, naturnah gestaltet

Gymnasium

Hallenbad

Hallenbad, Quartierszentren, mehr Cafés.

Hallenbad, Schlittschuhlaufen

Kinderweg Benzenschwil; hallenbad; Biketrails;

Mehr Angebote für Familien. Eltern Kind Treff, Mukiturnen, günstigere Kita

Mehr Strassen-Künstler würde den Besuchern von Lenzburg ein lächeln bringen 😊

Regelmässiger Tauschmärt (nicht nur für Kinder),

Schwimmunterricht an der Volksschule

Tagesschulen

Tierpark

Toller Spielplatz mit viel gestaltungsfreiheit mit sand und Wasser.... Familiekafee

Wochenmarkt am Samstag, leerstehende Lokale nutzen (Pop-Up Stores, Pop-Up Restaurants), Junge in die Altstadt holen, Konzerte von lokalen Bands auf der Gasse

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Attraktive Läden in der Altstadt, ein funktionierender Bahnhof, Integration von Neuzuzüger, funktionierende Schule

Ein attraktives Kulturangebot für verschiedene Generationen im Wisa Gloria Areal

Gymnasium, Hallenbad, Wasserspielplatz

Hallenbad

Hallenbad

Hallenbad

Kleine Konzertsäle, Club location, Bar. Pobup Bars an gut gelegenen Standorten.

Mehr grosse Anlässe

Natur-Badi

Nicht kommerzieller Erholungspark, ähnlich Spielplatz Wilmatte aber in Nähe Altstadt Vergleich „Inseli Aarau / Aaresteg Aarau

Offene Turnhalle chindaktiv.ch

Spielplatz mit einem Spielzeugangebot (Staufen) damit nicht jede Familie das gleiche Spielzeug kauft für den Spielplatz

z.B. die Rote Meile in Naters/Wallis. Da wurde eine alte Bahnlinie in eine Spaziermeile mit vielen Restaurant/Spielplätzen etc. umgenutzt. Das wäre in Lenzburg mit der alten Bahnlinie in Kombination mit einer alten Strasse sicher auch möglich.

36 - 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

1. Wochenmarkt am Samstag (Treffpunkt, stärkt Ladengeschäfte in der Altstadt, auch für Berufstätige möglich). 2. Grüne Freiräume für Begegnung - im Zentrum, aber vor allem auch in den Quartieren (die Gross und Klein gleichzeitig Freude bereiten). 3. Vorhandene Spielplätze neu denken (Spielplätze sollten Lust machen und anregen (und auch für die Eltern ein guter Begegnungsort sein) 4. Stadt am Sonntag beleben (alles geschlossen ausser Rathaus-Café).

Ein Hallenbad

Ein Stadttheater (Aarau, Baden), attraktive Spielplätze (Baden, Aarau) für Klein- und Schulkinder, Markt am Samstagmorgen (Baden, Bad Zurzach),

Generationenwohngemeinschaft.. von der Stadt unterstützte Nachbarschaftshilfe

Hallenbad

Hallenbad, Rutschbahn(en) im Schwimmbad, Widmipark, Kantonsschule, Kanti!

Reinach AG Saalbau z.B. finden regelmässig kulturelle Anlässe statt wie Konzerte und Theateraufführungen namhafter Persönlichkeiten. Das fehlt in Lenzburg etwas meiner Meinung nach plus wie oben erwähnt, etwas mehr Leben in den Gassen (bsw. mehr Festivals)

Samstagsmarkt. Foodstände. Singer-Songwriter-Konzerte in der Stadt, in einem Lokal

Schwimmbad, gute Velowege

Siehe antworten zum pop-up oder spielplatz staufen

Spontan nichts...

Theater / Kleintheater sowie Tagesstrukturen, die von allen Kindergärten aus erreichbar sind (inklusive Breitfeld!).

Unverpackt-Laden

Verslimorgen, Hallenbad, Brunchmöglichkeit

36 - 45 Jahre / schon immer / Männlich

Der Kinderweg in Benzenschwil, würde sich im Aabachgebiet sehr gut machen.

Ein richtiger Stadtplatz der auch nur als Freiraum gedacht ist.

Gemeinschaftszentrum. Mehr Verweilorte mit Sitzbänken. Mehr Grünflächen. Ein „Park“.

Gerade nichts

Schöne Spielplätze für Kinder mit Sitzgelegenheiten für die Eltern (Bsp. Hunzenschwil, Staufen) Investitionen in den Bhf und die Badi

Spielplätze im Schatten. Bäume auf Parkflächen. Öffentliche Infrastruktur wie Tischtennis Tische und WC's. Gemeinschaftszentren. Jugendclubs. Kein jahrlanger Leerstand in der Altstadt. Vollflächige 30er Zonen.

Durchgehende Velowege von allen Quartieren zum Bahnhof. Bahnhöfe mit zwei Unterführungen. Behörden die auch Freitag nachmittag arbeiten. Ortsbürger die ihre öffentlichen Flächen nicht nur für Parkplätze nutzen, sondern gewinnbefreite Wohnungen anbieten und das Land der Öffentlichkeit für Bildungszwecke zur Verfügung stellen. Anständige Preise für Solarstromeinspeisung und ein Energiekonzept der eigenen Immobilien.

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Beheiztes Schwimmbad, Lebensmittelladen in der Altstadt (Volg?)

Einen Stadtpark mit Cafe - zum Beispiel auf dem Seifi Parkplatz Areal und die Parkplätze unterirdisch anlegen. Mehr Natur bei Umgestaltungsprojekten - Negativbeispiele Hypiplatz und Markus Roth Platz

Geheiztes Schwimmbad

Jugendfreizeit bars restaurant

Kantonsschule, Manor oder Coop City

Mehr grün im Stadtzentrum, mehr Sitzgelegenheiten und ECHTE Begegnungszonen.

Moderne Sportanlagen, Begrünungszonen, Velo freundlicher, Begegnungszonen

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Markt am Samstag (siehe oben)

Einkaufszentren, die Begegnungsorte sind.

Geschäfte die die Altstadt beleben und Leute anziehen, mehr Vielfalt in Gastronomie, Markt am Samstag.

Mehr Leben

Pumptrack. Mountainbike Trails

See/Berge.

Theaterbühne

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

- Generelle Leinenpflicht für Hunde durchsetzen in Siedlungen und im Wald. - Angebot von Carsharing direkt im Quartier „Im Lenz“, sodass eine alleinstehende Frau nicht über den Bahnhof muss. (Sicherheit!) - Ausbau Velowege; v.a. entlang Seonerstrasse, Richtung Seon und entlang Aarauerstrasse, Richtung Hunzenschwil. Durchsetzung bestehender Regeln, z.B gegen Littering und Dauermusik im öffentlichen Raum, tagsüber aber auch nachts

Eingezäunte Hundefreilaufzonen, kostenlose Parkplätze beim Wohnungsraum

Gärtnerei

Mehr open Air Kino

Outdoor Bar, die nur in den Sommermonaten geöffnet hat. Klassische Konzerte

Samstagsmarkt wie Aarau

Siehe oben

Staufen hat massiv weniger Nachtbeleuchtung

Themen über Lenzburg hervorheben, Dekoration, Musizieren an Sonntagen

Wochenmarkt samstags

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Bspw. einen Kinderweg mit Themenbereich und der Möglichkeit für ein Picknick.

Ein grosser Spielplatz mit interessanten Aktivitäten für Kinder jeden Alters.

Ein zentraler, zeitgemäss eingerichteter Gemeindesaal

Einen speziell fuer Biker (MTB) reservierter Trail damit das Theater zw. Fussgaengern und Bikern entschaeft werden kann. Wir hätten in den Waeldern bei den5 Weihern ein top Gebiet. Das waere ein echter

Mehrwert! (Und das Forstamt muesste keine illegalen Trails mehr mit Baumstämmen absperren...Und auch das Argument wegen Naturschutz zieht nicht mehr) Es gibt Loesungen.

Hallenbad, kunstrasen wilmatten ist in miserablen zustand

Kantonsschule, Theater

Öko-Gruppe.

Pop up stores in den leeren Läden der Altstadt.

Popcorn in Kino

Spielplätze, bessere Schulen, Volksfest für alle (ich bin in einer echten "Volksfeststadt" aufgewachsen. Man kann ganz einfach so viel mehr erreichen).

Tiefere Steuern

Velowege , Veloabstellplätze

Verkehrsarme, belebte Plätze (Gastro, Märkte, Aktionen)

viel bessere Infrastruktur von Fussballplätze für viel mehr Teams (Wohlen, Villmergen). Staufen und Umgebung machen "Lenzburg" bevölkerungsmässig recht gross, tragen wenig bei. Infrastruktur , v.a. Verkehr und Schule machen mit Bevölkerungswachstum nicht mit resp. unzureichende, zu wenig vorausschauende Planung. Planung und Strategie orientiert sich kulturell an kleiner Elite. Schweizer Durchschnittsfamilie geht total vergessen. Hallenbad.

Wellnessbereich (Sauna / Dampfbad)

Zukunftsbüro

46 - 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

30-er Zonen, bessere Verkehrsleitsysteme (vA Zweifeldkreuzung). Besserer Unterhalt der Wege (teilweise dermassen verwachsen, dass kein Durchkommen mehr ist) und Strassen (Büsche bis zur Spurmitte; Bspw. Richtung Seon vor Bahnübergang).

attraktivere badi, besserer ausbau des velowegnetzes in der stadt, mehr veloparkplätze in der altstadt

bessere verhältnisse für radfahrer

Besseres Radwegnetz innerhalb der Stadt

Bürgerdialog und echte partizipative Prozesse

Ein Hallenbad (anstelle einer Kanti)

Ein Hallenbad wäre sehr wünschenswert.

ein Schallplattenladen

Ein schönen grossen park, im Zentrum von Lenzburg wo ältere menschen den kindern zusehen können wie sie spielen ..

Eingezäunter Hundeplatz

Freizeitwerkstatt Aarau oder

Ich wuerde erwarten, dass Lenzburg eine Leaderrolle einnimmt und nicht von anderen Gemeinden kopiert

Ja, z.B attraktive Saunamöglichkeiten.

Pop up Geschäfte

spielplätze , jugendzentrum, familienberatung

46 - 55 Jahre / schon immer / Männlich

Bessere Schulführung und Politik

Lenzburg benötigt als Ergänzung resp. Ersatz des Alten Gemeindesaals ein anständiges, der Stadtgrösse entsprechendes Eventlokal analog z.B. Bärenmatte, Gemeindesaal Möriken-Wildegg, welches auch für Künstler und Vereine attraktiv ist -> möwi-Kultur ist ein Vorzeigebispiel, die machen vieles richtig! Standort -

> Zeughausareal mit unterirdischen Parkhaus und der Nähe zum Bahnhof

See/Familie/Freunde/grössere Städte

Sportzentrum mit Fussball, Tennis, Restaurant, Minigolf, Spielplatz...

46 - 55 Jahre / schon immer / Weiblich

Gratis Schwimmkurse für Schüler.

Markt am Samstag, ein paar Kleiderketten in der Altstadt, Schlosszugang vereinfachen

Überdachte Grillplätze

56 - 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Bessere Zugverbindungen nach Bern und Westschweiz, besseres Kinoangebot

Diversifiziert in der Altstadt , nicht nur Gastronomie sondern auch Tagesbedarf

Ein besseres Kinoangebot

Gepflegter Park mit Teich

Hallenbad

56 - 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Ev könnte man alle Grünstreifen biodivers begrünen, mehr Bäume statt Parkplätze, Zone 30 zb auf der Ammerschwilerstr., keine alten Bäume fällen

Kreistanzgruppe, Gospelchor, Chor allgemein,

mehr cafes

Siehe oben zB Fislisbach spezialisierter Detailhandel, der sich von der Norm abhebt und trotzdem bezahlbar ist.

Theaterstücke

wieder ein Haushaltwarengeschäft

Zeitgemässer Neubürgeranlass; Label "Fair Trade Town"; Stimmrecht für Ausländer auf Gemeindeebene wie in anderen Kantonsverfassungen erlaubt; mehr Mobility-Standorte; Stolz auf die Vielfalt der Nationalitäten und Kulturen von hier lebenden Menschen, wie z.B. ein Fest der Kulturen; gemeinschaftsbildende Projekte, z.B. öffentliche Gemeinschaftsgärten; Aktiverere Alterspolitik, d.i. Wunsch und Aktionen, alte Alte in das Leben einzubeziehen; Mehr Einbezug ins gesellschaftliche Leben auch von anderen "Randgruppen" wie Nicht-Christen, sozial benachteiligten Menschen, Ausländern aus fernen Kulturen

56 - 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Anlässe in Quartieren, organisatorische Unterstützung für Nachbarschaftshilfe,

Das Feiern und Einweihung von neue Zuzüger, damit Sie schnell dazugehören und Anschluss finden. freundlichkeit

Große Markthalle

Keine weiteren Hochhausbauten, die sich negativ auf das Stadtbild auswirken.

See

Wie oben erwähnt: bessere Koordination der Neophythen-Bekämpfung (falls es der Stadt wirklich ernst ist damit ;-)]

56 - 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Ein geheiztes Schwimmbad

Einkaufsmöglichkeiten, Themenwege als Erlebnisweg, weniger Wissensvermittlung.

Hallenbad

Interessantere Begegnungszonen

Kultur und Kino verbinden (Brugg)

Mehr Freizeitangebote für Jugendliche

Mehr Möglichkeiten für den Austausch der Bevölkerung untereinander und der Partizipation an den Themen der Stadt (Verkehr, Wohnen im Alter, generell neue Wohn-/Lebensformen etc.) zu schaffen, um das Interesse am Lebensort Lenzburg zu stärken.

Parkanlagen

Reges Vereinsleben sowie Vereinsnähe & freiwillige Sterbebegleitung für Altersheime

Rollende Tafel/Unterkunft für Leute ohne Geld

Tagesschulen

56 - 65 Jahre / schon immer / Männlich

Grosser Baumarkt Viel mehr Bäume und offene Gewässer

Megaplexkinos mit integriertem Freizeitangebot (Cinema 8 Schöffland)

56 - 65 Jahre / schon immer / Weiblich

Begegnungsplatz mit Tischen und Gelateria! Eine gut ausgebaute Waldhütte als zusätzlicher Begegnungs-ort!

Geheiztes Wasser im Schwimmbad!!! Kulinarisches Angebot in der Badi (abwechslungsreich)

Kombination von Theater und Kino (Kino Odeon in Brugg)

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Baugesuche auf Internet

Hallenbad

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Ein schönes und gemütliches Café

Hallenbad und geheiztes Schwimmbad

Mehr Detail-Läden (Kleider, Werkzeuge, Handwerker) HALLENBAD!

Repaire-Café, gemeinsam bewirtschafteter Garten (Transition Town's)

separate Sammlung von Plastik, Entsorgung durch Stadt

Vorträge, zum Bsp. am Vormittag (9 bis 11) mit Kinderhütendienst!!

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Bar mit Tanzgelegenheit

die Gestaltung der Plätze

Eine Kultur-Beiz, welche regelmäßig Lesungen, Musikdarbietungen, Diskussionsrunden, Jass -Abende etc. anbietet. Vielleicht kann im alten Hotel Leuen (heute ein Kino) ein kleineres Kulturkino mit kleiner Bühne für Lesungen, Politikdiskussionen und einer Brasserie mit Bar eingerichtet werden. Die Stadt müsste einen Investor finden und ihn unterstützen oder im Rahmen einer Genossenschaft mit engagierten Lenzburgern das Projekt realisieren.

Gewisse Einkaufsmöglichkeiten

Kantonsschule Smokers Lounge

Mir kommt im Moment nichts in den Sinn.

Theater

Treffen bei Musik, Getränken, ev Essen (wie früher die Freitagabende im Müllerhaus)

Weniger Beton und Teer, viel viel mehr Grün!

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

'kleine' Lebensmittelgeschäfte (zBVolg), Kiosk im Städtli,

Altstadtpflege (Zofingen, Rheinfelden); Aktives Quartierleben (Aarau)

Beispiel Saanen-Gstaad: Ja, das koordinierte Marketing von Umgebung als Metaziel (hier Seetal) und einen Bereich innerhalb der Stadt Lenzburg zur Förderung der spezifischen Anliegen.

Der Schrebergarten in Birr

Ein Hallenbad

ein Kleintheater

Ein permanenter Begegnungsort im Quartier.

eine Kantonsschule

Geheiztes Wasser im Schwimmbad Durchgehende Velowege

Gut gestaltende Stadtplätze

migros klubschule

Schwimmbad mit geheiztem Wasser.

Spielplätze und Begegnungsorte, die inspirierend sind. (Waltenschwil, Rheinfelden, vielerorts in Holland, Deutschland und Österreich

Vielfältigerer Wochenmarkt

66 - 79 Jahre / schon immer / Männlich

Eine Kantonsschule.

Fischessen / Risotto-Schmaus / Marroni-Fest

grösseres veranstaltungsangebot z. b. im gemeindesaal(siehe saalbau reinach ect.)

Ja, aber dazu ist Lenzburg zu klein

Rapperswil hat ein geheiztes Schwimmbad und ist dadurch wesentlich attraktiver als dasjenige von Lenzburg

Visionen

66 - 79 Jahre / schon immer / Weiblich

interessantere Geschäfte in der Altstadt

Spontan nicht

80 Jahre und älter / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Kantonsschule

9. "In Lenzburg stört mich, dass..."

413 Nennungen

Unter 12 / schon immer / Weiblich

Alte Tartanbahn auf der Widmi, wenige Kleider Läden ,kleiner Schulplatz,viele Laute Konzerte, laute Feuerwehr Übungen.

Unter 12 / schon immer / Weiblich

Alte Tartanbahn auf der Widmi, wenige Kleider Läden ,kleiner Schulplatz,viele Laute Konzerte, laute Feuerwehr Übungen.

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Badi ist zu teuer und keien Rutschbahn

Badi ohne Rutschbahn

Da sehr viel Gebaut wir und deswegen Strassen gesperrt sind

Das es keine Töfflitankstellen gibt

Die Internet Qualität meiner Meinung nich ausreichend ist.

die Menschen

Die Sperrstunden auf gewissen Arealen wie im Angelrain

dönerbude zu weit weg

Es fast nichts gibt

Es keinen KFC hat

Es keinen KFC hat

es keinen KFC hat, und dass das Kino zu schlecht ist / alt

Kein Einkaufszentrum

Keine Freizeitaktivitäten

Mc Donalds zu weit weg

Mc zu weit weg

Schule

Sehr viel Polizei unterwegs ist

sollte mehr wie Zürich sein/keine Rutschbahn in der Badi/Rodelbahn und Golf gratis oder 5 Franken

Viel Stau und in der Badi keine Rutschbahn

wenig Elektronische Läden eine gamestop wär schön

Wenig Kartontage

zu viel polizei

Zu viel Polizei

zu wenig Läden zum Einkaufen

12 - 18 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

alles verbaut ist

Das alles verbaut ist

Das es in der Nacht immer Lärm hat

Das es keine Rutschbahn gibt

es kein bubble tea laden gibt

Es kein Gratiseinteitt in der Badi gibt für schüler

In der altstadt schlechte Läden

Keine Rutschbahn in der badi

Weit ist in Migros oder Coop

Wenig Läden und de Mc ist weit weg

Zu kurze Sommerferien

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Badi hat keine Rutschbahn

Bessere Rundbahn in der Willmatte habe

Beton Boden in der Badi

das der Mc donalds so weit ist

Dass der McDonalds zu weit draussen steht, es braucht mehr öffentliche Toiletos

Zu viele Blöcke gebaut lieber mehr Häuser

12 - 18 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Es gibt immer weniger Wälder/Natur/Pflanzen

Es manchmal einwenig unbelebt ist

Es nicht so viele Shoppingmöglichkeiten gibt
Flachen schnell zugebaut und nicht schöne Häuser/Blöcke. Hat sehr viele Kiffer und man kann sich dan nicht sicher fühlen
Keine Rutsch in der Badi
Kinder über 10 Jahren und bis um 10 draussen spielen.
zu lange Schule am Nachmittag

12 - 18 Jahre / schon immer / Männlich

alles so teuer ist
Am Abend sind die Plätze von Kiffern besetzt.
Das es Langweilig ist
Das es noch kein Kunstrasen gibt
es teuer ist
keine legale Mountainbike strecke
keine Rutschbahn in der Badi
Lenzburg zu geil ist
McDonalds nicht in der Stadt ist und am Abend sind alle Plätze von Kiffern besetzt.
sehr viel Blöcke gebaut werden
Viele Leute rauchen
Wenig Einkaufsmöglichkeiten und Freizeitangebote und die Badi ist nicht schön
zu viele Ausländer

12 - 18 Jahre / schon immer / Nicht binär

das die polizei drama macht
Mein Freund nicht auch in Lenzburg lebt

12 - 18 Jahre / schon immer / Weiblich

4 wochen Sommerferien sind zu wenig und zu viel Müll/Lärm und Autos
Badi hat keinen gueten Vibe
Das der Bahnhofveloständer immer so voll sind
Das Fussballer und Leichtathleten sich eine Platz teilen müssen
Die Badi aus Beton ist
Es hat viel Müll auf dem Boden
es hier keine Shoppingcenter gibt.
es in der Badi zu wenig Nachtschwimmen gibt
Es kein Restaurant hat das am Sonntag offen hat und das man Eis essen kann.
es kein starbucks hat oder so in art
es nicht so grosse Einkaufszentren hat
Es nicht viele Kleidungs Läden gibt
immer weniger Natur
In der Altstadt gibt es nicht so coole Läden und Mc Donalds ist zu weit entfernt
in der Schule die Lehrer nicht bleiben wollen und sie immer suchen müssen und so auch unausgebildete Leute einstellen und dass viel zu wenig auf die Natur geachtet wird und auf die Sicherheit von Kindern sowie Veloverbindungen.
Kein grosses Einkaufszentrum mit kleideräden, alte tartanbahn in der willmatte, wenig parkplätze in der Stadt, zeitgemässere und nützlichere läden in der altstadt,
kein Lenzopark
Kein Schulbus für Winter
kein Shoppingcenter
keine Einkaufsmöglichkeiten
Kurze Sommerferien
Lenzburg ist irgendwie Lw
mc in der Schule keine Rutsche in der Badi
nur wenig Freizeitangebote gibt
Viel Orte verschmutzt durch Zigaretten
weil es für Lenzburger keine gratis Eintritte zb Badi gibt
Weil ich mich wegen Saufgruppen am Abend nicht raus traue
Wenn dann nur den Lärm
Wir keinen Park haben und keine gute shopping läden oder essen und trinken Shops.
Zu viele Schulstunden, immer bis um 17Uhr Nachmittag und dann auch noch lernen nach der Schule tut nicht immer gut.
zu wenig spielplätze

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

- Einige ältere, nicht mehr genutzte Industriebauten nicht modernisiert / anders genutzt werden. - Die Bahnhofsrennovation noch nicht gestartet ist.

Der Zugang als Neuzuzüger relativ schwierig ist. Es gibt keine Kennenlern-Aperos o.ä. (Oder ist zumindest während Corona abgesagt worden). Und man lernt auch die Vereine nicht gut kennen. Ich hatte das Glück, durch Freunde/Familie sowie die Partei ein bisschen Tritt zu fassen. Aber es ist noch Luft nach oben.

Egal wo ich hin will, ich muss immer entlang viel befahrenen strassen laufen. Ich liebe die altstadt, aber auf dem weg dorthin, fühle ich mich immer wie ein störfaktor.

19 - 25 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Die Züge sehr laut sind, aber ich wohne auch im Lenz...

Öffentliche Plätze meist verschmutzt sind

zu wenig Ausgangsmöglichkeiten (Bar, Club) für junge Menschen

19 - 25 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Wenig Polizei

19 - 25 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Wenig Freizeitangebote für Jugendliche

zu wenig auf das Klima Rücksicht genommen wird.

19 - 25 Jahre / schon immer / Männlich

der Bahnhof katastrophe ist.

19 - 25 Jahre / schon immer / Weiblich

Die Altstadt (bis auf die Gastronomie) fast ausgestorben wirkt. In solch einer schönen Altstadt sollte man meiner Meinung nach, Läden platzieren, welche die Leute in die Stadt locken und nicht nach Aarau oder Zürich scheuchen.

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

...Bauvorhaben verhindert werden

...die politische Vertretung im Grossen Rat auf eine höchstens als mitlaufende Anwesenheit zu bezeichnende Präsenz beschränkt ist. Entgegen den salbungsvollen Worten im Wahlkampf beschränkte sich die Mitwirkung unseres höchsten politischen Amtsträgers in der Exekutive auf ein Mitunterzeichnen von gerade mal sechs Ratsgeschäften, und dies während mehr als vier Jahren Zugehörigkeit zum Grossen Rat. Weiter scheinen mir die wenig abgestimmten Ladenöffnungszeiten untereinander entlang der Rathausgasse keinen positiven Einfluss auf die Belebtheit dieser an sich attraktiven Einkaufsgasse zu haben.

1. Halbherzig versucht wird etwas gegen Neophythen zu tun. Das Berufskraut bekämpft man nicht mit einem Plakat. Es bräuchte mindestens eine Zentrale Anlaufstelle um Sichtungen zu melden und ein massiver Einsatz des Städtischen Dienstes. Die Autobahneinfahrt ist voll dort kann kein Einwohner einfach reinmarschieren zum ausreissen. 2. Wir zwar eine Energiestadt sind aber das Potenzial für Solarenergie noch nicht annähernd ausgeschöpft ist. Installation von Photovoltaik auf allen geeigneten öffentlichen Gebäuden wäre mal ein Anfang.

Alles sehr teuer ist

Am Sonntagabend fast alle bezahlbaren Restaurants geschlossen sind. Der Bahnhof zu klein ist

Bei der Ausfahrt vom Himmelrych über die Ammerswilerstrasse hat es keinen Fussgängerstreifen, obwohl dort viele Leute über die Strasse müssen für in die Badi, in den Wald oder den Kindsgi. Auch fehlt ein Spiegel, dass man als Autofahrer bei der Ausfahrt Himmelrych den Verkehr richtig sehen kann.

Das es keine Gebühren Abfallsäcke gibt (Wie bsp. in Aarau) //

das Zentrum (Bhf-str. und Altstadt - abgesehen von den super Restaurants) schnell mal ausgestorben ist und die Stadt durch die Bahnlinie und Verkehrsachse Seon bis Autobahn zweigeteilt ist.

der Bahnhof sollte ASAP renoviert und ausgebaut werden, nicht erst im 2024...

Der Bahnhof viele Bettler und Drögeler anzieht; In der Altstadt es permanent nach Cannabis riecht; keine Quartierfeste durchgeführt werden

der Bahnhof zu wenig belebt ist (Geschäfte etc.).

die Fahrradwege zum Bahnhof (von der Altstadt her kommend) umständlich zu befahren sind.

Es soooooooooo viel Verkehr hat

Es wird meiner Meinung immer mehr zu einem Schlieren, die Leute wohnen hier, aber leben nicht hier

In meinem Quartier gibt es einen stark benützten Grill-Platz. Die Teenager sind kein Problem. Aber oft sind komische, unfreundliche und verdächtige Gestalten dort am Abend. Vor allem Herren mit Kampfhunden.

Meine Freundin getraut sich nicht dort abends durchzulaufen. Ich selbst habe auch manchmal mühe. Einmal gab es sogar eine Schlägerei!

Kleine bahnhof für eine zentrale Lage

Lärm Nachts vom Erlengut-Tunnel

Montag praktisch alles geschlossen ist, die Altstadt eher konservativ, veraltet daher kommt

Neuzuzüger keinen Abfallkalender erhalten

PET & Karton nicht an den Entsorgungsstellen

Schnellzüge nach ZH nur im 30min Takt fahren

Unser Quartier (Hero) beherbergt fast ausschliesslich die Montessorischule. Einerseits schön für die Kinder, andererseits langweilig für die Anwohner

Zu viel Verkehr durch die Altstadt

Zu viel Verkehr oder Verkehrslärm

26 - 35 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

...Wohnraum teuer ist. Speziell für junge Familien.

Altstadt sehr schön. Nur das Freizeitangebot für junge Leute eher mager...

Am Sonntag „tote Hose“ in der Altstadt ist. Ebenfalls am Montag sind viele Angebote geschlossen.

Bahnhof zu eng und viel Abfall in Bahnhofsnähe.

Bei der Ausfahrt vom Himmelrych auf die Ammerswilerstrasse kein Fussgängerstreifen ist, obwohl dort so viele Leute über die Strasse müssen, um in die Badi zu gehen, oder in den Kindsgi, oder in den Wald... das ist sehr schade und gefährlich. Auch fehlt dort einen Spiegel für die Autos um den Verkehr richtig zu sehen. Das Steueramt. Unglaublich, wie wenig Menschlichkeit und Verständnis dort vorherrscht.

Der 192 bus am wochenende und abends weniger fährt

Der Bahnhof das Personenaufkommen zu Stosszeiten kaum tragen kann

Der Bahnhof nur eine Unterführung hat; Die Geschäfte kurze Öffnungszeiten haben, das ist schwierig für berufstätige

Die Bilder des vergangenen Jugendfestes, welche in der Nähe des Bahnhofs aufgestellt waren machten mir bewusst, dass bei den Verkleidungen anscheinend dem zeitgemässen Umgang mit ethnischen Stereotypen keine Beachtung geschenkt wird. Da wir uns doch schon im Jahr 2021 befinden, bin ich der Meinung, dass gelb und dunkelbraun angemalte Gesichter mit z.T. aufgemalten "Schlitzaugen" als problematisch zu werten sind. Vielleicht gibt es ja bei dieser städtischen Veranstaltung die Möglichkeit, von Oben auf das Thema zu sensibilisieren.

Die Ladenvielfalt in unserem Quartier (Im Lenz): Montessori Schule/Kindergarten hat fast die komplette Ladenfläche eingenommen. Es fehlen Einkaufsmöglichkeiten für Kinderbekleidung, Umstandsmode, moderne Kleidung (z.B. H&M, Zara)

Die Verkehrssituation beim Bahnhof sehr schlecht geregelt ist. Der Bahnhof ist sehr stark frequentiert und dank der guten Anbindung an Zürich ein wichtiger Ort für Lenzburg. Leider entsprechen die Platzverhältnisse im und um den Bahnhof längst nicht mehr den heutigen Kapazitätsanforderungen. Die Perrons inkl. Unterführung können das Personenaufkommen zu Stosszeiten kaum bewältigen. Die Bahnhofstrasse wird in beide Richtungen als Durchgangssachse für den motorisierten Verkehr benützt, was zu unübersichtlichen und gefährlichen Situationen für die Fussgänger von und zum Bahnhof führt.

Eine videoüberwachte Velostation beim Bahnhof wäre toll

es ein wenig eine schlafende Stadt führt eher jüngere Personen ist.

es kein Nachtleben gibt und es nicht viele schöne Cafes und Bars hat

Ich finde Lenzburg wunderschön - einfach die Seite beim Neuhof ist für mich ein Gräuel aufgrund des riesigen Verkehrsaufkommens (bin aber auch ÖV Nutzerin).

Märkte nicht für Berufstätige ausgerichtet sind; der Bahnhof völlig überfüllt und eng ist und die Rathausgasse nur Abends belebt ist.

momentan die Stadt nicht gründlich vom Müll befreit wird. Auch ums Schloss herum und in den Quartieren.

Viel Verkehr um die Altstadt, Lenzburg ist ein Nadelöhr, viele junge Fahrer ihre Autos in der Nacht und am Wochenende durch Lenzburg spazieren, viel Lärm um die Tunnels.

Viele Leute, die in Zürich arbeiten, hier wohnen. Volle Züge, Verteuerung

Wochenmarkt unter der Woche ist

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Es zu wenig Angebote für Wohneigentum hat und dass nicht jedes Jahr ein Freischarenmanöver stattfindet :)

es zu wenig Interessantes gibt.

Hohe Steuer und man erhält nichts dafür.

Kein "Nachtleben"

Müll und v.a. Zigarettenstummel sind in den letzten fünf Jahren überall zunehmend am rumliegen. Vorhandene Unterflurenentsorgungsanlagen werden konstant von einzelnen nicht korrekt genutzt (Müllsäcke/Flaschen/Alu im Kompost, Unfrankierte Müllsäcke einfach neben der Einwurfstelle abgelegt), was aber für alle, die sich um ein harmonisches Zusammenleben kümmern, frustrierend ist. Dazu kommt auch einfach Gestank und das es unökologisch ist. Auf dem Gofi findet sich trotz zahlreicher Mülleimer fast immer herumliegender Müll, öfters wird zudem das Fahrverbot missachtet und Roller sowie Mofas begeben sich auf die schmalen Wege auf dem Gofi oben. Da frage ich mich, wieso man dort gerade zu Spitzenzeiten (z.B. Freitag

zwischen 17:00-20:00 Uhr) nie Patrouillen sieht? Auch generell fragt man sich bezüglich des Abfalls, ob denen, welche die Regeln/Gesetze missachten, eigentlich überhaupt nicht nachgegangen wird?

26 - 35 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Die kleinen, schönen Geschäfte zu gehen.

26 - 35 Jahre / schon immer / Männlich

der kürzliche Vandalismus, gegen welchen nichts getan wird

Der Lärm der aufheulenden Motoren und knallenden Auspuffen in der Kernumfahrungstunnels. Echt ätzend, wenn man dadurch nachts um 23 Uhr geweckt wird...

Die Altstadt von asphaltierten Plätzen umgeben ist

26 - 35 Jahre / schon immer / Nicht binär

... zu viele Neuzuzüger, zu viele schlecht integrierte Ausländer, viele Sachbeschädigungen, viel Littering, unfähige Politik, zu viel links-grün Denkende

26 - 35 Jahre / schon immer / Weiblich

2-3 Bars fehlen. Altstadt könnte noch mehr aktiviert/belebt werden. Was fehlt ist ein Outdoor-Fitness (als Ergänzung zum Vitaparcours), mit Stangen, Ringen, etc.... Dafür gäbe es tolle Plätze wie zum Beispiel beim Hammerpark (Kletterhalle), im Angelrain, im Wil..... Kenne auch einige Personen die bei Planung & Installation bereit wären zu helfen.

das Manöver nur alle 2 Jahre stattfindet 😊

Immer alles verbaut wird, mit kleinen 2 1/2 oder 3 1/2 Zimmer-Wohnungen, null Familienfreundlich. Dass an vielen öffentlichen Plätze Leute sind, die keinen Respekt von der Stadt der Natur oder anderen Bewohner haben (Dreck, Abfall, Lärm...)

man oft nicht mutig genug ist

Zu viel gebaut wird...

Zu wenig tolle Spielplätze im Zentrum. Vorschlag einen grossen tollen Spielplatz mit öffentlichen WC im Ziegelacker. Es hat DEFINITIV zu wenig Turnhallen in Lenzburg. Die Stadt rühmt sich mit den vielen Angeboten macht aber im Gegenzug sehr wenig für die Sportvereine. Diverse Gruppen müssen ihre Trainings ausserhalb von Lenzburg verbringen und zahlen dabei Miete. Das Hallenproblem hindert die Vereine in ihrem Wachstum!

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Das am Bahnhof am Abend zu Stosszeiten ein Autochaos ist. Zum teil viel Gesindel am Bahnhof.

dass es fast keine abfalleimer, aschenbecher gibt. am bahnhof wurden sie sogar demontiert, ein witz zu wenig möglichkeiten in jedem bereich für eine stadt

Der Bahnhof nie fertig wird

Der Bahnhof nie fertig wird

der markus roth platz nicht kulturell genutzt wird, bsp live konzert...

Die rückwärtsorientierten Ortsbürger das Sagen haben, vgl zB Kanti & man offenbar faktisch Ortsbürger sein muss, um Stadtrat zu werden, für mich als Neuen wirkt alles sehr antiquiert.

Die Stadt sich selbst verkauft und Verkehrstechnisch eine katastrophe

Durchgangsverkehr von Industrie frühmorgens an der Ringstrasse Nord.

es keinen zentralen Park gibt (der Erlengut Parkplatz würde sich anbieten)

es so laut ist von der Autobahn, der Zugverbindung und der Hauptstrasse

es tägliches Verkehrschaos gibt...;-)

Es wenig Bars hat

es wenig durchgängige Velowege und -markierungen gibt, wenig soziale Treffpunkte gibt, die auch einladen zu verweilen

Externe Jugendliche gleich behandelt werden in den Vereinen wie lokale. Solange es Platz hat, ist die kein Problem, aber wenn Wartelisten bestehen, sollten die Steuerzahlende von Lenzburg klar Vorrang haben.

Scheinbar kein ganzheitliches Nutzungskonzept für die Wilmatten besteht. Diese ist stark sanierungsbedürftig (Leichtathletik, FC, Spielplatz muss weichen, etc.). Hier wäre eine öffentliche Diskussion wünschenswert um die Bedürfnisse der nächsten Jahre zu antizipieren.

in der stadt kein lärm bis 24.00/02:00 toleriert wird

Lenzburg wir zu grün! Auf die Umwelt zu achten ist wichtig aber den Verkehr zu Drosseln und damit der Mensch „anstatt das Tier einzusperren“ ist nicht der richtig

Littering und Vandalismus

Montags alles geschlossen ist. Zu viele Verkehr durch lenzburg fließt. Wir sind eine Energie Stadt und von dem sieht man nicht viel.

Oft überschätzen wir uns selbst. - Wir sind weder eine "grosse Stadt" (sondern in meinen Worten "ein Dorf mit Stadtrecht") noch eine extrem progressive Gemeinde. So wurde beispielsweise schon oft initiativen Leuten "der Riegel" vorgeschoben (Stichwort Neuwerk). - Es fehlt an nationaler oder kantonaler Ausstrahlung.

Wir sind aber der Meinung wir seien der Nabel der Welt. Ja, das Schloss ist bekannt. Ja wir haben ein paar grosse Events (nebst Jugendfest Lenzburgiade und Gaukler, aber auch die MBL) welche wirken. Es handelt sich dabei aber immer um den Event welcher wahr genommen wird und nicht um Lenzburg. - Ich bin mir nicht sicher, ob wir wirklich Zentrumsgemeinde sind (beim Verkehr sicher...) und als solche wahr genommen werden. Als Zentrumsgemeinde sollte man gegenüber den anderen Gemeinden integrativ und konstruktiv auftreten. Und nicht so wie man sich teilweise gegenüber einzelner Dörfer aufführt. Wie schon unter Frage 5 angetönt, könnte wohl mit einer Strategie zumindest dem einen oder anderen Thema begegnet werden. Restaurants nicht rausstuhlen durften. Gebäudebild verkehr. kerntangete. 50er zone aarauerstrasse vor schulhaus angelrain. in 30er zone ändern. Zu eng bebaut Zugeräusche in den Marktmatten

36 - 45 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

- Ich wünsche mir für Lenzburg mehr Offenheit u Möglichkeiten zur partizipativen Mitgestaltung von Gesellschaft u Wohnraum u mehr Offenheit u Unterstützung für Neuerungen/Angebote für die Bewohner/Öffentlichkeit (z.B. Quartierzentren, öffentliche Spielplätze, Tagesstruktur für alle, ...) - Böller während dem Jugendfestumzug
Bahnhof könnte besser/schöner/sauberer sein
Das man an der Müllmarkt Kreuzung manchmal minutenlang warten muss bis die Busse durch sind.
Dass am Mo. kaum Restaurants und Läden, gerade in der Altstadt, offen haben. Etwas, was mich und meine Freunde / Familie schön öfters geärgert hat.
der Bahnhof noch nicht weiter ist, kein gutes Konzept für die Schule verwirklicht wird
die Altstadt so schlecht genutzt ist.
Es finanziell schwer ist, ein kleines allgemeinnütziges Projekt zu starten an guter Lage
Es gibt zu wenig Angebote für Kleinkinder und Eltern gibt. (Buchstartmorgen, Fire mit de Chline, Krabbelgruppe) Gerade bei schlechtem Wetter wäre es schön wenn es mehr Orte gäbe, wo man sich gemeinsam treffen kann (Kosthaus), und wo auch Kinder willkommen sind.
Es immer grösser wird
Es keine Tagesschulen gibt
man den Autobahnlärm hört und die fehlende Zugehörigkeit des Westquartiers (Angebote, Einkaufsmöglichkeiten, Wohnqualität)
Man sich auf der Strasse kaum grüsst
Verkehr
Wenig Quartierfeste, soziale Zusammengehörigkeit
Zu viele Neubauten, Bus Anbindungen sind eine Katastrophe, man muss 10-15 min am Bahnhof auf den Zug warten, eine Zumutung! Zu hohe Steuern (Lenzburg wächst und wächst inkl Einnahmen, trotzdem merkt man nichts von den steuersusgaben noch Senkungen
Zum teil die schulwegsituation. (Kreuzung vor erlenguttunnel). Die Ampelanlage ist nicht gut, viel zu schnell schaltet diese um(auch für ältere personen schlecht). Die Bibliothek finde ich ganz schlecht, es könnte eventuell an der Leitung liegen. Ich besuche diese jeden falls nicht mehr. Bessere Fahrradwege.

36 – 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Alteingesessene, Politik miteinander statt gegeneinander.
Das es Punkt 8 nicht hat
Der motorisierte Verkehr wichtiger ist, als die Fussgängerwege
die Badi klein ist.
die Steuern zu hoch sind
Eher verschlossen gegenüber nicht-Lenzburger.
Hoches Steuer
Ich bin zufrieden in Lenzburg. Praktisch wäre es, wenn die Stadtverwaltung mehr Randzeiten anbieten würde.
Keine Tagesschule, Trennung Altstadt zu Bhf, dem baulichem Erbe wird wenig Sorge getragen
Kulturell Anlässe nur ausserhalb der Kernstadt möglich. Zu wenig Innovation bei entscheiden der Stadt, welche lenzburg von anderen Städten unterscheiden könnte.
Lärm als Gott gegeben betrachtet wird und keine effektiven Massnahmen gegen die verschiedenen Verursacher unternommen werden.
Larm/Verkehr/Bahnhof
Meinungen nicht wahrgenommen werden, sondern immer sein Recht via Rechtsweg eingefordert werden muss. Sowie die fehlende Innovation des Stadtrates.
Ursprüngliche Lenzburger sind nicht sehr offen gegenüber Auswärtigen (auch Schweizern)

36 – 45 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

-Es keinen öffentlichen Raum nur für Jugendliche gibt, wo sie untereinander sein können (Tommasini ist nur begrenzt für alle zugänglich...) -Das "Himmelrych" und ein Haushaltwarengeschäft fehlt. -Es IMMER NOCH KEINE LÄRMSCHUTZWAND RICHTUNG KREISEL TRAITTAFINA GIBT!!!!

....die Kinder teilweise für ihre Freizeitbeschäftigungen gefährliche Strassen benutzen müssen. ... Lenzburg keinen städtischen Theaterraum hat. ...Quartiervereine fehlen, welche die Quartierkultur und - anliegen anbringen und pflegen

...im Sommer nur 4 Wochen Schulferien sind!! Ich denke dieses Konzept ist überholt und schränkt einen im Berufsalltag sehr ein, flexibler Ferien planen zu können, um aneinander vorbeizukommen! Hinzu kommt, dass 4 Wochen SPÜRBAR zu wenig Erholung ist für die Kinder! Auch wegen der Klimaveränderung (wo die Sommer faktisch immer heisser werden und auch schon deutlich heisser geworden sind in den vergangenen Jahren) sollte die Sommerferienzeit angepasst werden! Bezüglich der Tradition des Jugendfestes, so ist auch da, meiner Meinung nach, dringend eine Veränderung nötig! Ich halte nichts davon, alten Schlachtszenen aufzuleben und die Kinder UNFREIWILLIG nachspielen zu lassen! Auch weil in der heutigen Zeit mehr und mehr Kinder aus Kriegsgebieten in unserer Stadt integriert werden und auch integriert sind, welche aber teilweise Traumas aus dem Kriegsalter ihrer alten Heimat davon tragen und dieses "rummgeböllere" mehr Stress als Freude bereitet. Die Nachstellung dieser längst vergangenen Ereignisse sollte auf freiwilligen Basis veranstaltet werden und für die Leute sein, die in diesen Vereinen auch aktiv sind. Dies ist nicht jedermanns Sache und muss es auch nicht sein!! Auch die Kleidervorschrift am Jugendfest ist nicht mehr zeitgemäss - bsw. dass Mäychen keine Hosen tragen dürfen. Wir leben in einem Zeitalter in einem Land wo es Frau gestattet ist, sich zu kleiden wie es ihr entspricht! Auch das mit den Blumen im Haar... es ist nett anzusehen aber eine Geldmacherei, nichts weiter in meinen Augen! Wenn die Stadt Lenzburg frische Blumenkränzchen und Sträusschen bereitstellt, meinerwegen. Aber ich werde in meiner Freizeit unfreiwillig mit organisatorischem für das Jugendfest eingebunden, was ich nicht schätze! Desweiteren macht die Schulleitung der Primarschule Lenzburg alles andere als einen guten Job! Es ist KEIN Zufall, dass so viele, teilweise langangestellte Lehrpersonen auf einen Schlag gekündigt haben! Da gibt es, in meinen Augen, noch Handlungsbedarf. Herr Reto Kunz hat tolle Sachen ins Leben gerufen und war mit Herz und Seele dabei. Das fehlt nun gänzlich!

Das an der Schule vieles Anonym läuft! Z.Bsp. Mein Sohn hatte nach einem halben Jahr 1.Kl. eine neue Lehrerin. Nun ist er bereits in der 2.Kl. und ich habe sie persönlich noch nicht kennen gelernt! das Leuenkino so schmutzilig geworden ist. Sooo tolle Lokalität und Inventar, doch es braucht Liebe! Dinge pflegen und instandhalten! die furchtbaren gelben Busunterstände am Bahnhof. nur eine enge Unterführung am Bahnhof (zu viele Leute in der Rushhour) die Schwarz-Lastwagen in der Bahnhofstrasse der Autoverkehr vor dem Bahnhof Bauerlaubnisse, die das schöne Stadtbild zerstören dass es keinen Schutz für gesunde stattliche Bäume auf Privatgrund gibt. Bäume sollten auch von privaten nicht einfach gefällt werden dürfen

der Generationenwechsel in der Meinungsbildung so unglaublich langsam vonstatten geht...

Die politische Entwicklung.

Die Tagesstrukturen vom Kindergarten Breitfeld aus für Kinder nicht erreichbar sind.

es nicht mehr so viele Bars / Beizlis gibt

Ich erledige in der Stadt ganzjährig alles mit dem Fahrrad und lehre unsere drei Kinder, ebenfalls so viel wie möglich mit dem Fahrrad zu erledigen. Lenzburg ist leider alles andere als Fahrradfreundlich. Der Weg zum Migros führt über die Bushaltestelle Hypi anstelle über den sicheren Fussweg beim Hühnerwadelplatz. Die Fahrradunterstände beim Migros sind zu weit weg zudem muss ich bei schlechter Witterung meine Einkäufe durch den Regen zum Fahrrad bringen. Da hat es der Autofahrer viel bequemer. Der Weg ins Schwimmbad (mit Kindern) ist ebenfalls schlecht. Optimal wäre der Durchgang beim Altersheim doch dieser ist ebenfalls mit einem Fahrverbot belegt. Über den Hühnerwadelplatz und beim Migros vorbei, sowie den Fussweg vom Hühnerwadelplatz in Richtung Aavorstadt ist ebenfalls mit einem Fahrverbot belegt. Am Wochenmarkt muss das Fahrrad durch die Altstadt ebenfalls gestossen werden. Zudem haben diverse Geschäfte ein Schild, das Fahrräder nicht abgestellt werden dürfen. Es erweckt fast den Eindruck, als wolle man nicht nur eine Autofreie sondern auch eine Fahrradfreie Stadt.

Man einige Angebote nur durch Insider kennt

Manchmal die Dialogbereitschaft mit & bei Behörden fehlt

Schlechte Velowege, kein Schwimmbad

Siehe andere antworten...sonst nichts

Zuviele Autos durchfahren

36 – 45 Jahre / schon immer / Männlich

Baustelle

Das Alte unangenehme immer noch präsent ist.

Dass das Westquartier vernachlässigt wird (Freizeit Angebote, Infrastruktur, Einkaufsmöglichkeiten, Wohnqualität)

die "Entscheidungsträger der Stadt Lenzburg" träge und inkompetent sind. Und einer sich noch mit seinen Kreuzfahrten auf Facebook brüstet.

Es mit dem Bhf nicht vorwärts geht und dass die badi unglaublich herabgekommen ist für Kinder nicht mehr Möglichkeiten / Angebote vorhanden sind. Sowie auch für Jugendliche besteht ein zu wenig breit gefächertes Angebot.

Immer mehr Pendlerwohnungen gebaut werden. Dies meiner Meinung auf Kosten der Gemeinschaft. Und wenn schon so viele neue Wohnplätze geschaffen werden, wäre es schön, wenn auch die restliche Infrastruktur, vorallem auch die Badi Flächenmässig angepasst würde.

zu wenig „feierliche“ Anlässe stadtfinden und wenn, dann haben es Organisatoren/innen oft schwer mit Auflagen.

36 – 45 Jahre / schon immer / Weiblich

Alles überbaut wurde, der Verkehr kollabiert, Velos kein Platz mehr haben, schlechter Ruf der Schule, zuwenig Geld für Vereine

Es neuerdings zu viele fremde Leute hat, welche im Wald den Gruss nicht erwidern. Leider hat es immer mehr Verkehr und weniger Platz. Die Begebenheiten rund um die Haupteinkaufsorte wie Migros und Coop sind beengend. Das Angebot ist z. T. sehr beschränkt (Z.B. Kinderkleidung f. Kids ab 10 Jahren!)

es zu wenig Velowege gibt und für Kinder und Erwachsene die Verkehrsführung mit dem Velo an vielen Orten gefährlich ist. Die Elterntaxis bei den Schulhäusern akzeptiert und nicht zur Kasse gebeten werden. -

Vorschlag: Schranke mit 5.- mindestens Pauschale es zu wenig erlebnisorientierte und naturnahe Spielplätze gibt. Vorschlag: Wasserspielplatz

manchmal zu wenig "grüne" Entscheidungen gefällt werden, auf Kosten der Erhaltung des historischen Stadtbildes und der Natur, zugunsten der (Bau-) Wirtschaft.

sich einige Stadtratsmitglieder offenbar von einflussreichen Einwohnern steuern lässt.

Zuwenig Velowege, zuwenig gedeckte Veloparkplätze

46 – 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

2 Teilung des Ortes durch Hauptverkehrsader, zu wenig belebte Altstadt, architektonische und stadtplanerische Highlights fehlen, KV Schule weg (und somit junges Leben und Innovation), neue Alterswohnungen ohne Balkon. „Stören“ ist ein hartes Wort aber diese Themen haben definitiv Verbesserungspotential. Eine weitere Idee (meiner Frau) - kombinieren Sie Jung und Alt (z.B. Pflegeheim mit Kindergarten)!

Bahnhof

Baustellen, Quartierverkehr

der Bahnhof nicht zeitgemäss ist

Die Behörden arrogant daherkommen und man sich als Steuerzahler als Bittsteller wie im Mittelalter degradiert wird. Die gleiche Augenhöhe fehlt, besonders beim Steueramt und dessen Vorsteher, der noch aus dem Mittelalter stammt.

durch schnellen Wachstum hinkt die Infrastruktur hinterher. Stadt mit Feldwegen, Ammerswilerstrasse können sich die Busse nicht kreuzen z.B

Neugestalten nicht möglich da Vermieter zu wenig achten was in attraktive Lagen reinkommt. Leerstand an besten Lagen ist schlecht

Velo- und Fussgängerführung ist nicht ideal. Insbesondere zwischen Altstadt und Bahnhof (unabhängig vom neuen Bahnhofstrassenprojekt)

Zu schnell gewachsen.

46 - 55 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

- Freilaufende Hunde - Littering (wehret den Anfängen)

Altstadt ist mir etwas zu ruhig

Der Markt dann stattfindet, wenn ich noch arbeite

die Stadt, zuwenig dynamisch ist und bei Behörden der Dienstleistungsauftrag gegenüber der Bevölkerung zu wenig ernst genommen und gelebt wird

die vielen leeren Shops oder shops die fast nie offen scheinen.

die vielen leeren Shops oder shops die fast nie offen scheinen.

Es so wenig 30 km durch die Stadt gibt. Zu wenig gute und sichere Velowege.

Es zu wenig Bäume in der Stadt und Widmi hat. Das man grosse alte Bäume fällt!

es zuwenig regengeschützte Bushaltestellen hat. es zuviel Strassenbeleuchtung während der ganzen Nacht hat.

man als Hundebesitzer nicht gern gesehen ist

man als Neuzuzüger schwer Anschluss zu „echten“Lenzburgern findet

Siehe oben und der Schleichverkehr

Steuerfuss ist zu hoch. Wohnungsmieten sind zu teuer. Familie mit viele Kinder haben Mühe eine günstige Wohnung zu finden.

46 – 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

...das uebertriebene TamTam um das Jugendfest. Tradition ist gut aber hier ist eine Modernisierung noetig. Vor allem das dekadente Finale auf der Schützi ist (längst) ueberholt. Sorry - und der Mist, der dieses Jahr veranstaltet wurde, das ist ruckstaendig und spricht aus meiner Sicht juengere Generationen nicht mehr an. (Ausser sie stammen aus einer alten Lenzburger Familie, vielleicht) (hier schreibt ein „Dazu-Gezogener“ ;-)

...es manchmal unendlich lange dauert, bis eine Veränderung kommt.

...zuwenig ökonomisch gehandelt wird.

...der Verkehr die Ruhe stört bzw. man quasi immer noch mitten durch die Stadt fahren muss um vom Seetal zur Autobahn zu gelangen. Aber mal sehen wie die Entlastung bei der Berufsschule hilft.

Bahn Verbindungen nicht I er optimal

Das vieles eher schlechter wird (z.B. Rathausgasse), die Selbstgefälligkeit der Alt-Lenzburger

Dass wer sich im Sport oder Kinder engagiert, nicht belohnt wird. Im Gegenteil, man bekommt nur Auflagen. es am Wochenende eine ziemliche Schlafstadt ist - auch wegen der Gastro, die grösstenteils geschlossen hat

Es keine Veloabstellplätze, kaum Velowege gibt.

Extrem lärmig (Strassenverkehr, Eisenbahn, Partys und OpenAir Konzerte).

In der Altstadt kein Lebensmittelladen vorhanden ist (kleine Migros, Coop, Spar, o.ä.)

Lärm

Manchmal fehlt der Mut Neues auszuprobieren

Rassismus

Stark befahrene Strassen mit viel Durchgangsverkehr trennen die Stadtteile und machen es für Kinder schwierig, sich sicher zu bewegen.

Velowege Sind nicht immer optimal

Viel Verkehr, leere Läden in der Altstadt, zu wenig belebte Altstadt. Das Zelt beim alten Gemeindesaal darf nur wenige Male pro Jahr stehen wegen Einsprachen.

Zuviel Gebaut, Infrastruktur kommt an die Grenze. Teilweise schlechter Strassenbelag.

46 – 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Nicht binär

Dass der Strassenbau quasi "vergoldet" wird. Zum Beispiel die Wylgasse, Trottoir ist hier nicht nötig, in einer 30-er Zone.

46 – 55 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

- die Stadt für Velofahrer an vielen Orten nicht angenehm ist, obwohl man mit dem Velo am schnellsten vorwärtskommt. (z.B. schlechter Belag, zu enge oder keine Fahrspuren, keine gedeckten Velounterstände, usw.) - es viel Littering gibt (es wird zwar schnell wieder weggeräumt von den städtischen Mitarbeitenden, aber mit den Leuten, die es verursachen, und deren Mentalität habe ich sehr Mühe)

- politische Entscheide und deren Treiber nicht transparent sind, - die Verteilung der Gelder, - die mangelnde Vernetzung der Institutionen

-Der Pausenplatz der Schule(Bleicherain) regelmässig nach nächtlichen Saufgelagen zugemüllt wird und dort gekifft wird... -(unangeleinte) Kampfhunde auf öffentlichen Plätzen herumrennen

... die Bahnhofssituation seit Jahren sehr unbefriedigend ist!!! ... der Dichtestress allgemein (und im Verkehrsbereich ganz besonders) massiv höher geworden ist! ... scheinbar unkontrolliert gebaut wird!!

Der Bahnhof immer noch nicht umgebaut wurde obwohl schon zig Jahre darüber diskutiert wird.

der Bahnhof zu klein ist und zuviele Bauprojekte

der Verkehr derart laut und präsent ist.

der Wochenmarkt nicht am Samstag morgen ist

Die Gehwege zuwachsen, die Hauptstrassen überlastet sind, gerast wird (zuwenig Radar) und die Lärmbelastung (zuviele Lastwagen) enorm ist (Strasse und übermässig Party bis zum frühen morgen in der Sägenstrasse)

die Mieten für Geschäfte in der Rathausgasse extrem hoch sind; eine alternative Szene/Pop up Geschäfte werden dadurch erschwert / die Bhf.-Umgebung sehr unattraktive Bhf. ist / die Verkehrsführung

Ein Geschäft nach dem anderen schliessen muss! Zu hohe Mieten? Das gibt dem Städten den schönen Charakter.

es in den letzten jahren vuel zu viel verkehr auf den strassen hat! viel zu viele Neubauten...

es nicht sehr kinderfreundlich ist obwohl sehr kinderreich.. die verkehrsführung für kinder ungeschickt ist dass veranstaltungen in lenzburg sehr schlecht vermarktet/ kommuniziert werden!

es so viel verkehr hat und laut ist. Und dass der Begegnungsplatz in der Stadt betonierte ist und kein schöner Begegnungsort ist. Dass der Freitagsmarkt so klein geworden ist. Ein Setzlingsmarkt wäre schön. Eine Gärtnerei mit tollem Angebot.

Es zu viele kebab stände hat

Immer mehr Einwohner, Lebensqualität leidet

Leienhafter Stadtrat mit riesen-Loehnen. Das Alteingesessenen Teig. Sinkendes Schulniveau Extensive Bau-taetigkeit, kein Fokus auf Nachhaltigkeit (halt rechtslastige FDP und SVP Fuehrung bedeutet Vetterliwirt-schaft). SP Mosimann warter halt auf seine Rente und hinterlaesst keine nachhaltigen Spuren
Mangelhaftes Radwegnetz innerhalb der Stadt

siehe 5, schreckliches Ortsbild teilweise

So many new buildings

Teegarten sollte nicht jedes Jahr im Widmi-Park platziert werden. Unbedingt auch mal woanders hin wech-seln. Zum Widmi-Park-Quartier: Sitzbänke und Tisch direkt vor den Schlafzimmern von Häusern, sind falsch platziert. Zu nahe an Häusern wo es auch ruhesuchende Bewohner hat. Nachtruhestörung im Widmi-Park durch herumziehende v.a. kiffende und lärmende Jugendliche. Zudem ist die 'Autobahn' Widmi-Park sehr gefährlich. Velos rasen ständig. Immer wieder gefährliche Situationen mit Fussgängern, Kindern, Hunden uws. sind keine Seltenheit. Auch der Knotenpunkt beim Einmünden in Martha-Ringier-Str. ist besonders ge-fährlich. Garagenausfahrt, rasende Velos, links und rechts Strasse. Die Situation sollte unbeding 'entschärft' werden. Geschwindigkeits-Drossler /Barrieren für Velofahrer einbauen
viel zuviel verkehr, zu laut, schlechte schulführung (primarschule), viele orte sind nicht an das bevölkerungs-wachstum angepasst (badi, ...), zuwenig familienfreundliche restaurants

46 – 55 Jahre / schon immer / Männlich

Die Schule einen schlechten Ruf hat, wegen der Führung

Lenzburg um jeden Preis und ungebremst wächst und dabei die Infrastrukturen massiv hinterher hinken - auch ist die Lebensqualität in Lenzburg durch das Wachstum enorm gesunken... Neuzuzüger versuchen an gelebten Traditionen zu rütteln und diese zu verdrängen resp. zu verbieten... Lärm, Verunreinigungen, Be-schädigungen usw. haben durch den Wachstumsschub ebenfalls enorm zugenommen - das Wachstum hat leider auch nicht nur gute Steuerzahler angezogen sondern auch neue Einwohner, welche das Budget be-lasten - und dies alles auf Kosten der Steuerzahler... weiter finde ich schade, dass die Lebensqualität in den umliegenden Gemeinden attraktiver ist und erst noch Steuergünstiger, da Lenzburg hier alles finanziert und zu wenig an Gegenleistung einfordert - daher können andere Gemeinden mit attraktiveren Steuern punk-ten.... vor 10 bis 15 Jahren hätte ich die Lebensqualität in Lenzburg noch mit 5 bewertet - da war auch die politische Ausrichtung und Besetzung noch viel besser und noch nicht so sozial ausgerichtet wie heute...
Massiv schlechter Ruf der Schulen Lenzburg. Bahnhof Lenzburg mit der Durchfahrt 20. Keine angepassten Busverbindungen. Man kommt von rundherum besser morgens früh zum Bahnhof als aus der eigenen Stadt

46 – 55 Jahre / schon immer / Weiblich

Verkehr

56 – 66 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Das Chlaudchlöpfe nicht eingeschränkter reguliert ist.

Die Bahnhofstraße nicht verkehrsfrei ist

Jugendfest

zuviel Verkehr, zuwenig Velowege

56 – 65 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

- manche Lenzburger meinen, man müsse seit Generationen hier wohnen, um dazugehören zu dürfen; - manche Lenzburger daraus ableiten, dass nur sie wissen, wie es zu sein hat; - teilweise schlechte Velofüh-rung / Beschilderung von Routen, gefährliche Übergänge; - die Stadtregierung den Dialog mit Parlament und Bürgern selten bis gar nicht führt; - die Biodiversitätsförderung / Ökologische Infrastruktur nicht von der Stadt vorgelebt und hoch priorisiert wird; - der Rebberg Gofi (in Besitz des Kantons) lärm- und pestizidintensiv be-wirtschaftet wird.

die Busverbindungen Richtung Widmi soooo schlecht sind, zu wenig gedeckte veloabstellplätze nahe bahn-hof

die Ladenöffnungszeiten wie auf dem Land sind zB über Mittag geschlossen/montags geschlossen. Dass man es nicht schafft, die Rathausgasse wieder zu beleben. Dass es neben der zwar guten aber auch kost-spielige n Gastronomie keine normale „Beiz“ gibt, um zB einen Wurstsalat zu essen und am runden Tisch zusammen zu höcklen.

die schlechten Strassen

Für mich stimmts

Lebensmittelladen Rathausgasse fehlt. Kiosk Rathausgasse fehlt

Noch zu wenig gegen den Klimawandel unternommen wird

Wer ist in der Stadt verantwortlich für die Bürger bei sozialen Schwierigkeiten?

56 – 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

- es [noch] zu viele ‚motorisiert Bewege‘ gibt, die ihre Umgebung mit Dröhn-sound beglücken wollen - dass zB am Gof-westhang gegüllt wird [an der steilen Lage vermute ich, dass Teile des Stickstoffs wieder ausgewaschen werden] - ->das ist jetzt Klagen auf hohem Niveau! - wie oben erwähnt - gewisse Aspekte der Waldbewirtschaftung versteh ich nicht recht..

-Es keinen wirklichen Zusammenhalt gibt oder möglich ist. - Es keine zukunftsorientierte Strategie mit tragende Ziele um die Lebensqualität zu erhöhen. -Gewisse Kreise den Ton angeben ohne dass andere eine Chance erhalten. -Die Lage zu konservativ ist (Ur Gesteine bremsen immer noch wichtige zukunftsorientierte Schritte) -Das gewisse etwas um die Attraktivität zu steigern.

Aussenquartiere zwar Lärm und Verkehr haben, jedoch kaum kulturelle Angebote oder Begegnungszonen beim Projekt des neuen Bahnhofs, die geplanten beiden Personenunterführungen zu klein dimensioniert sind.

Dass alles so langsam geht was Erneuerung und Entscheide betrifft. Siehe Bahnhofstrasse, Bahnhof, div. Bauvorhaben etc. Konservative Haltung des Stadtrates in vielen Belangen. Fehlende Strategie.

Der Bahnhof ein Schandfleck ist.

die Velowege nicht durchgehend geplant werden.

Fussgänger zu wenig geschützt sind, weil gültige (Verkehrs-) Regeln nicht eingehalten/durchgesetzt werden. Verkehrsführung teilweise inkonsistent bzw Beschilderung falsch ist.

in der Altstadt mehr und mehr Geschäfte schliessen

Vieles auf Sparflamme läuft, ohne großen Knall

zuviel gebaut wurde resp. wird. Ein Ärgernis ist nach wie vor die engen Platzverhältnisse des Bahnhofs.

56 – 65 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

... zu Vieles im Stadtgeschehen als bekannt/gewohnt vorausgesetzt wird, was gerade für Neuzuzüger/innen längst nicht mehr gilt.

Die Verkehrsstrassen sind ständig verstopft und Fussgängerunfreundlich(Raser!) Fussgängerüberwege sollten besser beleuchtet und markiert sein. Verkehrsberuhigung ist wichtig.

Einige Behördenmitglieder den weiteren Wachstum weiter treiben möchten

es an der Kreuzung Niederlenzerstrasse und Sägestrasse keine Verkehrsregulierung gibt (z.B. Ampel oder Kreisel). Ich wohne am Niederlenzer Kirchweg und das Verkehrsaufkommen an dieser Kreuzung ist aufgrund Volg und der grossen Überbauung nördlich des Bahnhofs in den letzten Jahren rasant gewachsen.

Als Konsequenz ist es sehr mühsam und schwierig aus der Sägestrasse in die Niederlenzerstrasse reinzufahren. Wenn man Richtung Niederlenz abbiegen möchte, muss man mehrere Minuten warten, bis sich eine Lücke ergibt. Wenn man Richtung Malagakreuzung abbiegen möchte und daneben ein Auto steht, dass Richtung Niederlenz abbiegen möchte, sieht man nicht, ob ein Auto von Niederlenz herkommt, es ist total unübersichtlich und gefährlich. Wegen des grossen Verkehrsaufkommens durch die grosse Überbauung nördlich des Bahnhofs und aufgrund des Volgs müsste dringend bei dieser Kreuzung eine Verkehrsregulierung erfolgen.

es kein aktives zentrum gibt

es keine freiwillige Sterbebegleitungsgruppe gibt.

Kein grosser Zusammenhang mehr, nicht zuletzt wegen den diversen ausl. „Einwanderer“ und „nur Uebernachter“

Verkehrsüberlastung, unattraktive Bahnhofstrasse.

zu viel und mit zu wenig flexibilität gebaut wird zu viel Verkehr haben

56 – 65 Jahre / schon immer / Männlich

Bahnhof SBB

Die Bahnhofstrasse nicht durchgängig ist Die Lichtverschmutzung durch Leuchten aus dem Boden Platanen Luxuriöser, übertriebener Strassenbau

56 – 65 Jahre / schon immer / Weiblich

Es kein tolles Ladenangebot zum Flanieren gibt. (nur teure Boutiques.) Bastelladen, Geschenkartikel, so wie früher das Himmelrych oder 16ni.

Ich keinen Seeanschluss habe, aber der Aabach ist auch schön, wenn das Wetter mitspielt und genügend Bänkli/Tische zur Verfügung stehen würden!

Jeder grüne Fleck verbauen wird! Das Lenzburg eine Familienstadt ist, aber ausschliesslich 2 1/2 und 3 1/2 Wohnungen gebaut werden!

Vandalismus, Littering, nächtlicher Auto/ Töfflärm

Verkehr, zu wenig Fussgaengerstreifen

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Männlich

Baupolitik Bewilligungen nicht transparent

Individuelle Ladenöffnungszeiten

66 - 79 Jahre / bis zu 10 Jahre / Weiblich

Dass die Förderung der Biodiversität noch zu wenig vorangetrieben wird

es keine Alterskommission gibt

Im Städtli gibt es zuviele Kleiderläden. Man sollte das Angebot im Städtli besser aufteilen, sodass mehr verschiedene Angebote bestehen

Wenn man den Behörden ein Anliegen schildert, keine Reaktion kommt. Es geht darum die Widmipromenade ist eine Rennstrecke für Velofahrer. Es wird kaum Rücksicht auf die Fussgänger, Mütter mit kleinen Kindern und Hunde genommen ☐

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

... sich der Stadtrat sicherlich in guter Absicht einsetzt, aber eher als visions- und planlos wahrgenommen wird.

Der neue Bahnhof immer noch nicht steht. Geschäftsräume in der Altstadt leer stehen. Keine direkte Verbindung von der Altstadt zum Schloss besteht.

Die ewige Bauerei von Gebäuden, und dass der Stadtrat und gewisse Kader des Bauamtes - diese seit geraumer Zeit - nicht verstehen, wo, wieviel und vernünftigerweise was gebaut werden soll.

Die Sozialkosten immer grösser werden

Die Stadt ist zu SP-lastig

Die Stadtregierung kultiviert seit Jahren ihr unsinniges Regio - Konzept, indem Wachstum und „Zentrumsfunktion“ angestrebt wird, während die Region gar kein Interesse an den Lenzburger Träumen hat. Ein zweites, damit verbundenes Problem, ist der verschwenderische Umgang mit den Steuermitteln: mehr Bescheidenheit und mehr Fokus auf die wirklich wichtigen Politikfelder (Schule und Ausbildung; Verkehrsinfrastruktur). Ins gleiche Problemfeld gehören die städtischen und SWL - Gebühren: wer die SWL an der „Arbeit“ sieht (ein Mann schaffe, zwei Mann luege zue) versteht allerdings die hohen Kosten !

es in der Rathausgasse keine Veloständer hat

Etwas zu aristokratisch

Hundehalter, die nicht wissen, was sich gehört. Habe selbst einen Hund!

Kinder- und Familienangebote sind ungenügend. Besseres Spielplatzangebot ist dringend notwendig. Auch für ältere Generationen fehlt ein Angebot für Begegnungen.

Mich stört nichts. Verwaltung und Regierung geben ihr bestes

Nur das Jugendfest wichtig ist.

ungenügende Veloverbindungen; fehlende öffentliche WCs

Viele Neuzuzüger sich nicht integrieren

wir viel teer haben

Zuviel gebaut wurde , zu grosse Bevölkerungszunahme

66 - 79 Jahre / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

... der Bahnhof schlecht zu erreichen ist. Für Leute, welche nicht mehr so gut gehen können, wäre eine Shuttle-Einrichtung die nur Stadttor - Bahnhof bedient eine angenehme Möglichkeit zum Reisen mit dem Zug.

Bautätigkeiten (z.T. ohne die Folgen einzubeziehen) der letzten Jahre; Verarmung der Altstadt (Geschäftsvielfalt fehlt);

das Badiwasser oft unangenehm kalt ist. Ich schwimme viel und gerne.

Das unheimliche Wachstum

Dass nach Wohngegend Ost und West unterschieden wird!

der Autoverkehr Priorität hat und doch nicht gut geplant ist. Dass es keine Begegnungsorte in den Quartieren gibt: Permanente Teegärten. Dass so langweilige Wohnblöcke gebaut wurden mit wenig Abstand dazwischen und Asphaltplätzen und -Strässchen. Dass wertvolle alte Bauten abgerissen werden sollen, weil Profit gemacht werden soll. Dass ein Abenteuerspielplatz fehlt. Dass es kein Café gibt mit Konditorei. Dass einiges undurchsichtig geregelt wird.

die Verkehrssituation nicht analog zum Wachstum der Wohnbevölkerung geregelt ist und die Polizei (zu) wenig gegen Verkehrssünder (Geschwindigkeit, Lärm) unternimmt

es in der Umgebung von Wohnbauten zuwenig Grün hat, die Architektur in der Widmi, schlecht gestaltete Plätze (Freischarenplatz)

Es keine sicheren Velowege gibt, es sollte getrennte Wege für Fussgänger und Velos geben

Es stört, dass in der Stadt noch immer eine „aristokratische“ Gruppierung wesentliche Entscheide und neue Ansätze zu Problemlösungen beeinflussen.

Fass das Jugendfest sich nicht der veränderten Bewohnern anpasst. s isch stier sber für d Foti und villi sind ausgeschlossen was susch nid do de Fall isch.

Nicht auf allen Strassen Tempo 30 gilt

so viel gebaut wird.

66 - 79 Jahre / schon immer / Männlich

...vom Stadtrats-Tisch nur Brösmeli auf den Teller kommen,
allgemein zu viel Abfall herum liegt, Wielmatte und Gofi.

auf der Schützenmatte die altherwürdigen Bäume des Festplatzes nicht besser geschont werden und der
Festplatz laufend als Parkplatz selbst für schwere Militärfahrzeuge vermietet wird (Wurzeldruck!)

das bauen

die markanten Bauten dem Verkehr geschuldet sind (Bahndamm, Autobahnviadukt, Einhausung der Kerntan-
gente) !

durch die übertriebene, schnelle baustätigkeit sich lenzburg zu einer schlafstadt wandelt und sich die zuge-
zogenen nicht mit der gemeinde und den vereinen identifizieren

Durchgangsverkehr nicht gut gelöst ist. Situation Bahnhof seit langem nicht wirklich verbessert wird

es Lenzburger und Lenzburger gibt, und der Stadtamman da noch "mitmacht"

Töffli-Lärm nach Mitternacht

Verkehr

wenig gegen Littering unternommen wird

66 - 79 Jahre / schon immer / Weiblich

der Bauboom auch in unserer Stadt immer noch an Fahrt gewinnt.

in der Altstadt und in der Burghalde Tempo 30

noch zu wenig zukunftsorientiert politisiert wird

80 Jahre und älter / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Männlich

Die Einwohner bei ihren hohen Jubiläen 90/95 und höheren Geburtstagen, wie auch bei goldenen-Diamanten
und eisernen Hochzeiten, von der Stadt kein Zeichen erhalten!

80 Jahre und älter / mehr als 10 Jahre, nicht schon immer / Weiblich

Zuviel Verkehr

80 Jahre und älter / schon immer / Weiblich

Dass das Problem des stinkenden Compogas nicht gelöst wird

Verkehr